



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

100 (1.3.1934) Mittag-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-238462

Neue Mannheimer Zeitung

Eriffeinungemeile: Saglio 2mat aufer Countag, Bejnespreife; fien Saus menattig 2.05 Mf. und 60 Big. Tenperiodir, in unferen Geldationellen abgehott 235 Mf., burch bie Von 2.50 Mf. einfel. Wifte, Bolbef.-Beb. Diergn 72 Sig. Bebeflgeld AbbolheGen: Wallleibr. 12, Gronpringenitt. 42. Gdiveninger Gtr. 44. Weerfelber. 12. Me Briebrichtrobe 4. W Opponer Strofe 3. Bo Greiburger Strofe 1

Mannheimer General-Anzeiger

Berlag, - briftleitung u. Dauptgefchaftoftelle: R 1, 4-6. Bernipreder: Cammel.Rummer 24951 Polifice Bonto: Rarierube Rummer 17590 - Drabtanideift: Remaseit Rannbeim

Mugelgenpreife: 25 mm Breite Millimeterzeiles J. 70 mm berite Mes riamentatmetergeite to A. Gar im Borand gu begabienbe Bamillenu. Gelegenbeiteangeigen befondere Preife. Bei Sablungdeinftellung. Bergleichen ober Rabiungspergug mirb feinertei Rachtof gemabet. Reine Gemabr für Angeigen in beftimmten Ausgaben, an befenberen Plitgen u. für ferumünblicherteilleftuftrage, Gerichtbhanb Mannheim

Mittag-Uusgabe

Donnerstag, 1. März 1934

145. Jahrgang — 27r. 100

Für Politik der Wahrheit und Klarheit

Goebbels an die Auslandspresse

Melbung bes DR 91.

- Berlin, 28. Gebruar. Meldeminifter Dr. Goebbels empfing beute nochmittag im Reichopropogandaminifterium die Beriteter ber auslanbifden Preffe, por benen er n. a. ausführte:

Smed und Sinn blefer auf breiteiter Grundlage erfolgenden Gubiungnahme gwiichen ber Reiche-Seberung und ber öffentlichen Meinung ber anderen daper ift ein befferes und fruchtbereres Gid. fennenternen, die Gerbeiführung einer Mogidlett, fic fiber ichmebenbe, manchmal beftig bisintierte Gragen von Mann ju Mann andaufprechen bamit bei ihren ein lebendigeres Berffand. innemohnenben geiftigen feeltichen und pollillotn Rrafte an erweden. In ber Tat ein wellerhectes und im beiten Ginne bes Bortes ebles del, bem ju bienen bes Schweifes ber Beften wert Gie, meine Berren, Die Sie von ben großen emplanbifchen Beitungen noch Berlin gefdidt worben fas, um fie und thre Botter aber Deutschland, fein feine Meniden, ihre Wünfche, Anfichten, Soffnungen und Bergweiflungen aufgutlaven, haben Amit eine große und ichwere Aufgabe abernommen. Sind Sie boch neben den Botichaftern und Geandten bor allem damit betraut, Ihren Bolfern did des deutschen Bolles und Reiches zu vermitteln. Stuiel perantmortungevoller ale obnebin ift bleie Aufonde in Beiten, in benen bie Botter und Stanten deinenbe Gegenfane gerriffen find, und es bier und bei ben Anichein machen mochte, als gebe es feine Brude mehr von huben nach beitben ober von britten nach bliben. Sier kann ein Warf an viel oder ein Wort au wentg, ein leichefinniger Zah, vieleine in ber Stunde ber Leibenicaft bingeworfen. theres Unglad hereuibeichmoren, und die Bolter elbir find meiftens dann die einzigen Leidtragenden

In es angelichts biefer Umftanbe nicht angebruche nub zwedbientich, ban bie Menfchen, auf bie es in ber Sauptfache ankommt, fich elfen und ehrlich über die ichmebenben Probleme andeinanderfegen

tinh, me fie im Augenblid feine sachliche Löfung finten, wenigitens im Aputrabenien einen obren Genner feben, ber für feine Meinung biefelbe Adenna perlangen barf, wie fie für die ihre?

Die Beridiebengriigteit ber Auffaffungen, bie binge Guropa bewegen, ift gang unverfennbar. Gie enibt fich au ihrem größten Tell ans ben furchtbaren Schädert, die biefem Erdeell burch bas Unglitd bes toften Arieges gupefügt worden find, und Dentiching it babei berjenige Staat, der am fomerften nean in traven bat. Man batte fich leider in den aberibalb Jahrzehnten por unferer Rachtüberdebne in der Weit daran gewöhnt, die deutsche Ro-Berapaliden Entwidlung nicht mehr in Beitrant in gieben, Diefer Juffant ift burch bie namalle algulitime Revolution grundlegend geomdert borden, und von dieser Tatlache bingt ein Teil der inderitandnise ob, die ju lojen und zu flaren im Regenblid eine ber wichtigten Aufgaben ber geamite europoulden Diplomatie il.

Bir Manben, dem Biel ihrer Lofung um einen armalitäen Schrift icon näher gefommen an fein. denn wir dem deurschen Bolt und der dentichen Rethrang lency Mak an Aditung und Sompothic suandereinnen, die man anderen Rollern und Reglerangen els felöftverftanblich entgegengubrigen pflegt.

Die Bericiebenartigfeit ber Anffaffungen tann bar entwires werben auf ber Bafis ber fideldmertigfeit ber Aichtung, Die ber eine bem anberen guteil merben laßt,

the the bem Busland noch piel an menia flar geworden, daß der Zieg der nationalforialitätigen Nebejution in Deuticiand eine neue Münnergenerain die Dacht geirogen bat und daß biefe nene Mannerarion von der eblen Abficht befeffen ift, neneration von der edien brobleme, die alten methoden unlösbar gemorden veren Methoden unlosse Cojung jugu-

Bir baben bei die em Berind eine uffene und bigt geiftige Auseinanderfetung mit ber Welt beident 280 wir mit ibr in Disput famen, da Beit Goeafe verireten, ohne indeg einer Gebanfenwir mir Barme und Beibenicaft uniere die mir in Denticiand überwunden hatten, in ibrigen Beit den ichuldigen Rowelt an verfabeider tounten mir des nicht immer feitiellen Being auf die Campfedweife, die man von der maberen Seite und gepenfrier anguwenden beliebte. Ban bar es fich vordem mit und afign leicht gemacht, nick muz im eigenen Bende, Man glaubte, über diese

Kang Teh, Kaiser von Mandschufus

Feierliche Thronbesteigung Punis, des letten Kaifers von China, in Mandschufus

Melbung des DR 8.

- Siinting (Manbichutno), 1. Mara. Am Donnerstag vormittag erfolgte die feierliche Thronbesteinung Pupis, der unter bem Ramen Rang Tes Raifer von Manbidufno geworben ift.



Ralier Buni

Rury vor 800 Mar Detogeit führte ein Rraft. magen, der mit bem and golbenen Orchideen gebile deten Waffengelden geichmudt mar, den fünftigen

einem hommitigen Achfeljuden binmeggeben gu ton.

nen und fich die Dube erfparen ju durfen, fich mit

Die Entwidlung felbft aber bewieb, baf bie

bunamiichen Triebtrafte bes Weifies und

bes bergens ftarter maren, als bie bes

Bernanbes,

daß dem fpontamen Ausbruch der deutschen Geele mit

leftif nicht beigufommen mar, und am Ende der

emige dentiche Gentus über die Rrafte bes Borfalls ben Gien davontrug. Demit murbe die Beit por

eine neue Zatiadie geftellt. Und es nunte ihr nichts.

demgegenüber Bogel-Strong-Bolltif gu treiben und

Es ericeint uns allau ertlarlich, bafe bie jour-

nalifiliden Wortführer bed Anslandes, die mit ben

in Dentichland gefallenen Diniten innerlich ober

auberlich folidarifiert waren, den ganglichen IIm-

fcmung ber Dinge nicht allgu frendig begrüßt baben.

Bir fonnen auch ein gemiffes Berfifndnis baffer

aufbringen, daß fie bende noch mit bem recht-

baberiiden Gigenfinn bes unbefebr.

baren Beifermiffere einen Tatfachenbeitand

nicht mabrhaben mollen, ber unterdeffen langit von

affen objettio Dentenben ale unabanberlich

bingenommen murde. Unflug aber mird, fo meinen

wir, biefes Berfahren bann, wenn es fich nicht mehr

auf die perionliche Meinung bes einzelnen be-

fcranft, foudern barüber binaus gu einer porein-

genommenen und bamit falfchen Darftellung ber

Lane für die Orffentlichfeit führt. Gier afferbinge

ift es fdmer, eine Brude des Berftandutffes gu finben.

Ber bei der Erforidung beneicher Berbalt.

niffe margiftifchen Emigangen, Die bei Racht

und Mebel über die Greuge gingen, um in

ben Sauptftabten anberer ganber ein wenig

rühmliches Dafein ju friften, mehr Glauben

fcente als une, Die wir hier blieben, ihre

bittere Erbicalt übernahmen und Tag und

Racht am Wert find, um fie gum Befferen

an menben, bem ift am Ende nicht gu belfen.

fie berufen find, tonnen mit Recht verlangen, daß

ihmen die bentiden Dinge in barucitellt werben, mie

fle in Bertlichtelt find und nicht, wie fie burch bie

Brille pariellicher Boreingenommenbeit eingefangen

bie Probleme, Die und beidialtigen, geben gang

Europa an. Go gibt fein Solf, bas nicht pon

ihren Auswirfungen im Ginten oder im Biffen

mit berfibrt mürbe.

Gu gibt feine Regierung, die nicht auch wie wir por

ifmen frunde und Mittel und Wege fuchte, nin mit

fogialitifden Aufbanes wenigitene mit fich gebracht,

doft die Distuffion der Welt fiber Deutschland nicht

mehr an ben Menferlichteiten fleben bleibt, nicht

Den einen Borreit bat bas erfte Jahr national-

fertig an werben.

Aber die Bolfer, deren Weitung mit ju bilben

ihr geifeig irgendmie auseinanderzujenen.

den rationalistidden mentern ei

ben Ropf in ben Ganb gu freden.

Raifer noch bem himmelstempel, mo bie religiofe Beremonie abgehalten murbe. Die einbrudenolle Beremonie, Die noch bem Ritus ber Chous-Dynaftie burchgeführt murbe, bauerte unt eine Biertelfrunde. Ungefähr 200 ber bochften Beamten von Mandidulus ftanben achtungsvoll am Gufie bes Altar. Der Raifer ftieg jum Altar binauf und warf fich ju Boden, um mit den Geiftern feiner Monen Swiefprache ju fibren. Er brichte bem Stumel eine Anjahl von Opfern bar, barunier einen weißen Stier, den die Briefter toteten, magrend der Raifer betete. Bor bem Monarchen lag eine Rotladtafel, auf ber ber Rame feines friibeiten Abnberen aufgezeichnet war. Acht Beamte aberreichten bem Raifer Die Opfergabe, Beibrand, ein Amuteit and 3abe, eine Rolle geimiichen Indes und einen Relch mit Reiswein. 3ebe biefer Gaben ftredte ber Raifer jum himmel empor. Dann manbie er fich nach Guben und entgunbete bas beilige Gener, beffen Rauch feine Gebete jum himmel emportrugen. Rach ber Opferung empfing ber Raifer fein Amtofiegel, woranf ein Zalnt non 101 Conft ertonte.

In fonderbarem Wegenfas gu bem nraften Beremoulell ftand es, daß von einzelnen Zgenen Ton . filmanfnahmen gemacht wurden, bag Gingsinge in der Luft treiften und baft ein Bericht aber die Feier durch Annolunf verbreiter murde. Bitr bie Ardnungsfeierlichfeiben bat die Regierung die ieinbalb Millionen Dollar bewilligt.

Bewegung, ole fie noch in der Opposition ftand, mit ! mehr des Befentliche in entweder gung erfandenen oder fatt vergreberten und entstellten Auslegungen diefer Revolution fieht, fondern vielmehr in dem grandioien Berind, mit vollftanbig neuen Dethuben ber Rrife, bie über Guropa bereingebrochen tft, in Deutichland wenigstens wirffnmer ale bisber entgegengutreten. Diefe neue Art, fich in ber Welt mit und anseinanderanfeben, geht um fo leichter vonflatten, als ja bie großen wirtidaftlichen und politifchen Erfolge, Die bas nationalforialifilifie Regime biober geitigen fonnte, unleiegbar find und per febermanns Amgen offen gutage liegen; und als dieje Erfolge errungen murben in einer Beit, in ber andere Stanten von idmerken politifchen Rrifen beimgefucht murben und diefe mieberum Opfer an Meniden und mirticoftlichen Werten forberten.

> foit in ein Richts verfinfen. Es murbe gu oft betont, als bag es noch einmal miederholt gu merben brandie: Dentichland mill ben Grieben, ed mill in Grieben arbeiten und aufbauen, es bringt allen Bollern gleiche Achtung und gleiche Sumpaibie entgegen, co verlangt aber pon ihnen, bag fie mit Reipeft und Borurfeilelofigleit feinem gigantifden Rampf gegen bie Rot Gegenübertreten. Es bat Beweife feiner Friedens-Liebe gegeben. Man muß es boren, wenn es feine Forderungen auf Glotchberechtigung unter ben anderen Rationen erbebt. Es bat ein Recht berauf, die vitalften Bedingungen feiner nationalen Erifteng gerantiert ju feben, Jebes ehrliebenbe Bolf wird bafür Berftandnis aufbringen. 3m Berfebr

> benen gegenüber bie Opfer der demichen Mevolution

aber mit allen Rationen bedient es fich ber eblen Mittel, Die biober immer noch bie größten politifden Erfolge zeitigten: Der Wahrheis und ber Mlarheit,

Benn Gie, meine Berren, diefem ehrlichen Bebreben 36r Berftanbnis nicht verjagen wollen, bann bienen Gie bamit dem Lande, bas Ihmen marmen Bergens Gottfreunbichaft gibt, aber auch bem Lanbe, bas Gie au uns entfandte, um burch Gie bas effie, emige Deutschland fennengulernen. Gie tun bamit bem kommenden befferen Europa einen Bleuft von ungbinefibarem Wert. 15 Jahre noch Ende des Arteges lebt es immer noch in ichwerden Arisen und Bebrangutffen. Geine Bolter verlangen febnfuchtig nach Frieden. Erngen wir alle gu unferem Teile mit dagu bet daß ibr Ruf nicht ungehört verbafft!

Dant und Entgegenfommen

Bebbofter Betfall dantte Reicheminifter Dr. Goebbeld, und ber Eprecher bes Bereines ber auslandifden Breffe, Coule D. Bodner, ber Ber-Ituer Bertreter ber Affociated Preft, gab bem Danfe der Andlandssournatisten humorvoll und onerbennend Anddrud, Er wies barauf bin, bağ nach bem völligen Wechiet bes gesamten Megierungssultemes und damit and der leitenden Manner auf allen Gebieten

(Portfennig auf Gette 2)

Frühiahrs-Offenfive im Aflas

Bon Baron E. v. Hngern: Eternberg

In Marotto entwideln fic in fiandiger Beriffrung, ohne fich ie au verichmeigen, swei einanden wefenofremde Belien. Die Beit ber frangofichen Siviliforion und bas europaferne Reich ber Omejoben mit feinen Ueberlieferungen aus Taufenbund. einer Racht, Wohl baben bie Dauren Grammaphone. frangofifchen Zand und afferiet moberne Gerate icaben gelernt, mancher Strabim will fich auch nicht mehr ale Rameltreiber in Die Cabara anwerben laffen, ober bie Geele bes Marolfaners wird badurd nicht berührt. Roch immer ift Bes ei Mil feine richtige Menichenftabt, fondern ein Gemirr von gebedten Gagiden, ein Ameifenhaufen pon Dunfel und greller Garbigfeit, ber gang im Mittelalter fteden geblieben ift. Mm Stabttor Bub-Guilla boden bie Marchenergabler und ichmarge Franen aus ber Bufte. Botteige Ramle grolen. Sultanegarben in Scharlachmanteln wechfeln mit Frembenlegionaren ab . . . und bann gelangt man ploplim nach Ren-des mit feiner Rolonialarditeftur und mit ben europäilichen Bergnugungslofalen. Don findet die Enigenberung ftatt, und boch niemals gang. Ans ben Oliven- und Palmenhainen, die bie Gultaneftabt umgeben, ftromen ploglich Bolfamoffen herbei, die nach Allah dem Albarmberzigen rufen. Es ift ber Orben ber Atffane. Dagwifchen geben ernft und finnend Rapaliere in feibenem Mantel und fficren in vergoldetem Raffg ihren Kanarienvogel fpagieren. Unter Bolefrufen reiter auf feinem Manitier ein Raid burch bie Menge, etreffirchtig macht man thin Plate.

Im Jahre 1912 murde nach einer militäriiden Erpedition unter Waridan Loanien der lette unab bangine Entian Minten Boffan abgeleht, und beute ift ber junge Gultan Malen Rubames nicht viel mehr als eine beforative Puppe in ben Banben bes rangoffichen Refidenren. Ihm fteben Ehrengarben, die iconitien Aufomobile und reichliche Gelbmittet aur Berfügung, die Politit aber machen ber Refibent und der Obertommandierende der frangoftiden Befagungetruppen. Aber wenn die Frangoien auch die unbeftrittenen Berren in ben Stalden und in der Ebene find, fo ift es ihnen trop aller Antrengungen niche gelungen, die Berberftamme bes Atlas ju unietmerfen. Immer wieder erheben fie fich, um bas verhafte frangonide Jod abgrichtliebe.

Die Berberftamme bes Mifas find machtige Gendalberren, ble in thren Gelfenburgen noch gang ber Ideenwelt vergangener Jahrhunderte fteden geblies ben find. Einige von ihnen, wie s B. bet Scheif badt el Claui, belipen berrliche Palaite in Marrafelb, verffigen fiber ein beer von Saubiflaven ung Stlauinnen und in threm Barem vereinen fich die iconften Grauen and allen Banbern. Es bebarf nur eines Bintes Diefer Gurften, um einen Aufftanb im Milas ju entfeffeln, benn gang wie gu ben Genbalgelten, wird den Fürften unbedingte Gefolgichaft geleifter und Eribur entrichtet. Mande biefer Berren betättgen fic auch gerne ale Maubritter und überfallen Aaramanen. Go wurden g. B. noch por ein paar Jahren die nachten Bermandten bes frangolitien Refibenten auf einem Andlinge entführt und ind Gebirge vericbieppt. Ein pany Millionen Franken waren der Breis für die Befreinne.

Des Arfadgebirge erhebt fich bis über 3000 Meter boch Das Gelande ift unguganglich, ein Beldgun mit furchtbaren Strapagen verbunben. aber find tapfere Rampfer und Scharficupen, Die niemals ihr Biel verfehlen. Benn die frangofilden Truppen in die meglofe Bergwilbuls eindringen, fo ift en die Entiff ber Berber, Die Rolonnen vorrüden an laffen, fie in irgenbeiner Schlucht in einen Sinterhalt ju loden und fie, binter Gelebibden verftedt, unter morberifches Gener ju nehmen. Die Berber gieben fich dann bis gur Schneegrenge in 4000 Deter Dobe jurid, mo jede Berfolgung unindelich wirb, und überfallen bie anrudenben Proviantund Mnnitionstransporte. Die Gefangenen werben entweber von ihnen maffafriert ober ben Calenftammen der Sahara als Etlapen überloffen. Go bilbet denn ber Atlas einen gewalligen Riegel in ber Berbindung gwifden Granfreich und ber Cabara mir ibren Dafen. Dagn tomint, bag fich allmablich etwa 5000 Deferteure aus der Frembenlegion, barunter aud Deutide, bei ben Berbern und bei ben Onjenftammen, namentlich in Rin de Dro, bas unter fpanifcher Dobeit ftebt, niebergelaffen haben. Durch fie with ein lohnenber Baffendmugget für die Aufftandifden geleiftet und Iln. rube unter die anderen Stamme getragen.

Him nun die Unverwerfung des Arias ju erzwinden bat Granfreich febt swei Armeen aufgeruffet, die unter dem Oberbefehl non General Burd fteben. Die eine Armee unter General Catrour ruid: von Anadir auf bie fpaniiche Finififfe vor und mill verfuden, pom Gubweften in den Atlas einzubeingen, die andere unter General Girnid will ein Umaffungemanoper andiubren und die Berber von Dien angreifen, Agabir, Torn'aut und Tignit, an. der franifchen Ifnigrenge, find als militarifce Bafen ansgebant. Leichte Tante, Gebirgeartillerie uim, follen im Geldzug verwandt werden. Gleichzeitig mird man verluchen, Unfrieden unter den Berberfürften felbit gu flien, bie oft mit einander in Befibe

Che Granfreich ben Atlasfrieg begann, murben die einfinfreichften Scheichs nach Marrafeich gu einer Belpreibung gelaben, man bewirtete fie und machte Ihnen lodenbe Angebote. Aber nach furger Beretung ertfürten bie Gürften, baß fie es porgogen gu fterben als fich au untermerfen. Die Unfreiheit fei ihr Lob, und beffer fet ell, mit ber Baffe in ber hand denn als Feigling gu fterben. Co murbe benn ber Rampf unvermeiblich. Run bilben aber bie Berber bes Milas teine einheitliche Giammesgufam. mengeborigteit, auch ein gemeinfames Rational-bewuhrfein beitebt baum, Die Bewohner ber Taler, wie 3. B. bie Schieuhframme bes Boratlas, tommen wiel in der Belt ferum, treiben Danbol befuchen auch fremde Bander, fie find weit friedlicher und ben Frangofen guganglicher ale bie Bergftamme, Benn es ben frangofischen Armeen gelingt, ihre Freundfchaft ju geminnen, jo murbe ber Beldgun mehr Andficht auf Erfolg haben. Bielmals icon find bie Gransofen in ben Atias eingebrungen und baben fdwere Dofer au Bint unb Gelb in Rauf nehmen muffen. 3m Borfabr bereits murbe aus Paris und Beg ber endgültige Gleg über bie Berber gemelbet. Aber faum, daß die Grangofen fich gurudgogen - fie tounen unmoglich für die Dauer im hoben Atlas blethen - Seach die Erhebung pon neuem aus, Die Berber erbielten ingwijden auf Schleichwegen reichlich vontreffliche Waffen Munition und Proviant. Und fo geht benn ber endloje Maroftofrieg weiter. In ben erften Scharmubeln batten bie Frangofen bereits eine Reibe toter Offigiere und Colbaten gu

Dant und Entgegentommen

(Gorifebung von Beite 1)

in Denifchland bie anständifchen Journalbiten ben Renner mit ben leitenben Berionlichteiten bes neuen Deurichlands verloren batten, und fo gewiffermaßen ein Interrognum entftanben mar. Er begrühte bellhalb gang befonbers die Mitteilung von Sinatsfetreide Funt, bah

jeht monatlich berartige Zufammentunfte

verenfteitet merben follen, und betonte - fich an Reichominifter Dr. Goobbels menbend - bag er amer feinen Ehrenbürgerbrief überbringen fonne. bes er aber ben Dant ber Andlandspreife burch Abgabe ber Berlicherung abftatten wolle bag bie ausmerbe, bas neue Deutidland tennengulernen und im neuen Deutschland ju lernen. Die austlubifche Prefe bante ber Reicheregierung für bie gemabrie Galifreundichaft, fie wolle aber auch ifprerfeite gelgen, balt fie an ber Berftanbigung ber Bolfer mitguarbeiien bejerobt fei, und aus biefem Grunbe

merbe ber Berein ber anblänbifden Preffe fünftig amanglofe Frühftilde veranfralten, bei benen Bortrage führender Manner bes nenen Dentichiands auf allen Gebieten Die Birge ant Speife fein murben.

Cach dadurch merbe bie Fühlungnahme gefördert und ein größeres Berftanbnis für bas neue Deutschland herbeigeführt. Geon in ben nachften Tagen werbe als erfter Minifterinfrat Diela, der Leiter ber We-Seimen Ceantopoligei, ben Reigen eroffnen, und man burje icon jest bes Erfolges biefer Beranftnlming gemiß fein, benn gerabe bie Borte "gebeim" unb Boltgel' übren ja auf Journofiften eine gang befondere Anglebungstraft aus. Auch der

Jahredempjang der anständifden Preffe für Die Reichbregierung

werde wieber finitfinden. Reichsminifter Dr. Goebe bels fet in felber pum Ban, fet feinf babe ficerfich volles Gerftanbuts bafür, wenn bie Rellen fonnien, wie bas bie bentiche Deffentlichfeit | und bie die Form eines leb haften Grage. und | bret ubrigen lebensgefahrlich verlegt,

Arbeitsfront und Gewerkichaften

Sine genndfattiche Enticheidung des Reichegerichts

- Beipsig, 28. Februar.

Bom Reichsarbeitsgericht murbe beute bie in melteften Areifen mit Spannung erwartete Entfcheidung perfundet, baj die Dentiche Arbeitsfront für bie Berbindlichteiten ber friberen freigewerfichaftliden Organifationen nicht einguteben bat. Die Gehalteniprüche ber flagenben früberem Gemerticaftanngeftellten finb bamit endgultig abgewiefen. Das Reichearbeitegericht bat fich der Auffaffang der Deurichen Arbeitefront an-gefchloffen und fowohl ihre Rechisnachfolgefchaft als and thre 3dentitat mit ben früheren gewertichaft. lichen Organifationen verneint.

In ber grundfählichen Begrundung biergu beißt ed: Bei Pritjung ber 3bentitat fommt es nicht auf außere Umitande, wie beifpieloweife die Benubung gewerficatilider Ginrichtungen, an, fonbern por allem auf ben Swed- und Bielgebanten ber unter bem Beichen bes Rationalfogialismus ftebenben nationalen Erhebung. Der Rampf ber REDAB richtete fich gegen ben Marrismus und Riaffentampi, und bamit und gegen bie freien Gewerticheften als Trager biefes Rloffentampfgebantens. In ber Dentiden Arbeitsfront murbe etwas Reues geichaf.

fen. Mit angeren Beranderungen, wie Befehung ber Gewerticaftabaufer, Erfebung ber gewertichaftlichen Beiter burd Beauftragte ber 90@BD, mar eine grund-

legende innere Umwalsung verbunden, Statt bes parlamentarifden Spftems murbe ber Gilbrergebaufe burchgelührt. Un Stelle ber fariffice n Regelung burd bie Berbanbe trat bie Machtbefugnis ber Ereubanber ber Arbeit. Der Rlaffenfampigebante murbe burch bie 3bee ber Betfomelgung affer arbeitenben Menichen in einer boberen Bolts- und Wefinnungegemeinichaft erfegt. Es muß baber als ichlechtweg ausgefchloffen ericheinen, bie Gerbande ber Deutschen Arbeitefrunt als mit ben friiberen freigewerticaftlichen Berbinben thentifch anguseben.

Rechtenabfolge ber Dentichen Arbeitefront im Sinne bes Paragraphen 419 BBB tommt ebenfalls nicht in Frage. Es fehlt fowohl an einer Uebernehme traft Bertrags ale ouch an einer Uebereignung. Bei ber Belegung ber Gewerticaftsbaufer ban-belt es fic nur um Beilt und Gebrauch. Die Beichlagnabme des Bermogens ber Gewerticaften biente gunachit jedenfalls nur der Gicherftellung biefes Bermogens für ipater gu bestimmenbe 3mede.

ermarte. Unib bie Bage ber beutiden Rollegen in ben Bereinigten Stauten pon Amerifa let jepe eine abniliche, wenigstens ber Rollegen, bie icon por ber Ropfevelt. Hera in Amerifa gewefen feien und bie fich nun ichmer in bie außerorbentlichen Ummalaungen einfinfen fonnten, die Bloofewelt herbeigeführt bobe. Eine befonbers reignolle

Ueberraichung fei co, dog die Mitglieder bes biplomatifden Rorpa jognjagen Bate ftanben für bie Bleberaufnahme enger Beglebungen amifchen ber Reichoregierung und ber Mustanba. preffe. Wenn Regterung, Diplomatie und internationale Breffe to gulammenarbeiten wie bier, bann tonne bas nur sum Gegen ber Welt gereichen.

Ministerpräsident Göring über Freilassung der Bulgaren

meldung bes DR B.

- Berlin, 28. Bebruar.

Dintferprafibent Goring, ber aniablich bes Empfanges bes biplomatifden Rorps und ber ans-lanbilden Breffe burd Reichsminifter Dr. Goebbels noch in fpaterer Stunde ericbten, nahm Gelegenheit, gemeinfam mit Reichsminifter Dr. Goebbels in freundichaftlichem Geiprach ben Legenben entgegenaufreten, ale ob es in ber frage ber freilaffinng der brei Bulgaren irgendeine Deinungeverichte. bengelt swifden dem Gubrer und ihm ober anderen Stellen gegeben babe. Er feut eine beutig feft, daß es Meinungeverfchiedenheiten gmiichen bem Gibbrer und feinen Unterführern niemals nebe und daß auch in der Frage ber Preiloffung ber Bulgaren völlige Einmutigfeit geberricht babe. Die hinausichiebung der Preilaffung fei beabatb erfolgt. weil in ber ausländischen Preffe in teilweise recht fonderbarer Borm Forderungen aufgeftellt morben felen und ein gewiffer Drud ausgnüben ver-lucht morben fei, ben er fich auf feinen gall habe gefallen laffen tonnen.

Die Breilaffung fei von vaenberein eine beichloffene Cache geneien, ben Beitpuntt ber Greileffang babe er an bestimmen, er laffe fic nicht unter Drud Rachbem ble tellweife unfreundlichen ant. landifden Preffestimmen eiwas verliungen feien, habe er nun den Beitpunft für gefommen erachtet, Die Bulgaren nach Rubland abguidieben. Er babe mit Abficht biefe Abichiebung polling unangemelbet im Gluggenge vornehmen leffen, um jeden festlichen Empfang in Mosten und jebes Gefdret um liefe Aftion bon boungevein abgubammen und ju verhindern. - Das Interniem, bas er Borb Brice gegeben babe, fiche mit feinen Beuberungen feinesfalls im Gegenfan gur Anficit ihrere, fonbern fei von ibm bewuht in biefer Form gegeben worden. Die Unterhaltung, an ber trammert. Bou ben feche Injaffen - fam Austandsjournaliften fich nicht immer gleich fo um. auch ruffitige Journaliften fich bereitigten,

Antwortipicles trug, ergab für ben Stand-puntt des Minifterprofibenten Göring großes Ber-pundnis und mit einem Teil der Unwejenden eine durchaus völlige Hebereinstimmung.

Dimitroff in Moskau

Melbung bes DAB.

Mostan, 28. Februar

Die and Deutschland ausgewiesenen bulgarifden Rommumiten Dimitroff, Zaneff und Co. poti batten-furg nach ihrer Antunft in Mostan eine Unterredung mit Bertretern der fowjeiruffi-ichen und der Auslandspreffe. Dimitroff, der der Borrfitter ber brei mar, iprach abwechfelnd deutich und ruftlich. Er beichwerte fich über die Wefangninhaft nach Bernatgung bes Beipgiger Progeffes und über die Beichaffenbeit des haftlotale. 3m übrigen wiederholte er, mas er bereits in Berlin gu Bertretern der Andlandoprefie gefont batte, bas feiner. let forperliche Mibbandlung gegen ibn sur Ansoendung gefommen fet.

Muf bie Broge, mas er nun in Bufunft gu tun beabfictigte, antwortete er in affigemeinen Rebewendungen. Er erklarte n. a., daß er für die Romintern weiter ju arbeiten benbfichtige.

Die drei Bulgaren hinterlaffen ben Ginbeud, dan fie fich in gutem Gefundheitsguftand befinden.

Schweres Rraftwagenungliid bei Bilban

- Mabrib, 1. Mars. Bei Bilbao filitate am Mittwoch ein Pripatanto infolge Bereffung ber Banbftrage von einer Edenbahnbrude aus betrachtlicher Othe ani bie Schienen ab und murde vollftanbig ger-Granen - murben brei fofort getbiet und bie

Parifer Berftanbnis für bie deutich-polnifche Annaherung

Der "Tomp b" befaßt fic am Mittmod in feinem Leitartifel mit bem bentich-pointigen Berhaltnis und begrüßt ble Bemühungen beiber Megierungen. burd morallide Mbraftungen berglide Bealebungen gueinander herguftellen. Grund. jablich toune man biefer Entwidlung unr fum pathifd gegenüberfteben, meil fie gu einer Ent ipannung amifden Berlin und Baridan führe. Die frangofiiche Diplomatic babe niebrere Male verfucht, biefe Entipannung berbeiguführen, und insbesondere habe Briand große Unitrengungen nach biefer Richtung bin gemacht. Es babe ber gamgen Antoritat Ditlere bedurft, um biefen Bedfel in ber gegenfelligen Galtung ber beiben Banber berbeiguführen und ben Richtangriffspatt abguichlieben. der allerdings alle gmijden ben beiben Sanbern noch offenen Fragen unberührt laffe. Richtabeftomeniger fielle bie Entipenming einen nennensmerten Bortidritt dar und erlaube es, gerabe in ben gegenwärtigen ichwierigen internationalen Loge gelt ou geneinmen.

Brunnenvergiftung durch die Bafter Rationalzeifung

- Rerfruse, 98. Bebr. Die Preffeftelle beim Staateminifterium teilt mit;

Das Abendblatt ber "Bafler Rationalzeitung" wer 27. Februar 1984 murbe vom babifden Gebrimen Staatspolizeiamt beichlagnahme und eingezogen. In dem Leitartitet "Burcht vor Deurschland nuterichiebt die "Bafter Norionalzeitung", ihrer wenig deurschiebt die "Bafter Norionalzeitung", ihrer wenig deurschiebt die "Bafter Norionalzeitung" ihrer wenig deurschiebt die "Bafter Norionalzeitung entjorechend, der Reichsvoglerung die untautere Abstat. fie habe den Reichsvoglerung die untautere Abstat. fie habe den Briedenspalt mit Polen nur gu bem Breit abgeichloffen, um nach erlangter Biobeterflatfung über ben Bertragspartner bergufallen Diefer politifden Brunvenvergiftung mitte por allem im Sinbild auf bie verftedte Borm, beren men fic bei bem Leinerifel bediente, anfa entidiebeufte begegner werden.

elifohol und 25 Grad unter Hull in 2Bafbington

melbung bes D 92 98.

- Bafbington, 28. Gebruat.

Am 1. Mars, alfo am Mittwoch um Mitternaft, wurde nunmehr endlich nich bie Bundeshanviftabt ber Bereinigten Staaten von ber langithrigen Trodenbeit erloft. Die Reftauronis barten nes 9 libr morgens bis 2 libr nachts altoholifche Getrante ausimenten; infolgebellen murbe in ber Hate sum Donnerding smei Stunden lang die Bieberfebt des Alfohold gefeiert. Die Schanttongenion Rum mer 1 murbe am Mittmoch dem nationalen Prefer fire vom Beiter der Stadtverwaltung felerlich geet reicht. Sunderte von Journaliften und beren Gaffe verfammeiten fich in den Rinbraumen, um Schlat

12 tibr die Giller gu ergreifen. Richt erlantt find bie früheren Stehenelpen. die Beiranfe burfen nicht in Gegenwart ber mit gemire, fonbern muffen in einem verborgenen Bin fel jubereitet merden, damit niemand verleitet mit an der Bar ftebend ichnell größere Mengen Altabel

Angerichte ber Gortbaner ber grimmisen Rafre, Die am Mittwoch fruh wieber 25 Grat unter Ruff erreichte, wird die Madfebr marmen der Getrante allgemein begrifft und die Geichfit rüften fich für ftarte Rachfrage.

Bon einer Gibidiolle geretiet

Roslan, 1. Mara. Wie aus Abrachen gemelbe wird, find 79 Gifder, die mit Gjerben fich auf einer lodgeloften Eisicholle befenben, wohlbeballen nt. And Batu murben gwei Borte Rettungedampfer entjanbt, um bie übrigen gelab beten Gifder von ben Gibicollen gu übernehmen

Das Sers auf Platten / Bon Sans Ratonet

Speifegimmer - ein Mabagoniffgrant, ein Beilnachtogeichent aus guten Tagen. Und nun maren ichlimme Tage. Es hatte wieber einmal eine Che Die Brobe nicht beftanben. Die Gntien leben in ihren Simmern babin, aber es find mehr als Banbe juifden ihnen, und icon entichwindet der eine bem andern im Rebel des Abichiebs.

Da fallt es Gran Loremarie ein, Mufit gu machen in der berbitlichen Dammerftunde. Gie legt die alten Blatten auf und mit ihnen die vergangene Beit; tief eingerine ift bie Bergangenheit in ben Rillen der Platten und im herzen bes Mannes, und es tont nicht nur bie Mufit, es beginnt auch die Beit gu ionen und mit br fein Ders. Er laufcht im Rebensimmer nicht nur der Mufit, fondern auch bem Aufraufden ber Beit und bem icon fernen Bergen feiner Gran. Bermehte Mufit und verwehte Beit: eines ermedt bas andere; wieviel Erinnerung ift in diefer Munt, wievtel gludliche Ctunben merben burch fie wieder angeichlagen. Go ift, ale fprache die Fran im anderen Bimmer burch bie Grammophonplatten gu ihm. Dem Manne ift ju Mute, als entwidele ich swiften ben Rlangen und über ihnen ein unborbarer Imlegefang von Band gn Wanb.

Ach, Urfels Geburtstagsplatte, feche Retgen und ein Lebenstlicht in ber Mitte fteben im bunten Liche berfrang auf bem Gabentijd. Bie fange ift bas ber ... Erft tommt bas fieine Stanben - er fummte die Welobie mit - und benn bate ein jovialer Berr, ber, nach feiner Stimme ju follegen, eine Glage bat, die Geburibiagorebe. "Gochgeebrie Bestversammlung! Bum beutigen Biegenfeft unferes lieben Geburtittagatinbes . . . - Der Derr ift beifer geworben in ben vielen Jahren, denn auch Berners jabrlicher Indianer-Schmoter, Das Rufperletheater, die Beldllabde, ber Broibemel, das Jahrrab und mas fouft noch jehrnen bagu ommt, wird feierlich burch bas Glopenlauten ber Geburistnasplatte eingeläufet. _ - - und fo blite ich bie Festversamminng, mit

Johrelang ftand das Grammophon unbeachfet im | einzuftimmen in den Ruf: Unfer Geburistagsfind; veifezimmer — ein Robagonischrant, ein Welfe boch foll es leben, boch foll es leben, der es leben, der es leben, der

36 febe fie mit ihren roten Gefttagebodden und ben leuchtenben Angen und bore Urfele Imbelichrei. ben feine Platte aufgenommen und bewahrt bat und der nur unaudlöschlich in das Berg eingerint ift. Wie ein Fengbillden fpringt fie, ihr ganbes Rorperchen ift ein Bibrieren ber Frende. Gabe ficine Belt. -

Rebenan, Band an Band, framt bie Gran im Grammophonichent wie in einer Raffette voll alter Briefe, Gotos und Grinnerungen. Beich ein Botnouri ber Gefahle, der Geborgenheit, des Ginds, der Biebe, ber Webmut, ber unwiederbringlichen Jabre, mit bem fie mein ber, beftiltrit. Bie bas fodt: Bleth, tomm gurud. Ob, co tit nicht ichmer, mir bas Ders weich ju machen mit biefen fuben, meichen Delodien, die du fo liebleit. Es ift Mondichein in die-jen Klängen und eine harmlos verlogene Romanit und viel Bartlichteit und viel Tranen. Die Bere-nade "La Baloma" - eine unmirfilche Welt, bie Rovellers fingen, und es iont aus exptischer Ferne und wie and einer merlorenen Beit. . , Geltfamer Biberfornch beines Wefens; du bift bart und liebft bie entimentale Mufit. Bift bu eine Colpeig, Die ihre Bebninde auf bem Grammopoon |pieli? "Benn ber meiße Blieber wieber biabt." 3a, bas mar bamais, als wir im Anto burd ben Gars fubren, und es war ein Bluben ofine Ende auf ben Bandftragen und in ben Dorfern. Bie, babe ich einmal jo um Biebe gegirrt, wie biefe Stimme um "Chigitia" fuß betteli? Belch ein melobibfes Schnellfeuer auf Die fcmachite Stelle bes Bergens. "Ge führt fein anberer Wen gur Geligfeit als über beinen Daund" - ift bas mun Bitterfeit, Bortourf ober Liebesmerben? Gie nimmt die Platte meg, fie bricht ab, nein, das Lieb gilt nicht mehr. Und mas tomme febt . 3th erinnere mich, wir machten bamalo eine Reife und meilten in einer großen, glangenben Gtabt, es maren beitere Abende, Du marft ftrablend icon, bad

Muftlidvantes: "Bift bu's, ladenbes Glad." Und nun, ale wollte fie ben Abfrieg andenten (pielt fie "Auch bu wirft mich einmal betriigen", Gelbft ber Schlager muß gu Bergtonen berbniten. Go fann auch eine Leierfaftenmelobie aus ber Gerne von

raniche nun auf in einem fleinen Abglaus beines

einer Stimmung erfüllt fein, wie eine Betthoveniche Sonnie. Es ift der indjettive Angenblid, ber bem Rlang Die Sprache ber Mufit verleibt, - Ratfirlid, das durfte nicht festen: "Reich mir jum Abichteb noch einmal bie Danbe - . 3ch follte mir die Ohren verftopfen wie Donftens, als er an der Infel ber Strenen porbeifegelte. Wie fich bas ind Dery bineinpielt! Bie Sigennermufit, bie ber braune Brimas ben Berliebten ins Obr bineingeigt, mobel ifim bie Eranen auf die Saiten tropfen. Dieje Dufit gibt fich obne haltung und hemmung bem Gefühl bin. Und was ift das? Mu bas Ende feht fie ben Unfang? Das neapolitanifche Liebebileb unferer Dod. geitbreife in Amaifi "O wio mio". Run tit ber Rreis

mir. Wenn to aufipielen würde, . . . Unrube und Schmerg und des Wanderers Racht- und Sturmtted, Beethopens Appailionata, blefes branfende Auf und Ab der Lebendwoge, diefe Gefinfucht, Frieden gu fin-

Borbet, es muß fein, andere Melodien find in den durch Uebermindung, und "Die Unvollendete"

(Der "Türfenlonis" in Beibelberg. Das Beibelberger Staditheater hat als erftes Theater nach Raridrufe Friedrich Rotos Stild "Der Türfen louta" berausgebracht. Die von mitreifendem Tempo erfüllte Aufführung ftand auf hobem Rivean. Bon besonderem Intereffe war die Bertorperung der Litelrolle durch Jutendant Qurt Ghrlich, ber sum erftenmal als Schaufpieler par bie Beibelbergen trat. Er gab bie Rolle in ebler Baltung, erwies fich als ein Sprecher von flarer Formung, bifgipliniert in Con und Gefte und erichitierne in ber Grfenntnis ber Tragif feines und bes Baterlanbes Gefchid. And in allen anderen Rollen, bie bas gange Smaufptelenfemble unter ber Spielleltung Da r. tin Baumanns beichaftigten, ipurte man bie volle hingabe jebes eingeinen. Die Anfinbrung murde in einem großen Erfolg für ben in Beibelberg geborenen und bei ber Erftaufführung anmejenben Dichter und für dan Deidelberger Theater icuper.

@ Ansben ber plalgifden Greitichibufinen, Dit größter Emergie betreiben gur Beit bie maßgebenden Siellen die Durchführung ber auf ber lesten großen Tagung bes Rampfbundes für Deutide Ruftur in

non Schubert, bie wir - erinnerft bu bich noch auf ber Orgel forten im Salaburger Dont. . . find meine Bebenbmelobien.

Run ift fie verftummt, biefe ffeine Berbente beines Bergens auf ben alten Platten. En fan bei vergangene, lichte, gliefliche Zeit aus bem Gramme schanickent geholt. Laufcheft du, ob ich fommier 3d fomme nicht. Abgelan ift diese Zeit und ich maß weiter, weiter, so weh es int. Du best mir bas Absched apparialieit. Die dente Aufchtes aufgelpielt. 3ch bante bir. 3ch tonnte ut derlitten par blr, wenn bu bie Lieder beinet beiter

fentimeninien Gefühle reallerft. Und jeht hore ich etwas, mas bu nicht iglen was auf teiner Platte ifr und vielleicht nicht eines mehr in beinem Gobachinis. Es flingt wie ans ter Gerne, aber gang bentlich, bas fieine Bieb, dem du die Rinder einft in den Schlat gefungen Es war einmal ein Ronig am Rhein, ber hatte bre

cone Tochterfein." Du, und wenn ich dir noch fo fern bin, bas per ges ich nic. -

Renftadt a. b. D. befprochenen Plane jum meitere Musban ber pfälgifden Greilichten nen. Gur die Grenglandfpiele Queibersbade gant findl, für die man wegen ihrer befonderen meden tung im Ginblid auf bie im nachften Jahre in folgende Midglieberung bes Contlandes die Gente migung gum Mueban einer Thinghatte ermartel, an beitet Ratt Banmbanet, ber Timter Brand im Daufe", on einem Separatifienting, uebet Die Blane fur die Etabte Lauban, Reuftabt a. b. Bad Durffelm eine Spielgemeinichaft ins Deben rufen, wird icon in Balbe Enduilitiges mildelle merben tonnen. Auch in ber Rordofals, in Ditte berg und Obermojdel mird icon eileig an ben gel mendigen Borarbeiten für einen geordneten Beite betries im fommenden Commer gearbeitet.

Gin echter Spiftweg verichmunben, Bei 30 Berbeigerung ber Ginrichtung bes Schioffes gantes im Rreife Ramblan murde fongefrent, balt ein eine in Rumitichbabertreiter eine ben grobes Interie in Rumitliebhaberfreifen besteht. Garnio maren beit mertvolle Toppiche verichmunden, Giner baron in einem Berned im Ediafie mieber gelunben gete ben. Ter andere Teppter und das Gemalde fennies noch nicht antbedt werben.

Beim Ueberqueren ber Breiten Strafe geriet geftern

nachmittag eine Grau in die Sabrbabn eines Radfabrere, wobei fie angefabren und gu Boden gemote fen wurde. Die Gran erlitt bierbei Berlebungen und umbte fich in argilliche Bebandlung begeben,

Bertehrafterung. Auf ber oftlichen Sujahrte-

ftrafie gur Lindenhofüberführung blieb geftern nach-

mittag infolge Berfagens bes Motors ein Laft-traftaug mit Auhänger auf bem Strafjenbahngleife

freben, wodurch ber Berfehr der Linien 4 und 1 auf

* 3fr 25iabriges Arbeitsjubilaum begeben bel ber

Birma Bereinigte Privat-Telefon-Weiellichaften

G.m.S.O., Mannheim, Die Berren Berbert MIbert,

Beinrich Werner und Beinrich Goumann, Die

Firma bat icon wiederholt Gelegenheit gehabt. 3u-

bilare, die feit 25 Jahren bet thr tatig find, gu chren

und vereinigt auch diefes mal wieber die gefamten

Mitarbeiter an einer fleinen Geler, um bei biefer

Gelegenheit den Jubilaren ihren Danf für ifre

treue Mitarbeit gum Ansbrud gu bringen. Auch wir

proben den Jubifaren gu ibrem Chrentag die bers-

" Die Bappen und Giegel ber bentiden Gemeins

ben follen ben Erfenniniffen des Rationalfogialis-

mus angepaßt werben. Der Deutiche Gemeinbeien

bat fich bereit erflärt, burch Bermittlung eines guver-

laffigen Beralbifere bie Gemeinben und Gemeinbe-

verbande bei ber Mufftellung von Bappenentmurfen

gu beraten. Diejenigen Gemeinben und Gemeinbe-

verbande, die ben Wanfch haben, fich beraten gu

laffen, find gebeten morben, fich unmittelbar an herrn

Aboli & loft. Berlin-Griedenan, hertelftrage 10, an

Subweftafrita und Portugiefifd-Oftafrita (Mojam-

verbeifert, daß neben ben von Couthampton

abgebenben Dampfern ber Union Caftle Mais

Steamifip Companie auch die italienlichen Damp-

fer "Duilio" und "Ginfio Cefare" bennft mer-

den, die abwechielnd alle vier Wochen von Genna

über Marfeille noch Rapftadt fabren. Die Schiffe

werden die Voft in Marfeille erhalten, von wo fie

om 7, 8, 4, 4. uiw, abgehen; Rapftade erreichen

lle in in Tagen. Bur Berfenbung wird die Briefpoft

einer etwa fünftogigen Aufommlung vorliegen, die

mit den italieni den Dampfern vier Tage fruber

nach Rapfradt fommen wird, ale menn fie fur die

" Die Beforberung ber Briefpoft nach Gubafrifa,

liditen Glüdwüniche and.

ble Dauer pon 55 Minuten unterbunden murbe.



Maunheim, ben 1. Marg.

Der Zehnpfennige-Zarif

Ber jege noch ichennt un rafoniert, bem g'hort bie Schunt verbrofche. weil, wer eleftrifc rumfutichiert begablt blos noch en Groide.

For'n biante Bebuer fann ma fcill. febr e Billeiche fanfo, un mer bes nit begable mill no ber, ber foll halt laafe.

36fin Pfennig. liewe Bent, feib frob un fofit euch mit verfoble, dann mußt, bes Gelb, des ichbart ihr fo un en're Schtiffel-Solie.

Un wer pum Rheumatis geploofit vericonirt e ichlecti Reigung, ber fiedt fich, do werd nit lang g'froodit, im Beache uff bie Deigung-

Bum Chlof bis ju ber Redarbrud if Befferung gleich gu fcbure, fann ma for e Grofdeichbild fich vun ber Gicht furiere.

Un mer bot's Auto eingeschiellt er mill die Schtener ichbare, der fann jebo for's halme Geld Surra! elettrifd fabre.

itn ber Tarif, ber bilft gang gut Me Bertichaft anguichborne mir friche widber neue Mut bann jeht beefts "Mannem vorne".

Mir fabre norr noch Schirogebahn, bann tut bie Schiadt und lome, un bann merb ber "Dreimonato-Plan" um hunnert Johr vericowe.

Jakob Frank, Mannheim.

Gegen die wilde Stellenvermittlung

Es beiteht Berantaffung, barauf hingumeifen, bag meber einer Parteiftelle noch fonftigen Berbanben Meidobund ber Rinberreichen, R&-Boltomobifahri, Bund ber Renhandbefiger uim.) bie Jumeifung von Arbeitodraften an Arbeitgeber guftebt. Die Rebeite beber merben erfucht, im Intereffe einer Befegung ber offenen Arbeitoplage nach Gigunng und ben fotiafen Berhältniffen, inobefonbere jur Unterpringung ber alten Rampice unferer Bemegung, ansfalieglich bie emittiden Bermittlungsfiellen bes Arpeitsamtes in Uniprach ju nehmen und poriprechende Arbeits ledenbe fomie bie fibrigen Stellen on bas Arbeites ent ju vermeifen.

Jugendwandern

In ber flaren Erfenninie, bas bas Jugenbmantin ein mefentlicher Ergiebungofafter bes neuen Stuffdlands ift, bat ber Reichsjugenbfiibrer bem Cetter ber Abreilung "H", bem Cherbannführer Re-Bertingen, Die Abteilung "H" ber Reichefugendfriting umfahr jeht: Jugenbherbergen (Reichemerband für Dentiche Jugendherbergen) und Jugend-In Mannheim wird diefer neue Weg am Interotog, S. Mars, durch eine große Rund. tebung im Ribelungenfaal eingeleitet. Der Bearnaber bes Jugenbherbergewerts, Rich Edirt mann, Altena, mird fprechen. Der Abend wird be beionbere Rote badurd erhalten, baß alle Be-Berben und Rörperichaften, die traend mit Ingenderheit bit ihm gaben, perireien fein werben. Die Mannbeimer Liebertafel bat fic dantenswerier Belle bereit erflärt, ben Mbenb mit Biebern ihres Bamien Chors unter perisulicher Leitung bes bozbireftore Hirich Gergug ju vericonern. Es boionbers anertennenswert bag fich biefer große Rennbeimer Gefangverein in Erfennenis ber neuen feit ber Ingend anr Beringung ftellt. Gur bleie daberbung, die fich hauptlichlich an die erwachtene Brobnerichaft Manubeime wendet, findet ein bertauf in ber Bollifden Buchgenblung, P 4. 13 und beim Daus ber Jugend, Buifenring 49, Ratt.

Bouernregeln im Mars

Margenichnee frift. Aprilichnee biingt!

Margenfraub ift Golbes wert! 10

Freduce Mary und noffen April Der Baner und ber Mariner will!

Margenichuce Int Grudt und Weinftod web!

Benn es im Margen bonnert oft Bird auf ein gures Babr gebofft!

28ingerregeln

Marsenfiaus gipt Quein! Beis troden, April naß, Mai Initia, von beiben was, ingen Rorn in ben God und guten Wein ind Gabl

bit Dargen nicht troden und nicht nah dag bem Bauern Sad und Daß-Commit gewis ein gutes Johr! und bonnert es im Dargen gar.

Bargannebef bringe feine Roi, Aprifennebel bringt feine mot,

Arbeitsbeschaffung durch eigene Kraft

Rundgebung der Metalibandwerfer

Bur Erfauterung ber uon ber Regierung angebahuten Arbeitebefchaffungemahnahmen fand geftern abend im Ballhans eine Berfammlung ber Coloffer, Schmiede, Bagner, Medanifer und Eleftroin it allaten re han, die pon Schlofferobermeifter Roos eröffnet und geleitet

Der Rommiffar für Die Bandwertstammer: Rebenftelle Mannbeim, Schmiebeobermeifter Start.

gab ber hoffnung Ausbrud, bag alle Sandwerfemeister, die es nicht notig batten au tommen, icon genigend Arbeit fiaben. Die nationalfogialistische Barole "Kampf und Arbeit" gelte auch noch für die nachten Jabre. In bem gigantifcen Rampt gegen ble Arbeitelofigfeit gelte ber Einfah von Reichemitteln in größtem Umfang ber Biedergefunbung bes Sandmerte. Co genunt nicht, die Rauffrait bes Bolfes gu beben, bamit bem Mittelftand nebolfen wird, vielmehr muß feber Bolfogenoffe feine gange Rraft einfeben, damit Erfolge in ber Arbeitobeichaffung ergielt merben. Der Schiffel jur Bieberbelebung won Sandel, Sandwert und Induftrie ift neben ber Landwirrichaft das Baugewerbe, Wroße fogiale und nationale Aufgaben barren ihrer Lofung burch bie Banmirtichaft. Der Bohnungsbebarf ift bei weitem nicht befriedigt, benn die Befeitigung ber Efendemiertel in ber Großftadt, bie fogiale Geftaltung bed Bobnens in ben Rleinftadten und Dorfern und endlich bie Gorberung ber hausftanbogrundungen bieten reichlich Gelegenheit, neue Bobnungen gu ichaffen, Allerdings barf bas Banipetulantentum unter feinen Umfranben wieder fein Saupt erbeben. Jeder Bangerr muß über genugenbes Gigenfapital verfügen. foll nicht ber Rembau auf Roften ber ausführenen Sandwerfer geben.

Privater Unternehmungogeift ift es, ber bie Banwirtichalt belebt,

Benn jeht überaff die Schilder in ben Gtraffen auf Die Rotwendigfeit ber Schaffung non Arbeit binwelfen, fo muß fich jeder die Frage worlenen: Bie taun ich bagu beitragen? Die etwalge Aubaufung von Auftragen darf aber nicht bagu führen, bon eingelne Unternehmer taglich 14 bie 16 Stunden arbeiten und die gauge Bermandtichaft einftellen, fondern es follen Arbeitoloje beichaftige merben! Rach ben Magnahmen ber Babifchen Dandwertefammer find

Sandwert leben gu laffen. Architeften und Bauamter butten die Arbeiten flar und deutlich ausichreiben, damit Gubmiffionebinten, die oft auf unflore Ausidreibungen gurudguführen find, vermieden werden.

Der Geichaftelübrer ber handmerfolammer-Rebenftelle, Giermann,

beichaffungeprogramm jugrunde liegen und mabnie jur Gebuid. Die Mafmahmen ber Regierung mitfen in dem Ginne aufgefaßt werben, wie fie gemeint find. Deshalb geht es nicht an bas Anftrage ge-bambert und lieberfinnden mit allen möglichen Silfotraffen erledigt werben. Die Dafinabmen baben nur bann einen Ginn, wenn fie auch folgerichtig durchgeführt werden. Das Bichtigfte ift, bag recht viele Boltogenoffen in Arbeit fommen. Gine Birticafrebelebung erreicht man nicht burd Cubventionen und Unterhühungen, nicht burd Mengerungen ftoatlider Birtidalte-Barotratie, fondern nur burd erganiiden Aufbau und burd frartite Gorberung bes privaten Unternehmungegeiftes.

Der Berfaurmiungeleiter ichieft die Rundgebang mit einem Sieg Deil! auf ben Glibrer, nachbem er bem Bunich Ausbrud gegeben batte, bag fünftige

Tariflobne ju verguten und die gefehliche Arbeitogeit einzubalten. Gine Ueberichreitung ift nur in Ausnahmefällen gulaffig Ueberftunden burfen fünflig nicht mehr vergütet merben; merden fie geleiftet, fo muffen fie in ben nachften amei Boden ale Geferftunden eingelegt merben, Gur Meifter obne und fonftige Samilienangeborige wird die Bilichtversicherung eingeführt. Unternehmer, inübefondere Inhaber von Alleinbetrieben, die gegen Diefe Borichriften verftogen, werden fünftig pon ftaatliden und ftabtiiden Lieferungen ausgeschioffen. Berden Lehrlinge fiber die gefehliche Arbeitogelt binand beichaftigt, dann wird gegen den Deifter ein Berfahren gweds Eingiebung der Unleitungebefug. nie eingeleitet. Un die privaten Regie. betriebe richtet Rommiffar Start im Ramendes Mannheimer Sandwerts die bringende Bitte, bas

erinnerte an bie Reichsbanbwertowone. beren 3med es mar, für bie Butearbelt gu merben, benn folange noch Riefch und Cound gefauft werben, tann ber Sandwerfer feine Wertarbeit nicht aubringen. Bon bem Ausgang ber Arbeitoichlacht wird es abbaugen, vo bie Birtidaft wieber in Gang fommt und wie mir por ber Belt befteben. Der Rebner nannte die Jahlen, die bem Reinbardtichen Arbeits-

Die Dandwerfebetriebe verpflichtet, die fengeletten | Danbwerferverfammiungen beffer bejucht find. -et

nachiren Union Cafele Mail-Dampfer gurudbehalten Welter-

Bettertarte ber Franffurter Univerf.Bettermarfe

Mittwoch, den 28. Petroar 1934, 19Uhr

Gubillenter Greeter Grant nessent, & wintig Granten, a finger, a School & Spaces as rates & newton Constitution (Constitution of the sense special of the sense o

Bericht ber Deffentlichen Betterbienftfielle Grunt. furt a. M. vom i. Marg: Die auf ben Rontinent eingebrungenen Ralitaftmaffen haben vielfach unter weiteren Schneefallen fich unn auch auf Oftbeutichland ansgebreitet. Bet England ift bereits ein nener fraftiger Elefdrudwirbel erfennbar, ber auch und fpater mit einer Bufuhr vacanifcher Buft Milbe. rung und Regen bringen wird. Dom mird fic junachir die eingedrungene Raftluft noch answirfen.

Borauslage für Freitag, 2. Mars

Sanacht geitweilig aufheiternb, nachte pielererte Groft, fpater neue Gintrübung und auffommenbe Rieberichtagoneigung (Riegen), in Richtung verandere liche Binbe.

Dogitemperatur in Mannbeim am 28. Jebe. + 4,0 (Brab, rieffte Temperatur in ber Racht gum 1. Mars - 1.6 Grab; beute früh 38 Uhr - 0,9 Grab.

Bafferfiendebenbachtungen im Mouat Marg

te Accept 25 26, 27, 28, 1



Zwei treue Kämpfer wurden bestattet Minifter Pflaumer unter den Tranerneen

Unter großer Teilnagme fand auf dem Griedhol die Beifepung bes bei bem Glungengunfaft am vergangenen Conniag ums Leben gefommenen Gliegers Den Deep ftatt. Innenminifter Pilaumer und Polizeiprafibent Dr. Ramfperger befanden fich neben aften Ariegefameraben bes Berftorbenen unter ben Tranergaften, Die nach ber Ginfegnung in ber Griebholotapelle burd ben fatholifchen Beiftlichen ben Garg nach feiner letten Mubeltatte geletteten. Die Trauerfeier felbit murbe umrabmt burch Barmoniumfpiel von Rirdenmufifbirefter Bens und Biolinipiel von Alfons Ovrn, mabrend bie fibrige Trauermufit durch bie 23.Rapelle geftefit murbe.

Rach ben Gebeten bes Beiftlichen erariff am Grabe merit Comermifibrer Biblmater bas Wort, ber aneführte, daß am Belbengebenfing auch bie Glieger burch einen Glug ber toten Glieger gebachten und bas bierbei furs vor ber Bandung bas Schidfal eine иев. жесин ант осе Weicheben für alle, Die berbeieiften, unjagbar mar, fo mabnte es boch, bog Dentichland in ber Raderlegejeit nie groß geworden mare, wenn man nicht folde Opfer an Blut und Leben gebracht batte. Les Meen war icon fruber ber Gliegerei ergeben, benn 1911 ermarb er bereits ben Vilotenichein, und ben Belltrieg machte er von Anfang bis gu Ende bei ber Billegertruppe an ber Befriront ale Gernauftlit rungellieger mit. Gur feine Erfolge murbe er mit bem Gifernen Rreug erfter Rlaffe und mit anberen Orden anogegeichnet, wie er auch som Offigier befordert murbe. Mis Minifter Goring Die Buffahrt wieber aufrichtete, mar lee Dees einer ber erften, ber feine Erfahrungen und fein Wiffen ben Mannbeimer Bilegerftfirmen jur Berffigung ftellte. Auf bem Bliegermal in ber Rbon feben die Borre:

Bir toten Glieger murben Gieger burch une allein! Bolf, fliege wieber und bu wirft Gieger durch bich

Go hat Leo Dech feine Bilimt erfullt und ift Sieger geblieben. Bir aber wollen feinem Boroifd nadeifern, bis wir pach bem Billen unieres Luft. fabriminiftere gur fliegenden Ration geworben find. Der Berftorbene mar nicht nur ein Menich, den wir alle gerne hatten, fonbern an bem wir auch mit Stoly emporbliden fonnten. Edwarmführer Biblmaier legte bann ale ftellveriretenber Landesgruppenfinhrer und ale Gubrer ber Mannoeimer Gliegerfifirme Rrange nieder, Beitere Rrangnieberlegungen erfolgten durch bie Areidleitung ber NEDMB, burch die BR, durch die Ortsgruppe Lindenfof ber REDMB, burch bie Ortsgruppen Mannheim-Ludmigsbafen, Beibelberg und Rarlerube bes Dentichen Antiportnerbandes, burch die Segelflieger, burch die Flieger-Landesgruppe VII, burch ben fruberen Rriegsbeobachter bes Berftorbenen, burch einen Rameraben von der fritheren Gelbfliegerabteilung 6. burch den Flugfiefen Mannheim und bie Babifch-Biglaifche Luft-Danfa, burch ben Greimilligen Mrbeitsofenft und burm bie Girma Bomag, bei ber ber Berftorbene tatig war. Bibrend ber Beifebungsfeierlichteiten treifte eine Gliegerftaifel über bem Briedhel, and ber fich eine Maichine toaloge und einen Arang abwart.

Standartenführer Rael Frin

Roch großer mar bie Beteiligung bei ber Beifegung bon Clandartenführer Rarl Grig, ber, in Geubrubeim aufanig, Die Motor-Eft grundete und jum Eding Standartenfifbrer ber Beibeiberger

Standarie 110 mer. Der von ber EM Stanbarien. topelle geipielte Choral "Befue meine Buverfiche" und harmoniumtlange and Bacho Mathauspallion. gefpleit bon Rirdenmufifbireftor Beng. leiteten Die Tranerfeter ein, bet ber Stabtpfarrer Ram . merer ben Lebensgang bes Berftorbenen ichilberte, Rarl Brie, in ber Ansbilbung als Marinepeimat beurlaubt, mar bei Ariegeanebruch nach ber Deimat beurlaubt, mabrent feine Rameraben famt feinem Ediff in England interniere murben. Der Achtsehnfabrige melbete fich gur Marine freimillig. murbe burch feine Gabigfeiten raich beforbert unb fam ipater gur II. Geefliegerabtellung ber Geeflugftation Glandern L Bei ber Euche nach einem pericollenen Rameraden überftog er die Dobeite. greuge und wurde von ben honandern abgeschoffen, wobei er einen Lungenichuft erlitt, ber mur burch die aufopfernde Bliege der Gollander wieder gebeilt merben tonnte. Da es ibm nicht möglich mar, nach ber Marine ober bei ber Gibegerei angufommen, madte fic Rarl Grip als Raufmann felbftanbig. Frithzeitig trat er in bie Reiben ber DEDAB und ftellte im Rampfe um die Erobernng ber Macht feinen Mann,

Rach ber feierlichen Ueberführung jur letten Anheftatte und nach ben Gebeten bes Beifilichen murbe eine breifache Chrenfalpe über bem Grab abgefenert. Genppenitaffelführer Dr. Commer legte im Namen ber Gruppe Gub-Beit einen Rrans nieber, wobei er hervorhob, bag bie Bewegung einen ber freuesten und braviten Rampfer verloren bat. Oberführer Biegler von ber Brigabe 155 iprach von ber Einfanbereiticaft, die in den fdweren Jahren bes Rampfes eine befondere Eigenschaft bes Berftorbenen gewelen ift. Die Standarte 110 betrauert den porbilblichen Gubrer, ber bie Treue feinem Raterland, ber EN und feinem Gubrer gegenfiber bejom dere boch einichatte.

Beitere Arange legten bie verichiebenen Motor-fturme, die 3A.Standarte 171, die 33. Ziandarte 32, die Arcteleitung, Die MERCB. ber Deutsche Luft. fourtverband, Ortogruppe Mannheim Lubwigohafen. Die Stanbarte 60, bie Geubenheimer @M. ber altefte GM.Sturm, ber Pfalsifche Jogbichupperein, bie RE-Granenicaft Genbenheim und gablreiche anbere Mb. ordnungen nieder, Junenminifter Pflaumer. Bo. fiseiprafident Dr. Ramfperger und Oberftfeutnont Demoll nabmen an ber Beftattung teil, an ber neben gabireichen EN. und Motor-EN-Sturmen eine Abteilung Ecunspolizei abtommondiert mar.

Bolizeibericht vom 1. Marg

Berfebrounfalle. Auf der Dammitrabe ftieben in ber geftrigen Mittagegeit zwei Groftraftraber fo beftig aufammen, daß einer der Gabrer vom Rab geichleubert murbe und bewuhrlos liegen blieb. Er murbe mit bem Canttatefraftmagen ber Berufefenermehr in das Allg. Kranfenfaus gebracht. Lebenegefahr beftebt nicht. Auch ber ameite Gabrgenafithrer fowie ein Mittabrer erlitten Berlehungen und mußten argiflice Stife in Anfpruch nehmen. Beibe Gabrgenge murben ftart beichabtet. - Gine Radfabrerin, die geftern nachmittag auf ber Breiten Strafe von einem Rabfagrer angefahren murbe, fturgte und exitit bierbei am linfen Unteridenfel einen Bluterauft. Die Berungludte murbe mit bem Santiatelgafmagen nach bem Allg. Rrantenhaus gebracht, von mo fie nach Anlegung eines Notverbandes wieder entlaffen merben fonnte, -

Mannheims Intendant am Rednerpult

Friedrich Brandenburg über "Das deutsche Theater"

Gin Bortrag in der Deutschen Schule für Bolfebildung

Das fleine Rolleg, bas ber Jutenbant bes Ratio- | molibraters, Griebrich Brandenburg, am Mittmediabend im gutbefehten Barmonieleaf (auf Beranlaffung ber Stabtifden Edule für Boltabil. bung) las, glieberte fich bentilich in zwei Abichmitte. Der erfte Teil laft fich fiberichreiben: "Aus ber Theatergeichichte", ber gmeiter "Mus ber Theaterprayta". Ginem febr grofigugigen Heperbild über bas wechielnulle und wenig erfolgreiche Ringen um einen deutschen Theuterfitt feit ben Engen, ba Leffing ben verfritten Berluch machte, ben Dentiden, bie noch feine Ration maren, ein Rationaltheater gu idenfen, ichlof fich eine Ginfinbrung in die mejenhafte Aufgabe des Spiel. Teiters an. Die Aufgabe bes Theaters in unferen Tagen, mo eine einigende Weltonichauung die Borandfehrng für einen neuen Dorftellungoftil fcafft und bas Theater in ben Mittelpuntt bes geiftigen Lebens ber Mation rudt, murbe babei nur beilaufig geltreift. Das mar febr ichabe; beun ber theatergeichichtliche Teil in feiner gebrangten Form feste beim Gorer Grannanna aus eigener Renninis ber Theatergeichichte puraus, und ber theaterprattifche Teil mar mehr eine Apologie des (gang allgemein) guten Spielleiters, als eine Darlegung ber großen. grundiaplichen und danfbaren Aufgaben, die ihn im Dritten Reich erwarten, wenn bas Theater ale foldes in Spielplan und Darftellungoftil feine Wegenmaridanfgabe erffillen foll.

Schillers Gorderung an ben Staat, ale Ergleber ber Boltsfamilie fic bes beutiden Theaters angunehmen, grundete fic auf ben suverfichtlichen Ginnben, bas der gejunde Infints bea Bultes ein boditebenbes Theater nicht im Glid Beit nicht erichtitert worben, obwohl auf ber Beite bes Theaters nicht ju allen Beiten bie richtige Dal-tung eingenommen murbe. Deute ift beboch burch bie einheitliche Belianidauung eine neue Boraus. fehung für bie enge Berbendenheit von Theater und Bolt gegeben.

Schon au Leifinge Beiten begann bas Mingen um einen beutiden Theaterftil, ober beffer um einen Darftellungoftil, Den Rampt, ben Veffing gegen bie dichterifche Unnatur ber frangofiichen Rlafit fübrte, verftanben bie Schaufpfeler als einen Rampf gegen ben mounmentalen frangofifchen Darftellungefell, bem fie einen natürlichen Stil enigegenieben mollten. Aber fie verfieten, Abnlich wie es eine bunbert Jahre fodler fich wieberbotte, in bie platte Phantafielofiateit eines faloppen Raturalismus, bemgegenüber fich auch Boetbes Berfuch bifgiplinierender Stillichulung nur ichmer behauptete. Und gerade bie Mann-Sochburg bes Maturatiomus und ber reinen Birflichfeltenachabmung. Die Maunbeimer Stilauffaffung. bie in bon "Mannbeimer Protofollen" niebergelegt ift, ging and uon einer und bente unverftanbilden Geringidibung bee frangofifden Still, ber fich nicht nur fireng an das vorgefchriebene und gutgelernte Bort bielt, fonbern auch Stellung und Wefte in ben Proben feitlegte und eine Gefamtwirfung im Ange barte, mabrend man fich bier barauf verfteifte, am catürlimben und finreften aus bem oft lannenhaften eugenblidlichen Gefühl und ber Stimmung berand au wirfen. Erft Sifiand fand bavon gurnd und afinie ben richtigen Weg; von ber Rainr fiber bie Aunft aur Watur gurud.

Bir burfen nicht vergeffen, bab biefe naturall. Rifde Darffellung gunddet eine Begenwirfung gegen erftarrie Unnatur gemejen ift fund erft fpater Gelbit-Der Gerichtssaal

amed murbe). Das mieberholt fich an jener Beit, als ber berotiche Sprachtil ber Deininger eine feergelaufene Begeifterung geworben mar. Damals befann fich ber Schaufpieler baranf, daß er nut aus ber eigenen Ratur icaffen tonne. um alebalb ben gefunden Grundfat gu verlaffen und alles dem Allieg angugleichen, ben Berd in Profa aufgulbien, Baufen mit Raturlauten einzulegen, Die Darfiellung mit umftandlichen, ablentenben, unwefentlichen Gingelhelien gu behängen. Es war bie Seit bes ausgefproden burgerliden Theaters. Roch einmal tam ber Gegenftoß: Max Meinhardt ichuf in feinem Deutiden Theater ein Enfemble auf ber Gennblage ber Difgiplin und Geichloffenbeit und im Dienfte bes Dichtwerfe in feiner Gefamtheit, Er pflegte wieder das Wort aber, immer mehr in romantifierender Julgenierung fich verfangend. en-Ebeniera

Der Bermilberung bes Darftellungeftile, bem Gindringen fremder Ginfliffe auch in ber Regie, der Entartung bes gangen Theaterigeichilts)betriebes in ber Rachfriegsgeit, bie man gern in bem Bortrag wenigftens geftreift gefoben batte, ift nun ber Boben entzogen. Die neue Beit macht einen neuen Darftellungeftil notwendig, ber neue Beat wird ench bier richtunggebend fein mullen. Allerbings fommt es babet nicht auf ein neues auferes Welicht an, fonbern auf innere Umfebr gu einem geiftigen Diigiplinbegriff. hierens ermacht bem Spielleiter feine Anigabe. Diefer Epielleiter, per faum piel mehr ale einem Menichenalter nur ein Rontrollorgan, ein Antfeber, ein Bubnenfeld-mebel, ift bente ber Rittler gwifden gwei Belten; ber Welt bes Dichters und ber Belt bes Dar-

hellere, die beibe die Boraubsehung für bie Eriftens des Theaters find. Deshald muß fich ber Spiel-letter in die Abfichten bes Dichters einbohren, bem nicht reftlos Geftalieten nachipuren fund ihm in ber Mulführung nachheiben), er muß bie Dichtung geiftig in fich aufnehmen, und er wird bort am gludlichien fein, fie burch ben Schanfpieler, burch bas Bort und den Bild lebenbig werden zu laffen, mo er fofort und ininitio ben Begang su bes Dichters Belt finbet, fo bab fich bas Phantafiebilb bes Dichters und bes Regiffenra gur Ginbeit perfebrucksen.

Run gift es, biefes Bill in ben Ropfen ber Darfteller erfteben gu laffen, die richtigen Darfteller gu finben, die Schwicheren einzuordnen, Die technifchen Borandfebungen au ichaffen wie Deforation, Roftum, Beleuchtung - Dinge, bie niemals Gelbitgmed fein durfent -, bann beginnen bie verichiebenen Probent Beleproben, Steffproben, Studproben. Diefe letteren find die michtigften: bier geht es, wie Intendant Brandenburg es umidrieb, um die "innere Re-gie", b. b. um bas Bort, um die Geftaltung ber Szene, alfo um Text, Rebe und Gegenrobe, Tempo, Abednung, Ginbeitlichkeit und Einordnung und Unberorbnung ber Eingelbeit unter bas Gange.

Regiebegabung ift fomit Blid für Gefammoirfung - niemald gu erfernen, nur gu entwickeln. Ju ihm geboren ferner: Menidentenninia und bie Gabe ber Menidenbehandlung, Arbeitbeifer bis gum Fanatisnms und viel, viel Dumor neben Begeifterung für bie Gache. Und bie gange Arbeit barf nur ein Biet fennen, nicht fich gu inigenieren, jonbern alle Rrafte und bilfatrafte bem Dichtmerf bienftbar zu machen.

Breundlicher Beifall geleitete ben Sprecher pom

Julanbabebarf au Molle haben, ber 15 Mile

Hanen Schafe erforberte.

Das bedingt, daß umfere Textifinduftrie bie notwen-

bige Robwolle fait ausichteblich aus bem Mustand

einführen muß. Giner in Dentichland erzeugten Robwolle von 10 000 Tonnen Rebt ein Bedarf von

187 000 Tonnen gegentiber. Bir haben es im Beil-frieg ja am eigenen Leibe erlebt, mas es bedeutet,

pibblid von ber Ginfube ber Baummolle abgeichnit-

worden, um die Abmariabewegung der deutschen

Corfboliung gunachft aufgubalten und weiterbin

unferen Schafbeftand bedentenb gu vermebren. Diefe

Bermehrung ift allerdings abbangig von ber Preis-

gestaltung ber Wolle und ber Bereitftellung pon

Cand für Beiben. Mis Beibeland tommt por allem

Son ber Regierung find Dlaftnahmen eingeleitet

Moor, und Debland in Groge. Da fenn man für ben Mannheimer Begirf mobi fefthellen - eine ilsterhaltung mit einem führenden Landenirt unferen Gegenb beitätigte biefe Muffaffung -, bas mir faum allauviet au einer Bermebrung ber Schafberben beitragen tonnen, meil mir eine Intenfindemirtichaftung unferer Beiber betreiben und feine Belanbe int Beiben freigeben tonnen.

Unfer Aderboben ift viel gu toftbar, um als Beibelanb bennit gu werben.

Unbere liegen bie Berhalfniffe im Obenmalb unb an ber Bergitraße, mo mancher Dang, ber fich nicht all Adergelande eignet, ale Beibeland in Grage tommt. Dier fann man dann noch den Schafer feben mit feb nem wochsamen bund und dem fleinen baus auf Radern. Die Schafferden im Mannheimer Begirt erheben feinen Anfpruch auf befondere glichteriffe Gute. Die Befiber find con gufrieden, wenn die Schafe ein gutes Bleifc abgeben und die Bieifch. preife lohnend find.

Bierdeanfauf der Reichewebr

Much in biefem Jabre merben von der Beicho. wehr und Souppoliget wieder eine größert Menge Pferbe benotigt. Gftr den Unfang des 3abres ift die Reichemehr allerdings mit Pferden verfeben. Das Gerucht, das icon im Mars neue Antaufe burd die Reichamehr porgenommen werden follen, triffi nicht gu, Erft im Sommer ober Beroft ift mieber son die er Seite mit Bobarf gu rechnen. Dogegen mirb die preuftifche Schutppolizet ichen im April auf perichledenen Blartten als Raufer auftreten, Die Bo nanen Termine werden ipliter befanntgegeben. Det Anfauf erfolgt burch eine Rommifiton auf offenb lichen Martten, die afinlich gebandbabt merben mie

Die Anfaufoverfahren der Reichtmebr. Gefauft werden nur Reitpferde im Alter son plet bis fünf Jahren. Die Pferbe muffen eine Grobe nun 158 bis 160 Bentimeter baben (Ctudmaß, obne Eifen gemeffen). Tragenbe Stuten finb vom Anfais ausgefchloffen. Schimmel werden nur in Ausnahmte fallen genommen. Die Transportfolten com Mufaufport tragt die Geuppoliget. Pferbe mit Danpi mangein, Rioppbengfte und Stuten, beren Erfichille feit nachträglich ermiefen wird, millien gurudgenommen werben. Man erwartet, beh bie Preife im allgemeinen eine Erhöhung erfahren, ba mehr Pierbe ale in früheren Jahren gefauft merben.

Den Teilnehmern an Coninnantebenangen bel Reichblutticunbes gewährt bie Deutiche Beritie polt bei ber erften Sinfabrt jum Cebrgangsort und bet ber fpateren Rudfahrt mit ber Rraftpolt gegen Borgelgung ber vom Beidelloftschundbund für bie Sin. und Rückreife ausgestellten Beicheinigung eine Babrgelbermäßigung von 20 n. C. Tu Fahrgelbermäßigung fann mur bis gum Abfauf bes britten Lages nach bem auf der Beideinigung an gegebenen Reifetag beamprucht werben,

Dinweife

Planetarium, Dente, Donneretag, fpricht Bed-Dr. C. Leutichlander aber "Die Ergebniffe ber Blutgruppenforidung".

Schafherden auf Mannheims Fluren

ten an fein.

In ben tiefer gelegenen Teilen ber DRfrabt bie noch Graswuchs tragen, fann man baufig Edefberben weiben feben. Huch auf bem Redarporland, auf ber Griefenbeimer Infel und auf bem Gluaplat trifft man fie gelegentlich ale fparlice Ueberrefte landlicher Romantit, die fich in der Großtabt ver-

Bir haben im Mannheimer Stadtgebiet tanm mehr ale gwei ober brei herben mit einer Durchichnittlichen Starte von je 200 Grad.

3m Banbbegirf find es icon mehr, fo in Schried. heim, Mitlubbeim, auf ber Gemartung hodenheim und anberen Bandorren, befonbere an ber Bergftraße. Dier verpuchten bie Gemeinden mander Orie bie Echafweiben, ba bier Biefen porbanden find, mab. rent in der Chene, wie etwa im Labenburger Gebiet, fein Belande für dieje 3wede freigegeben merben

Das find aber im mefentlichen fogenannte Schlacht. berben, bie gehalten werben wegen ber Gleifchwerwerrung ber Tiere. Die Bollgewinnung ipiett babei feine große Rolle. Die Bandesbauernicaft in Baben bar fürzitin binfichtlich ber Schafbaltung aufgefordert, baf bie Schafbalter fich in Buchtverbanben aufammenichtieften, um eine weitgebende Einbeitlichfeit ber Buchtrichtung in ben einzelnen Arten und Gegenben gu erreichen.

Die beutide Schafhaltung umfaßt fest noch rund 8,4 Millionen Echafe, wahrend wir einen

NSDAP-Miffeilungen

Aus partstauttithen Behannimallungen entrommus

humbelbi: Connerstag, 1. Marg, 20 Uhr, Sigung der politischen Letter im Geine, Dumboldeftraße & Chiadi: Freitog, 2. Marg, 20,80 Uhr, Parthotel, Sigung der politischen Leiter. Ballpadi-Etrahenbeim: Galtbaus "Bring Mar", Don-nerstag, 1. Marg, 20.16 Uhr Schulungsabend. Kajerial, Donn erstag, 1. Marg, 20 Uhr, im

"Ditig" Schiffungesbend. 2. Brata, abenbs 20.15 tibe,

Petite Chulungenbend, mit Ortsgruppenleiter Bg. Dr. Reuter, im Geftong "Bum Unter", Re-Franenichaft

Balbhof: Tonnerding, 1. Mars. 20 Uhr, Deimabend in ber Balbhoffchule. Dentiches Frungwolf Junghann 1/171: Donnerstog, L Blars, erideinen famt-

Bis Freitog, 2. Marg, melben die Gibnieininbrer bem Innghaunichminngoletter ichriftlich, mann und mo fore beimabenbe frottfinden, bedgieichen auch die betreffenden Jungenichafteber, die die Deimabenbe leiten. REGE

Schweningerhabt: Geute. 20 Uhr, itndet in der Amerife-nerdiende 12 gemeinsomer Cetwabend beit. Lonnerstog, I. Wars, Aubrerinnenbefgerechung für alle Diabels und Jungmöbelringibbrerinnen bes Untregened Mannheim und Jungmöbeluntergoves Mannheim, abends a Uhr, in N 2, 4.

外容别口. Jungbuich Donnerstag, L. Mars, W Ubr, im Dentiche Arbeitefromt

BBR - Jadgruppe Berficerung Dunerstag, 1. Mars, 90 Ufr, im Binn Deim, N 4, 17, Bach-Gortreg, Anichtebend gelelliges Beifammenfein, Re-

Gerting, I. Mary: Mitarbeiberinfen Tagung. Rederhanfen: Die Beitrage muffen je am 1. und ?.. eines toben Monots auf der Gefchattobelle, Sonpeir. 1981, Rampibund fitr beutiche Antinr

Donrettag, t. Marg. 20 Ufr. im Caling-Baal, "Offene Singftunde". Dentide Boltblieber. Singbiebere fir. & 10, 11, 14 mad 2. TO-Onne

Donnersing, 1. Marn. Böderinnung (Germanistele) S &, 40, in ilige: Böder und Mebger. Robbert Pg. S fart, Gg. Side i. Gg. Weld. Donnersieg, 1. Marg. Palbons of libr. Podboder, Spengier, Gipter. Stumermeiber, Waler, Enpeyberer, Echreiner, Gioler, Bamprichilte. Robbert: Ug. hebr-

Dentiches Junguplf

Jungham 1/171. Dis Freiteg. A Mers, welden die Sobnieinführer dem Junghaunschlieben die Schlieben die betreifenden Indendeliebe leiten und die betreifenden Jungenscholtslichter, die die Ortmabende ielten. — Es fehlen noch ungelieber 20 Vollfarten der Hahmleitungersemute mit folgenden Angeden: Janame, Sobname, Bedung Gefürtiderum, Gebornbort, Beruf, Austrieberum, provinstist aber Heisbandung, Kondellen, Gintitit ins Jungerst, Tie Volkfarten Kod isson im Gemissen: Perde (Berginwert) niederzeiligen.

SREE Donner Dang, 1. Mors, 17-18.20 Uhr, Sprechtunde, Paridecel, Jimmer Mr. 4. für Mitglieder und Nichtwis-nisder. in.10 Uhr, decharupperfisheritgung. Dan verdich a. 1. Mars, 20.20 Uhr, im Soiel "Na-nomal" Bautpornteure - hachtungunglichterthampfung. Theme des Abende: "Arbeitsbeichaftung".

Donnerstag, 1. Darg, 30 Uhr, im Caffine Sont Offene Singftunde. Deutsche Beitelicher, Singbattet Rr. 8, 10, 11, 14 und 2. Bie bitten untere Brigalieben, be-fonders bie Jugend, um jabireiden Erichten.

Mms für Beamte und Meidobund ber Deutschen Bemuten. Donneraled. 1. Mara, 20.10 Uhr, in der "Cormenie". D 2. Schulund-und Komerabicheindnend ber politischen Beiter und Ausb-madier.

Tageskalendes

Donnerstag, I. Mara

Rationaltheaterr "Das Mabden aus dem golbenen Melte". Over von G. Baccini, Beiete D. 30 Har. Planetarium: in Uhr Beriabtung des Secrapeafrische 20.15 Uhr 4. Bidebildervortrag aus bem Gebiel Rebisin: Die Ergebuille der Blutgruppenferichung Cafine-Banl; 20 Ithr Offene Stoghunde.

Eifdifche Dochichnie für Mufit und Theater: in ihr Univerfiteite-Proieffer Dr. Deinrich Begeite gefchichte von Bach bis Rogert", mit mufitationen.

Catibifde Runfteller 20.15 thr Univerfinis-Berfeffet C. Catrobe, Derbelberg, Dentiche Bantunt felt merter mit binebilbern, Freier Bund A.-R. Dieinfunftbilbne Libeller 10 Uhr Soubfrauen-Rachmittell 20.15 Uhr Gairfpiel Bubelt Mither. Apollo-Theater: 20 tibr Bellerenie "Die grobe Erontell

Palali-Cotel Mannheimer Col: Rengezt und Tons Pintipicle: Univerlum, "Rivolen ber Gult", Bibambra; "Sioptrupp 1017". — Roge: Biod Peligeibericht meldet". — Schauburg: "Der Bereine ens Aurpfala". — Palaft und Glarin; "Represent der Jugend".

Standige Darbietungen

Beldeitste Schlofmnieum; Genberausftellung "Denfillen Bollebentude" und ihande aus bem Fürderugrab fleinis beim ihm Fredontententall. Gebilint von 11 bis is und von 14 bis is ubr. Legier Zog 4. Möng 1984. In von 14 bis is ubr. Legier Zog 4. Möng 1984. In and von 15 bis is und von 17 bis co ill. Rubleife.

Bisbifiche Aunfthalle: Anotteffung Beot. Albert haueften Gebingt pon 11 bis 14 und von 16 bis 17 liber. Mannhelmer Aunftwerein L. L. 11 Gebilver pon 10 bis if. und pop 14 bis 16 liber.

und vom 14 bis 16 tibr.
Reibrifde Philiper, und Leichalle im Berichelbab: geltausgede von 10.00 bis 12 und von 16 bis 10 tibr.
halle andlingt von 10.00 bis 13 und von 18,20 bis 13 tibr.
Bugenboucheret H T, så: Geoffmar pon 18 bis 19 tibr.

Caroliferitierer: bana Mitre Mel Lines (Eintermeite Auft C.

Stafffeiteng in Beiten Gdert Drierig, W as, mit gejefreite an Disconstitutions begannial allers And appending to Brief ge beier Generite e die Cordung une per nicht

liegt unter bem Durchichnitt Chus. Ter befeitigt igf Hörperfülle, miecht eluftlich und erhabt bas Wohlbefinden Deriang, Sie t. Apoth. u. Drog, nue Chus-Ten, -K1.50, Einglige Ifd.

GERICHTSBERICHTE AUS NAH UND FERN Di. hatte fich fein Schlumort aufgefest, Monoton

Noch einmal Sicherungeverwahrung

Mannbeim ift icon lange Jabre vorbifblich in ber Beleitigung ber Subalter, Die immer noch ihr Itumejen treiben und bejammernewerte Gefchapfe bis aum Lesten ausbeuten und für fich "arbeiten" laffen. Friber mar biefen Buriden bas Arbeitebaus ficher. Auf Diefe Beife verichmanden fle einige Babre von ber Bilbflache, um bann aber in alter Grifde ihren "Beruf' mieber aufgunehmen. Giner biefer üblen Gefellen ift ber 80 Jahre alte Arbeiter G. Di. ber icon piermal megen Aubitterel porbeftraft ift-Immer wieber veriprach er, fich endgaltig gu beffeen, Das Beriprechen wurde aber nur fo lange gehalten, als Bi. im Gejanguis ober im Arbeitshaus mar. Raum war er wieber in Freiheit, fo manbte er fich auch icon wieber feinem aften "Gemerbe" gu. Ohne trgendwelde Demmungen wurden bie Madeben ausgebentet. Wenn fie ibren Schaublohn nicht gutwillig ablieferten, wurde burch eine orbentliche Tracht Priinel namgeholjen. Schloge halfen immer, aber fie waren auch nur ju oft bie Urfache einer Angeige bei ber Strateunwalticaft. Bei Df. haben alle Gtrafen, Die lepte mird gur Beit verbust, auch bas Arbeitaband, nichts gebotfen, Gur ibn gab es febt nach bem menen Weley noch bie eine Möglichfeit, in Gicherungsvermabrung genommen in werben.

Das Berfahren vor bem Manubeimer Echoffengericht, ibn in Sicherungeperwahrung gu nehmen, mar nachtraglich, im hinblid auf feine leste Strafe und die vielen Borftrafen eingeleitet worden. Die Mrteile ber verichiebenen Strafen geigten febr einbentig, bab man es bei Bf. mit einem febr brutalen Binrichen ju tun bat, der es feit feinem 10. Bebendfobr verftonben bat, ber Arbeit auf bem Wege an geten und auf Rolten feiner Mitmenfchen gu leben. Dob er fich babei ausgerechnet ben ichmubighen und etbarmlichten Beruf" ausgefucht bat, ift für feine gange Berenfagung Deseichnend. Smeimel lies bas Gericht auf feine Beteuerungen fin Milbe malten. Bent mufite ibn aber bie gange Strenge bes Gelebes treffen. Der 1. Staatbanmale Dr. Gomin Deantragte, ichen im Sinblid auf bie gemeingefährliche Mrt bes Angellagien, ibn in Giderungevermabrung

verlas er feine Aufgeichnungen, in benen er noch einmal um Milbe bat, da er fich fest, aus Angit por ber Gicherungsvermabrung, beffern wolle. Er veriproch nicht mehr riidfallig gu merben. Das Gericht (Borfibenber Mmisgerichterat Dr. Menolb) |prach im Anichlief an bie Strafe vom 14. September 1983 bie Siderungevermabrung aus.

Zeurer Blumenfohl

* Ondmigshafen, 1. Mars. In ber Nacht jum v. Rovember n. 3. batten ber 22jabrige Tagner Deinrid Rillian und ber Mighrige Dite Bagnet, beibe aus Oggersbeim, in einem Ader in ber Wemarfung Rudbeim ein großes Quanium Blumen. to bil geftoblen. Rach ber Entbedung bes Diebftahls batte Rillau einen baran Unberetligten bei ber Benbarmerie ale Mittater angegeben aus Rache bafür, weit ber Betreffende nicht bem Buniche bes Riffen entfprocent andfagte, ber Blumentobl framme pan ibm. Riffen und Bagner find erheblich porbestraft, lehierer 20mal. Rilian erhielt wom Amisgericht Lubwigobafen wegen Diebftabis und falider Uniduthigung gebn Monate, Bagner megen Diebitable im Blidfall ein Jahr Befangnte. Die Ghefrau bes Rillian murbe megen Sachbebleret mit amei Monaten Gefängnis

Rindermorder jum Zode verurfeift

= Granffurt a. b. Cber, 1. Morg. Das Schwut-gericht Frantfurt a. b. C. verurteilte ben Windrigen landmirtideftiten Arbeiter Bruno Denfla1 and Rengeratg, Rreis Meierin, megen Morbes jum Dobe. Mufial, ber in feiner letten Dienftfellung in Aleinrabe intime Begiehungen gu einem Mab. den unternielt mar Saier eines unehelichen Rinbes geworben, Um fich ber Unterhaltopflicht ju entaieben, mite er in ber Racht jum M. Juli das gebn Monate alte Rind auf geradegn beställiche Weile exmorder

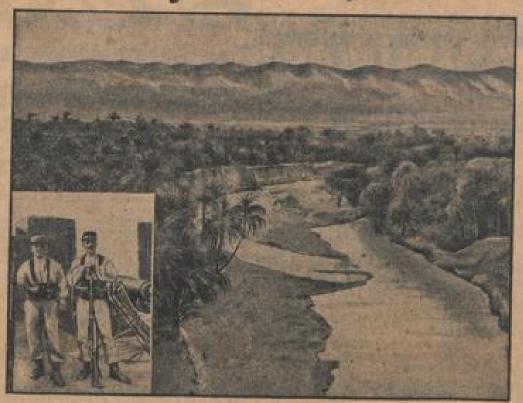
Vermischtes

Burer Trebitid Linesln nach China gurudgelehrt, nachbem er eine Britiang Guropa mit feiner Anwefenfielt beglücht batte. Auf feiner Europareife traf er, um ber Welt feinen Hebertritt jum bubbhiftifchen Clauben gu bemeifen, im Gewande eines buddbiftiden Monchs auf und nannte fic Tichoo-Aung. In Bestem Aufsinge tounte man ibn auch in Berlin feben, me er amei Bortrage über feine "innere Erleuchtung und bie Erkenntniffe der budbbiftiichen Lehre bielt. Beht macht Trebifich Bincoln wieder einmal von fich teben, Allerdings nicht mehr als Berater dinefifder Bargerfriegogenerale, fondern ale Cama eines anbiblififden Rloftere, bas er in ber Dauptftrafe bes earapatiden Biertele von Changbat eröffnet bat. Die Groffnung fand im Rabmen einer großen Beierlichfeit finit, an der Tichar-Kung etwa 400 bobe fabbhisilche Briefter und chinefilche Würdenträger eingeladen harte. Tichar Kung, das künftige Oberdenpt dieses Klosters, bielt an die Versammellen eine Rege Mebe, in ber er ben 3med feiner Grundung ansthanberiebte. Sie foll bagu blenen, den verbien-brien Europäern bie Erleuchtung im Geifte Budbhas an bringen und fie zu Auhangern des buddbiltichen Giaubens zu erziehen. Treditich-Lincoln prajenlierte den Bestgästen auch seine beiden Jünger und Siellvertreter, einen Franzolen und einen Deutschen, die in ihren Muttersprachen Voriröge über die Begefelen Sabrbeiten bes bubbbiftifden Glaubend" bielten.

So feierlich auch biefe gange Aloftergrundung enfliezogen mar, is trant der englische Gebeimbienft, ber mit Trebitich-Lincoln noch manches Dubnden gu tupfen bat, dem alten Gude nicht. Das Alofter und the Infaffen follen fich pon Anbeginn ber finbenoden Animerffamtett englijder Gebeimagenten erfrenen, Die hinter feinen Mauern, pielleicht nicht tit Unrecht, einen menen Streich bes befannten Abenteurers vermuten.

Anf dem Mildpohlod, einem Felsgipfel in ber fremmiger vern, bat fich feit einigen Tagen ein febr su bewegen, find bisber feblgeichlagen. Es bindelt fich um einen aus Grindelwald frammenden Collienten, bem es gelang, aus einer bei Bern liegenden Rervenheilanstalt zu entfließen. Er fonnte un-eine Bervenheilanstalt zu entfließen. Er fonnte un-eine der in die Berge gelangen und vollbrachte hier ein statminisches Meisterftild. Ohne legliche hilfe und and and ofine die nötige Ausruftung erflomm er ben Mildipafloch, einen Gipfel, ber felbst gelibten Misinifien größte Econierigfeiten bereiter. Das Perungt des Irrenhanies hatte sofort Rochforichungen angehellt. Es gelang jedoch erft nach einigen Tagen, ein Eniflobenen auf jenem Gipfel aufzujpüten. Toch bist. befer lief feinen feiner Berfolger beranfommen. Er balle unbegreiflicherwelse eine Piftole bei fich, mit belder er alle Berluche der Wäreer, ihn in ihre Geante in befommen, junicite machte. Schließlich gaben iste ausfichtelojen Bemilbungen auf. Man war stammgen, den Irren auf dem Gipfel seinem Schickal in überlassen, wenn man nicht noch andere Mendenleben aufs Spiel seben wollte. Man hat von
den Irren bis jeht nichts wieder gesehen. Bielleicht Bahricheinlichfeit nach mitgludt sein durfte, da er ben Lagen keinerlei Rabrung zu fich genommen bat an genberbem in den Bergen zur Zeit grimmige Belie berricht.

Krieg tobt am Atlas



Lapiide Landidoft am Guge bes Milabgebirges

Frankreid verlicht jest mit oller Macht, die lesten in Marofto noch nicht meierworfenen Stimme im Allas-Geberge unter feine Gerrichelt zu bringen. Mit allen modernen Machentieln andgerfichte Truppen find bereits in ichnete Kample mit den Eingeberenn vermidelt, die in den beden Gipiele und milben Schindten eine andererenntlich guntige Berreibigungsbalis befigen. — Unter lints i Grangbieche Grendenlagienare in einem der gegen die Berber vergeichobenen Gutenloris.

Drei Tage von Haifischen umschwärmt

Schreckliche Floßfahrt zweier blinder Passagiere

Gino phantallifde Donifee, bie für fie bet- | nabe ben End bedeutet batte, haben gwei junge Burichen aus ben Bereinigten Stonten hinter fic. Done einen Pfennig Gelb brachten es John Piber und Arthur Martin fertig, in Refordseit von Reugorf quer burch die Bereinigten Ginaten bis nach Galvestone, dem füdlichften hafen ber Staaten, gu "frampen". Die Auto und Eifenbafin bemaltigten fie die Reife in funf Togen, ba fie bas Glad batten, überall ausgezeichneten Amichlus gu finben.

In Galvefione ichmuggelten fie fic an Bord best japanifchen Frachtbampfers "Auruma Maru" in ber Doffnung, unentbedt nach Megifo gu tommen. Doch diesmal ging nicht alles jo glatt. Der japanliche Rapitan entbedte fie und ließ fie nach alter Geemannofitte gunachet einmal mir bem Tauenbe merprügeln, bevor er fie einsperrie. Bubem brobte er, bie beiben im nachten hafen ber Boliset su übergeben. Das waren natürlich ichlechte Ans-

fichten für den Abentenrerbrang Bipers und Martin. Die batten jeboch bas Glad, fich ans ihrer impromifferten Gefängnidgelle gleich in ber eriten Racht befreien gu tonnen. Da an Ded alles fiill mar, simmerten fie in Binbedeile, doch mie großter Bor-

ficht, aus einem Breiterfaufen ein wingiges Gloß gujammen. 218 man ihr Borbaben ploplich entbedte, mar bas Giob icon fertig. Gie marfen est iber Borb und iprangen binterber. Der japanifche Rapitan ichien gufrieden damit an fein, daß er bei beiden auf fo begneme Weife losgeworden mar. Denn er ffimmerte fich niche weiter um fie und feste feinen Rure fort. Die beiben hatten ihre Globfahrt in Sichtweite ber Rufte begonnen, und fie bofften, in wenigen Stunben bas Ufer erreicht au baben, Mit primitiven Rindern pabbelten fie los. Rach furgem bemerften fie jeboch icon trop ber pechichwargen Racht, bağ baş Meer von hatfilden mim-melte, die gierig bas gerbrechliche Gloß um-lauerten. Die Beften batten ihnen auch nicht gefabrlich werden fonnen, wenn es ihnen möglich gemejen mare, die Rufte gu erreichen. Die Dunung war jedoch fo fdwer, bas fich ibr Slog taum vom Gied bewegte. Schon on Bord bes japanifden Fractbampfers batte man ihnen nichts au effen ge-geben, und fie batten naturlich auch feine Gelegenbeit gehabt, fich Rabrungsmittel mitzunehmen. Als fie nun am Abend nach ihrer Flucht immer noch nicht das Bond erreicht botten, begannen ibre Rrafte gu

Die ummittelbare Rabe ber blutgierigen Beftien tat das Ihrige Sie rubten fich mabrend der Racht etwas aus, um am nächten Morgen weitergupab deln Es gelang ihnen and im Baufe des Tages trop der glibenden Sibe, immer von einem riefigen hatfifdidwarm gefolgt, bis in den Brandungsgurtel porgnbringen. Aber in fo unmittelbarer Rate der Rufte fonnten fle nicht mehr weiter. Das mingige Bloft murbe ein Spielball ber Branbungbreilen. Die Daie ichoffen um Armlänge am Gloß porbei, ba die beiden Jungen jeden Angenblid ins Baffer au fallen drotten. Es blieb ihmen nichts anderes fibrig, als fich mit leiter Rraft an die fcwochen Bretter gu tlammern und fich ihrem Schidfal gu liferiaffen. Etwa bie paar hunbert Meter gum Ufer hinuberguichwimmen - mas ofine Gallifde eine Rleinigfeit gewelen mare -, tonnten fie nicht, benn es mare in diefem Galle glatter Gelbitmord gemejen-

Rad dreitigiger Brrfobet wurden fie ichlieblich durch einen Bufall pon dem Motoriciff Santa Glena" aufgefifcht, das fie - an ihrem Glud - un-pergüglich in den nachlien megifantichen Gofen brachte. Dort libergab man fle fofort der Obhut eintger Mergte, die am Auffommen bes einen zweifeln.

- Die türfiiche Regierung erlößt eine Berord-nung, die allen dieuftmenden ledigen Kraftwagenführern die Berpflichtung auferlegt, fich innerhalb von drei Monaten au verheireien. Darüber hinans mirb für fie ein befonderes Alfohol- und Spielverbot exlaffen. Wer fich ben behorblichen Belfungen nicht fügt und nach Ablauf von bret Monaten nicht perheiratet ift, bat fic ale entlaffen gu betrachten und wird automatifch aus der Berufsgenoffenichaft ausgefcloffen. Diefe geharnifdte Berfugung Remal Pafcas bat ihren Grund in dem übermäßigen MIfoholgenuß umb ber Spielleibenichaft ber turficen Rroftmagenführer. In leuter Beit banften fich die Berfehrbanfalle, hervorgerufen burch Eruntiocht uber Rachtmifigleit ber Araftmagenführer, und Dunderten von ihnen mußte der Gubrerichein entagen werden. Das neue Gefes will ben türfifchen Rraft-magenführer burch Swangoobe au folibem Bebensmandel und erhöhtem Berantwortungsgefühl ersieben. Gin verbeirageter Mann mit Samilie, fo hofft die Regierung, ift mehr burch bandliche Pflichten gefeffelt und meniger den Gefahren bes Lafters ausgefeht als ein Junggefelle. Man barf gespannt fein, ob fich ber Iwang ber Mogierung, ben türlischen Kraftwagenführer in das Ehrioch zu spannen, auf die Statiftit ber Berfebrounfalle gunftig andwirfen mirb. Daß ber Erian bei ber beiratsluftigen weiblichen Jugend ben größten, wenn auch verftedton Beifall gefunden bat, fet am Rande bemerft.



Gin eigenartiger Pofiftempel

der allen aus Leipzig ansgebenden Polefaden aufgebendt mirb, weiß uni die am a. März hatfilndende Grundstein-legung des Michaed-Gagner-Tenfmels den.

Die Frau im fremden Kleid YON HANS CASPAR VON ZOBELTITZ

Ber tonn in Maha Terry bineinseben? Riemand. das Jalme Dalergo nicht . . Er tebte seit vier Jah-ren in Argentinien, als Wahn Terry zum erstemmal nah m. Troentinien, als Wahn Terry zum erstemmal and Bacanon Aires fam. Er fab fie in einer nicht trief erftelaligen Revne, einer jener Bartier Ersengmit benen Gilbamerifa überfcwemmt wirb. der bem Titel "Ba canfon du monbe" murden in tine Reife grendunter Bilber, Melobien und Roaller Bolter ber Erbe über bie Bühne gebent: beife beibnodie Frangofinnen gröffen als the Girls und Japanerinnen, jangten in furgen teifden Moden und ipnnifden Mantillos, geigten die Reize als Binmenmabeben ber Giblee und als atribeiber aus Zentralafrifa. Und zwiichen ihnen Rabe Terro, Gin gefcidter Regiffent batte de virtige Begabung erkanut und fie in bewusten tralag bu bem anreifierisch lautem Toben ber eren beitelle: Gie fang faft in jedem Bild ein fletlisses Lied, had ber gang gurückgenommene Chor finmmend begleitete. Und sie errang mit diesen Sebern bie großen Erfolge für bie Revoc.

Jaime Baletgo mar ein Mann am Ausgang der ergig veweien, als einer jener Erdfibste, die in die baufig find, fein Saus in Santiago gerfibre tie; gelfig find, fein Saus in Santiago gerfibre it; et mar über seiner Frau und seinen beiben Righern war über seiner setan und band er allein bad heit amammengehürzt. Plöhtich frand er allein butle une noch jeine Arbeit, und da es für bieje gleichelichte nur noch feine Arbeit, und vo es ausäubte, den fein Ruf als Anwalt galt im gangen Erdieil, das ein Ruf als Anwalt galt im gangen Erdieil, er von die Nement god fregentinien übersefiebelt outle fich in Buenos Aires niedergefaffen.

Dart lab er dieje Maha Terrn. Irgendwie glich to idien es ibm, mir ibrem rotbraumen, merfdiebig angesehtem Goor und ihren großen, dustfen, deter Augen seiner Brau, vielleicht auch seiner

mied das Theater; aber als er die Truppe in Mio, wo er geichaftlich ju tun batte, nach Monaten wieder-traf, ging er boch noch einmal in die Revue und wurde ftärfer gepadt als vorher.

Er verjuchte, fich Maha Texru zu nöhern; es war vergeblich. Er fandte Briefe, Blumen; er erhielt feine Autwort. Er forschte nach ihrem Seben und erindr, dan fie fic pon ibren Mitarbeitern entfernt hielt und auch fonit feine Berbindungen batte. Ale ibm berichter wurde, bag die Truppe zu einer Wieberbolung ber Reone nach Buenos Aires gurudtebrie, entichlog er fich, bas gleiche Schiff gur Beimfabrt gu benuben, obgleich bies für ihn einen erheblichen Beitverluft bebeutete.

An Bord tonnte er dann Maha Terry gum eritenmai fprechen; er trat gu ihr, als fie eines Abenba allein an ber Reling ftand. Er ergählte nicht, baß er fie auf ber Bubne geseben batte; ergählte nichts von einen Briefen und Bimmen. Aus einem unbestimm. ten Gefühl beraus boe er ibr feine Dienite als Un-

Sie fab ihn erftaunt an; Bober er mille, bajt fie eines Anwalts beditrie? - Er batte ben Ginbrud. fagte er furg; naber begrunden fonne er ibn nicht. - Gie nidte: Er batte recht. Dann aber manbte fie fic ab und ging. - Er folgte ibr nicht; er mußte, fie milrbe wieberfommen.

Gie fom wieder, Rurg por ber Anfunft in Buenos Mires mandle fie fich an ihn und fragte, ob fie ibn in feiner Rauslei auffuchen barfe. Er gab ibr feine Karie. Aber dann vergingen wieder vier Bochen, che fie por tom fiang und ibm ben merfwürdigen Auftrag erfeilte, nach einem gewiffen Tobian Trager gu foriden, einem Bandomann, einem armen, budligen Breund, ber in Algier unter bem Berbacht eines Berbrechens festgenommen fet. Und biefer Anftrag feffette fie bann on ibn . .

Benige Boden ipliter mar die Spielgeit für Bud. amerifa beenbet. Die Truppe tofte fich auf; fie mofite fich erft ju Beginn des Berbftes, im April, wieder vereinen. Jaime machte Maba ben Boriciag, mabrend der Baufe auf fein Landgur ju geben, um bort die Nachrichen aus Algier abzuwarten.

Maba fogte gu. Gie fant ein weitläufiges Band por, über bas eine altere Beichlieberin bie Anfficht führte; fie fand einen Gingel, eine vielipracige Bib. liothet und nuendliche Einfamfeit. Gie wurde als Berrin enerfannt. Gie fernte reiten; Re fernte einen Conser Amoen feiner Frau, viellelche auch ihrer Biererzug bawwierer verben, was es beifit: Leit haben.
Gr woulde dies Gefühl beliebte febieben, er expensaaf in ihrem Leben, was es beifit: Leit haben.

Der Sochfommer fam; bie Sibe murbe faft unertraglich, die Bampa glubte. Um biefe Beit mar Jeime ptoplic ba. Er brachte ben Brief eines Anmales and Algier mit: Tobias Trager faß im Gefängnis; man batte ibn gu brei Jahren Rerter megen Rorper-verlebung mit toblichem Ansgang verurteilt.

Die Radride tofte einen Anfall frampfbatten Bei-mens bei Daba aus; fie erffarte, bab fie fofort med Migier muffe. Denn jener Lobias Trager fet gu Unrecht vernreiff; fie trage bie Alleinfontb . . . Sebr dower gelang es Jaime, die pollie brochene gu bernfigen; es gelang ibm aber nicht, Raberes baritber aus ihr berausgubringen, was fie mit jener Lat verband. Rur das tonnie er Maren: Bene Erichiagene, jene Roza Terry, beren Ramen ber Bericht bes abgerifchen Unwalte nanme, mar De-

Die Beinende flammerte fic an ibn, erflebte feine Stife. Er fogte fie ihr su, rebeie ibr bie fibereilbe Reife and; er muße erft Beiteres von bem Unwalt erfahren, por allem, ob überhaupt eine Bieberaufnahme des Prozeffes möglich mare. In diefen Angen. bliden fühlte er, bag Angit in ibm bodfrieg: Er fürdtete fich, biefes Madden ju verfferen. Und aus biefer Gurche beraus blieb er bei ibr auf bei Gfangia, bamit fie ihm nicht entflieben tonne. Dier wurde Daba für wenige Minnten einer borrend beiben, gemittergelabenen Racht bie Geine. Er mar erichlittert. Er batte geglaubt, eine Frau ju lieben, und entbedie, bat ein Madden fich ibm gegeben, weil er ihr die Doffnung auf Bilfe verforperte. Und er fühlte fic dulbig: Gein Empfinden blich Biebe aber bie Liebe eines Baters.

Bas er nicht mußte, mar, baß er in biefer Dab. trobbem bie Frau gewecht batte. Gie war, als fie mieder die Bilbne betrat, eine andere: ficherer in firem Wefen ben Mitmixfenben gegenftber, inniger, reicher in ihrem Bortrag. Gie mar über fich felbit hinausgewachfen.

Er murbe ibrer Runft ein meiterer Beifert In dem Italiener Brufatt fand er einen Lebrer, ber ibre gang uriptlingliche Stimme faulte; er lies bie Mufif. biffintheten Cpantens und Frankreichs nach jenen Boltoliebern burchfuchen, beren fie bedurfte; er febte, obne bag fie co mußte, Brofefforen in Dabrid, Barcelona und Baris bafür in Bewegung, ichlieftlich auch in Berlin, ale fie ben Bunich außerte, wieber einmal bentiche Lieber su fingen. Er tofte fie ein Jubr fpater von ber Rennetruppe jos und veranlafte einen Agenten, ihr eine felbftanbige Stelle gu verichoffen,

And the äußeres Leben regelte er; er fandte Geib für lenen Lobias Träger nach Algier, lettete ihre Briefe an ihn weiter, Nichts erfuhr er von andeben Briefen und Weldfendungen, Die fie felbft nach Europa abfertigte, und amar an ein Deim am Abein, für ihre Tochter Goa Terru. Datte er es erfahren. murbe er gelächelt baben: Er wufte, bab biele Maba Terry feine Zochter haben tonnie .

Er liebte biefe Maba Terrn. Ginmai machte er ben Berfuch, fie gong in fein Same ju giebent ale feine Lochter. Es war an bem Tage, als er ihr mittelsen fonnie, daß jener Tobias Trager aus bem Gefangnis entfaffen fei. Aber fie jebnte ab: "Ich brauche die Bilbne, Jaime!"

Maha Terry fährt gum Teatro Roffi, Ueber ben Gaulen bes Portale flammt in Sunberten von Glas. birnen ibr Rame. Gie ichliebe bie Angen; fie fante ihn nicht feben. Gieben Jahre bin ich jest Daba Terry! benft fie.

Go ift bie erfte Borftellung ber Spielgeit. Gie bot am Bormittag mit Brufatt noch einmal gente: mit einem gans neuen Programm tritt fie por bas Saus Ein altes tatalanifches Lied ift barunter, bas iber ans Barcelona jugelandt murbe, Go lag mobl uber ameihundert Jahre vergeffen in ber Bucherei bes Rloftere Montferrat, jeht bar es ein Mond wiederentdedt: vielleiche batte es einst die Rixde verbaten.

Eine wilbe Leibeniciaft burchglubte es: Gine junge Rotafanin marter an einer Strabenede mit ihrer Schwefter auf eine Brogeffion, in ber ein Beinlider gebt, den fie liebt; leife fingt fie por fich bin von biefer fanbigen Ciebe gu bem Mann, ber für fie unerreichbar ift; ber Bug ber Priefter nabt, ber Rhuthnum-ber beifigen Gefange ichwingt burd ibr Gingen; fie fniet nieber, fie fucht bas Weficht bes Beliebten, fie fleht, er lächelt; aber fein Lächeln gilt nicht ibr, fonbern ber Gemefter, bie neben ibr gu Boben gefunten ift und jest eine Binme aus bem Bruftiuch giebe und bem Briefter gumirft; Die Blute fallt aur Erbe - mie ein Blutstropfen lendtet fie auf ben Cuaberfteinen ber Strafe; ber Priefter bengt fic, beit fie auf, fuber fic an die Lippen. Giferfunt ichtagt in ber jungen Ratalauln empor, ihre bang frampfe fich im Ochmers unter ihrer Bruft; fie fliblt ben Dold ben fie perbeigen bei fich trogt; fie bebe ihn, fie erfticht bie Schwefter; Die Briefter aber ichreiten mit ihrem idweren Gingen meiter.

(Gortfehung felet.)

SALAMAN DER der schöne Schuh



Chronif aus Ludwigshafen

Alleriei Beranftaitungen

Gine Musftellung pon Sandarbeiten bes Binterhilfsmerte ift geftern in dan öffnes morden. Die fleiftigen Schöpfungen ber Beimarbeiterinnen und ber in 16 Rab- und Stridftuben beichaftigten arbeitstofen Dabchen find mit ben nom Binterhilfemert gelleierten Gertigergengniffen auf bubich geichmudten Tifchen vereint. Gine Abteilung veranicanlicht, mas eine tüchtige Dans-trau aus Stoffreften und alten Rielbungsfruden berftellen fann. Die Schan ift nur noch beute geöffnet.

Der Commertagsang foll am Radmittag bes Sonntags Lature (IL Marg) bei günftiger Bitterung in größerem Rabmen ale hertommlich abgohalten werben. Es beteiligen fich außer bem ibn veranftalbenden Rarnevalverein "Rheinichange" ber Rant mit geidmildten Bagen, Bund beutider Dabei und Sitferjugend, ber Spielmannsgug und bie Rapelle VI/17 und andere Mufifer. Ein gleichgeitig ftattfindender Gegengug des Rarnevalvereins ver-ipricht ein fleines Gegenfritt jum Mannheimer Mastengung an werden. Auch das Prafidium der "Gebilichen Pfalg" Mannbeim bat freundnachbarlich feine Tetinahme jugefagt.

Eine große öffentliche Saarlandfund gebung ift für Samstag, den 17. Mars, in Aussicht genommen. Rachmitiogs um 4 Uhr findet ein Empfang des Sangerbunds Saarlouis auf dem nenen Marfiplab hatt: der Oberbürgermeister und Bertreter ber REDAD merben Begriffungemorte fprechen und bir Budmigehafener Cangervereinigung unter Leitung des Gruppenchormeifters Dr. Buffermann, Gingen, Abends veranftaltet der Saar. verein im Bereinstans der 39 Barben einen Berbeabend mit Sentougert und anichliegendem Beftatt.

Mus Baden

Ministerbefuch

im Saus der Babifchen Beimat

bes Banbespereine Babifde beimat einen

offigiellen Befuch ab. Profeffor Bermann

Eris Buffe führte ben herrn Minifter burd bie

Maume des Baufes und and Einbild in bie forg-

fällige und fulmrell tief begrundete Arbeitomeile bes

Banbespereins. Minifter Dr. Bader, ber bie Be-

trebungen ber "Babiiden Beimat" felt langem feunt

und in ihrer fraftvollen Sielfebung aufmerffam

verfolgt, gab feiner uneingeschranften Befriedigung

über die Ginbrude, die er aus bem Daus "Babiiche

mit feinem Schrifttum, bas fich weit im Auslaubabentichtum verbreitei fat, als befonders beachtete

Stimme auf bem Gebiet ber Bolletumbforichung

und Grengianbpflege, bes Beimate, Ratur- und

Dentmalichupes, ber Bolfefunde und Bolfetunft in

ber Submeftede bes Melde. Da fich fein Mitgieber-

tamm aus allen Gianben bes Bolfes guiammen-

fest und fein Birfen insbejonbere auch ber Bebrer-

fchaft aller Gattungen gugute tommt, bot er burch

feine Beftrebungen fur Bolfatum und Deimat, für

Blut und Boben, für Erbe und Umwelt auch ichen

in einer Beit größter innerer Berriffenheit und

außerer Rot mertvolle Dienfte geleiftet im Aufbau

bes Reiches, indem er Rufturguter bewahrte und

nen entbedte, die allein bem Bejen bes benifchen

Bulfarumabobens entiprungen find. Er bat geiftige

Grenamocht geholten und mirb es weiterbin mit

ullen verfügbaren Rraften tun! Der Minifter be-

fprach im Anichluß an bie Befichtigung bed Danies,

die Einblid gab in bie Mannigfalligfeit ber Biele,

noch mit Dermann Eris Buffe bie ferneren großen

In den Zod gefluchtet!

. Gröningen, 1. Diary. Morgens entbedten Babn-

beamte auf bem Babulorper innerhalb bes Dorfes

die perftummelte Beide eines jungen

Mannes; ber Ropf war pom Rumpfe getrennt.

Die Bodigei frellte fofort bie ubrigen Erbebungen an.

Schlieblich fonnte ber Tote ale ber Sohn bes Deb-

gere Stefert in Grobingen ibentifigiert merben.

Der junge Mann foll aus Gurcht vor Strafe

in ben Tob gegangen fein. Der Bater murde feft.

* Deidelbroun bet Pforgheim, I. Dars. Die Aufbanarbeiten in unferm burch ben furcht.

baren Brand fo ichmer gefdidigten Ort beginnen,

Rachbem biefer Tage das Preisgericht des Aufban-

ausichuffes bie Breife für die beiten Entwürfe gu

ben Wohnungseinrichtungen jugeteilt fot erfolate

mun bie Bergebung ber Arbeiten und Lieferung aut

Stranenberftellung und Ranalifierung im Brand.

gebiet. Die Arbeiten betreffen gunadit Erbumidid-

timgen im Ausmaße von 1300 cbm, Balgarbeiten

von rund 2000 am und bie Gehwegherfiellung pon

Bebendiabres am 34. Februar bat bie Gemeinde Ga-

lem dem Martgrafen Berthold won Bo-

ben das Ehrenbürgerrecht verfteben. Der

· Salem, 1 Mary Bet Bollenbung feines 28.

Aufgaben bes Canbesvereins Bablice Deimat.

Der Lanbesverein Babifche Beimat gift vor allem

Beimat" mitnabm, Mnabrud.

Anlindminifter Dr. Bader ftattete bem Baufe

* Freiburg i. Br., 1. Mitte.

Sauptverfammlung des 2lerfebrovereino

Der Berfebroverein Lubwigshafen bielt gestern abend feine Saupeverfammlung ab. Bie der lang. jabrige Borfigende Robler einleitend betonte, muß, bevor bemnachft bas Bertehrsamt in Reuftabt a. b. &. In Tatigteit tritt, auch ber Berfebreverein fic anf die Grundbebingungen ber Gubrer daft einftelfen. Bum Führer murbe bann auf Borichlag des Borfipenden Oberburgermeifter Dr. Ecarius gemablt, der die Annahme der Bahl gugelogt bat. Die Kenderung der Sabungen wurde dann nach den Antragen des Dr. Moll nom Birticaftsamt angenommen. Der von herrn Robler aur Renntnib gebrachte Beidaftabericht betlagt ben burch mirtidaftliche Rotlage verurfacten Mitglieberrudgang von 416 im Jahre 1910 auf nun 800. Diefer Ridgang piegelt fich auch in dem Gehlen größerer Berandaltungen, Lagungen, Kongreffe und der Minberung ber Sahl ber übernachtenben Fremden, wie-

Diefe Motloge bet für das Fremdengemerbe in ber "Pforte ber Pfalg" jum Teil boje Folgen gegei-tigt. Der Bertebreverein betelligte fic an ber Deraudaabe pon Rarten und Berbeichriften und bemitbte fic erfolgreich nm "Gleichichaltung" mit Mannheim ber Conntagepoliteftellung, bie nun für gang Bapern angefündigt ift, er half bie Abwanderung ber Linie 44 ber Bad. Pfala, Lufthanfa verhindern, wufte Die Errichtung einer Boltzweigstelle in einem Warenband gu verhitten, bemubte fich um Befferung ber Serfehreverhaltniffe, befondere ber Strafenbalm. Ueber biefe Frage entiponn fich eine langere Andfprache, bet ber auf Borichlag von Geb. Juftigrat Delfrim die Bildung eines Strafenbabnausichuffes des Berfehrovereins vorgejegen

Machbargebiete

Gin fconer Fabrifationerelord

. Lambrecht, 28, Gebr. Ans Malas ber Gertig. fellung ibres 200 000, Stude Tuche gab bie Enchfabrif Gebruber Daas ibrer 300 Perfonen farten Belegicaft im hotel Ruff ein Gefteffen, mobel bie Arbeitnehmer ihrem Geichaftageren eine funftvoll ausgearbeitete Urfunbe in Beber mit entiprechender Widmung überreichten. Die Firme murbe 1808 von den Brudern Abam, Beinrich, Mifoland und Rari Baab gegründet, feit 1918 ift Albert Boas, ber Cobn pon Moam Daas, affeiniger Inhaber und Leiter der Gabrif. 1912 murde das 50 000. Stud fertiggeftellt, drei Jahre fpater maren bereits wieder 50 000 Ethe bergeftellt und 1919 folgte bas 150 000. Ethic. Bebes Stud nimmt einen einen Umfang von 1,40:40

* Ludmigshafen a. Rb., 27. Gebr. Dem Oberrheinischen Landeddienft wird ans Manchen berichtet: Das Oberfte Bandengericht Minden vernrteilte ben Malergehilfen Jafob Coors, ben Erbarbeiter Berbert nities und beffen Chefran Raroline, familiche ens Raiferstautern, megen je eines Berbrochens nach 8 2 des Gejenes nom 14. Juli 1988 betreffend Reubildung von Parielen, und gwar Schors gu 1 Jahr 3 Monaten, Anies au 1 Jahr 6 Monaten und bie Chefran Rules gu 1 3ohr Gefangnis, Den Berurteilten wird die Untersuchungshaft pon je 4 Monaten angerechnet. Sie hatten fruber ale Mitglieder ber APD angebore und verluchten, die Rote billie ber RDD wieber aufgugieben. Anies ift bereite Imal vorbestraft und batte fich auch ale Geparatift beiätigt.

. Reuftabt a. Obt., 1. Marg. Gin Strafgefangener, ber megen Gittifcheitoverbrechen in bas biefige Amtogerichtogefangnis eingeliefert worben mar, bat fich in feiner Belle erhangt.

. Bab Durtheim, 1. Mars. Der Gominbler, ber in der vergangenen Woche bei einem biefigen Subrunternehmer unier ber Boriplegelung, fein Subrwerf fei im Balbe burd Achienbruch verungludt, fich 30 Marf erichwindelte, murde in ber Berjon eines 24jährigen Burichen aus Copfiein ermittelt. Much bei anberen Welchaftoleuten am Drt batte er verfucht, durch Schwindeleien Geld gu be-

. Gifenberg, 1. Mars. Wie Sie "Gifenberber Zagespoft' in ihrer letten Anogobe mittellt, fellt fle ab t. Mars ibr Grideinen ein.

* Riedfeimbolanben, 1. Mary. Der alteite Burger ber Stabt, Bentbirefter a. D. Geord Cur d. mann, beging am Sountag, Il. Rebruar, femen 94, Geburtetag. Debr ale 10 Jahre mar ber Bubilar Borfteber des feinerzeitigen fliefigen Bordigheereins.

* Baldmagr, 1. Mars, Der Gemeindernt beichloft, mit Birfung des Beginns des Schuljahres 1935/96 das ante Sontjabt einauführen.

* Plemafend, 1. Mary. Bon ben 1000 Arbeitern, bie an ben Arbeiten im Bumbuid beichafrigt find, find bereits 600 mteber in den normalen Arbeitaprosch, in ibre Bernje, gurudgefebri. Bis jum L April foll bie Belegichaft am Bambuich nur noch 900 betragen, da man bollt, die fibrigen Leute wieder untergebracht gu baben. Die reftitchen 900 Mann erhalten bann Tariflobn.

* Raiferstantern, 1. Mary, Der Gaftwirt Mar Groß von bier murbe wegen beleidigender Menferungen liber Mitalleber ber Deichbregierung in Edunball genommen.

Der Berbandsführer der Ruderer in Mannheim

Mm letten Moning fprach in Mannheim ber Buhrer bes Deutiden Raber-Berbandes, Rog. Brafibent Pauli, vor einer großen Bahl won Bertretern ber babtichen und pialslichen Rubervereine. Bu biefer Beforedung butten falgende Bereine Bertreter entlander Mannheimer RG 1879, Mannheimer RB "Andettila", Mounheimer RG 1879, Mannheimer RB "Boben", RG Mannheimelheinen, Lubrigs-hafener Anderverein 1878, RG Ludwigadelen 1977, RG Speper, Delbelberger RR 1878, RG Delbelbeng Afad RB Detbelberg, Rarlotnher RB 1879, Rbeinflad "Michaeller, RB 1879, Rbeinflad "Micha Parlerube, RE Salamenber Rerlerube, Atad, Sic Rariorube und RE Refent.

Profibent Bentt begann feine Ausfiftenngen mit etuem Gelobnis treneter Beivigidieit der 700 dentiden Rinderpereine, für unferen großen Stelleinbere Mollice Er Areifte in feinem ? Grunden umfagenden Bottag bie michtigiten Gebtete ber Rubert und ba ber offen die Trope des Regatia mofens, die allevdings niche viel nemes erbrockte. Es wird vorläufig davon ab-gefeben, tegend welche Pronnkrundnahmen geven die bir-len, Regotien peranfisiteien Bereine und Berdande gu ergreifen, aber nur is fange, wie fich die Regatien tragen, d. h. fo lange Berlube nicht in chronifier Beise auf-

ireten. Die Borbereitungen ber brutifien Suelen im Jabre 1980, werden eifrig betrieben. Bon Berbande nebn wird elles getan, um die Sache jum Errichen bei Berbande nebn Der Verbrechend erigeint, Berrine und Ruberer in joht verbrechend erigeint, Berrine und Auberer in joht Welle unterfrügen, jebald die Gemahr gebeten eil, den in hindlid auf die Clampiede einen trotten bermadtmust.

Eine Menrung beingt den Andernereinen die Ginfichen ng der Audervellt die Tomit und innische
Abrang der Audervellt die Tomit und innische
Abrang der Audervellten Wier, das ichgeliche
Alfricen, did au einem genischen Alere, das ichgelichen Bereinen überlaben bleide verpilichtet, ab bestimmten Inbereinen überlaben bleide verpilichtet, ab bestimmten Invereine nur ein Bottett iein, um jo mehr, als Athele
beten nur ein Bottett iein, um jo mehr, als Athele
bie den neilenalen Serbänden angehören nub dab ab
bieral mohl die meisen, der Beurlandungen vom
Tienn um Ansahbung des Bedersportes, unter Anfalt
befon und ihre Pilide zu iportlicher Betatigung and eibefon und ihre Pilide zu iportlicher Betatigung and eibefon er gillen. Genn tier allredung in das Bereinid imischen Tpott und Vererverbaben nech nicht aleinen.
Teile besteichtende Regelung erfolgt, and einersteils all.
Teile besteichtende Regelung erfolgt, and einersteils
die und Oil und anderersteils und der Geset auf get
Rechnung fomnen.

Was heißt richtig Leibesübungen treiben?

Der Toserbennstirogie des Games Nordmark, Sportlebenn Sint G. Ses g. er v. batte feinen Gantfihrerering zufammengernien und dielt dadet eine Rede, in der er grundlogtode Auslichtungen über das unre Gelich des benichen Sports machte. Zie verdiemen wettehe Brachtung. "Undere Aufgabe besteht datin", is jagte Seegend, "das gange Solf auf eine Stufe zu heben, und dagut altenn in erster kinigade besteht datin", is jagte Seegend, "das gange Solf auf eine Stufe zu heben, und dagut altenn in erster kinie die Leibendungen. D in e Leiden üb un . g. en i f. eine Billen 3. "Abreit auf die nach ich dage der daupt nicht modlich, Die in den leiten Jahren erzogene Jugend verstasse fich wohl auf die Gange des Noderes, aber nicht auf die des Pleebes. Angend, die nicht mehr die Urfrach des Ledens in Bis trägt, ist wernlod und fann lich nicht für des Geleicht des Sawerlandes einstepen, die febreichmachten in wer ein Denköppungt, ein Neunich mit inderhos franierrem Abrers des han and Wilken und ein Mardersbengänder. Beiber waren in der Leptzeit
Sport und Leidensdienen einschrift. Tas dieße Serbendensten der im Weisen der Sternenden, aus Geldensenden Beiber garnichte, wenn nicht eine im Weisen, für Gernendicht. Beilfetung bes Sonten dernen der Gernendichte gest durch Frende und Sergenne Josend berannsche Beilerung bes Sonten beweht und die Konansten und die Konansten gernen zu statten werden.

Bas beitet benn richtig Leibenühungen inriben?

Blas beift benn richtig Leibeiübungen freiben? Benn temend bolg badt, um bamit Brot an verbienen, bann treibt er feine Lelbestbung. Benn jemach auf der Michenbahn um trgend einen Potat täuft, treibt er feine

Leibentbung. Wenn jemand in den Borting gelt den bennngiellen Borteiles wogen, treibt er feine Leibenilung innbern gebt bein Ermeit nich. Wer aber flebbe nicht ent einen Delgebod bebt, um feine Rraft über den geftelle unbeleelten Beneraliebt.

wie Otrantenung jur Leere der foortlichen Stadten.
Wir werden dem Sport wieder Indahl
geben. Wir werden des Gedankengur von Arleite fradwig Indu, mit deften Namen lo nied Intimalader for trieden worden in, trieften Namen lo nied Intimalader for auch im Sport neuer Menichenungen lichere, den Marraipe, einen Menichen, der zur Aralt erzogen worden. ist gub einen Menichen, der zur Aralt erzogen worden. ist gub einen Menichen, der zur Aralt erzogen worden. ist gub einen Menichen, der zur Aralt erzogen worden. ist gub einen Menichen, der zur Aralt erzogen worden. ist gub einen Ber Schnelle, Anzeitungsfalbigteit und Anzeitenb

Bur Mengeftultun ben Sports burch ben Mridenund bar Jur Neugefinltun des Sports durch den Meichenungen fante Sein Bergers, jeder mine base Gete Gefte Bergers, jeder mine base übergengt fein, daß der Beitand von gendverbanden bei nationalen Wefen entgegenigedt. Diese denchoernende werde der Reichaltung abliete, on der verganischen geste des B. noch grandelitet. Indendells mitben gefte des dachführer nicht wehr net den Beitanden, der Bit abs dieselt verfelten, jandern mähren fich an den gube diese dieselt verfelten, jandern mähren fich an den gube diese Georfportschere, wenden.

Aus dem Schwerathletit-Lager

Schwedische Ringer fommen nach Deutschland

3m Laufe ber Monath Marg werden bie Edwerathiefen, vernehmild die Minger, mit einigen groben Beranftat-tungen aufmarten. Da ift gnerft einmal die Schwereiflent-Beranftaltung in Rarnberg am 2. Marg ju nennen, wo Europameiber hornitiger-Allenberg auf ben Schweben Romen und ben Tichechen Rinpuld treifen wird. - Somebens Beltetgewichtemeifter Tuce Unberffon nimmt an bem großen Berliner Turnfer vom 14.-16. Darg feit und feine Ennobleute 3por Johannffen und Binbeloef Harten am 18. Marg in Roln. In ber Domitabe fomme es bei biefer Getegenheit auch ju einem Sufammentreffen gwinden Diebel-Galu und Gefer-Geiferhobt.

Die Ansicheibungefampje für Rom

3m hinblid auf bie Guropameifterfcaften im Ringen, bie vom 20 .- 29. April in Rom flattfluben, bar ber Dentliche Schwerathfeilf. Berband eine Melbe von Ansigeibungstennieren angefest, beren Termine jest auch festiegen. Den Anique maden bie Weltergamister am II. Mary in Tuttlingen, und gwar find bier Rreif. Hutereftefbeim, Dafter-Tuttlingen, Oligert-Robieng, Gulbeat-hamburg und C. Mochel-Rallu zugelaffen, - Am 14. und 10. Mary treffen fich burn bie Gebergemichtfer in Berlin. Gering und Gbrt (München) und ber Dredbener Bittmer find bier angelaffen.

In Bampertheim (Mbein) feben fich am 18. Marg bie Bantamgewichtler Cobring-Griefenbeim, Mochel-Rotn, Lunfenheimer - Dieburg, Gifder - Bweibenden unb Olompinfieger Jafob Brenbef-Rürnberg gegenüber, ferner murbe nachtraglich nuch ber Enbmigebalener 3mpettes gugelaffen. - Den Abichluf machen am It. Mary in @ 1 b e rfelb bie Mittelgemichtler, und gmar Scharfemann-Damburg und Magin-Griefenbeim.

Der Termin für bie Audidelbungofampfe im Galb. fomergemidt, bie in Oberftein iftabes por fic geben, febr noch nicht feft. Deitmann-Borbe, Engelbarbe. Greifing, Braun-Oberfirin, Muro-Banbhofen und Regelifi-Dortmund find ber biereberechtigt. - 3m Leifit . unb Rittelgewicht gibt es feine Municheibungefample. Sperfing . Dortmund bam. Gentlicher . Rornberg murben all Titelverreibiger bereits mit ber Bertreuung ber bentfoen Gorben boeuftragt.

3fr bie Beitengenonen - Anbidelbang in Tutilingen murbe fibrigens noch nochtebalich ber Beiefenbeimer Soaler angelaffen.

Zurnfeft-Abichluffeier in Stuttgart

Der Reichöfportführer tommt

Die Abidlubieier bes in Deutiden Turnfrites, Die bie Stutigerier Turnericeit am tommenden Combing, 8. Mart. in ber Stuttgarter Stadthalle veranftaltet, wird burch bie Teilnehme bes Meichelportführers non Tichammet und Dien, ber jest fein Uriceinen gugelagt bat, ein befunderes Gerrige erhalten. Der Bleichelportfilbrer mirb im Robmen der Moidluffeier in feiner Eigenichaft eld Gubrer der DE, bas Wort engreifen. Im übrigen werben in Stuffgart am Bochenenbe lumtibe Sudwarte ber DE. verfammelt fein, auch ber fiellvertretenbe DE. Bibter nab Oberturumert Rari Stebing mirb gur Gielle fein. Much der wurttembengifche Bleicheftarthalter Din un und Sintigarts Oberbürgermeifter Dr. Girdlin beben fich

Die Gelifalge für bie Mafchlubfeier febt nun felt. Ga ift erfreulicherweite mehr auf Qualitit benn auf Quantitat gefeben. Das mit geoßer Spennung ermariele Donbettatuenen ber beutiden Meller wirb en wier Geraten por fich geben: an Red. Barren, Bierd und den Mingen. Un bem leptgenannten Gerat werben die filr bie Beltmeifterichaften in Budapeft verlangten Plichtabungen geturnt. 3m ibrigen wird aber dos Schrbeiteturuen nicht gewerret, fo bab fich bie Turner feinen Zwang aufquerlegen bruuden. Mit Anbnobme bee Turnfelifiogere Arbbid. ber ein ichen lange gegebeurs Startveriprechen in Brestinn eriallt, merben bie fabrenden beutiden Turner jur Girlie fein, n. a. Ernft Bintar - Granffart a. M., ber Amelie bes Stutigerier Zublifampled, ferner Edmars mann. Burth, Oldmels Blorgheim, Stungl. Münden, Mets fert. Probabl. Menter - Wheeleren und die Mariembriger #801c Chilingen, Dermann - Uim und Ut. Ifthen ftebeiteblenft Berlin Bill 11, Defingeritt Ge.

Rifferen bes Schweigers Eteine wird min and bill der in Stutigert befanntlich den Zehntompf gewent. Reben preferte befanntlich den Zehntompf gewent. Reden meiteren tarnertiden Bertifftrangen mird and gib eine fi echt . Gala unt bem beutiden Degenmeibrt Git! min - Ulm gröberes Intereffe auslofen.

Olympiavorbereitungen im Wafferball

Bur Debung der Spielftarte unferer Bafferbelles un aur horderung des Andwuchles werden, in nachter meitere Urbungsleitete, und gwar gunacht im Walte in Rogbeburg und im Morit in Berlin duntgeführt merbet. Auf Grund des vor einiger Belt in Anfel abgeftallente Borbereitungefurjes ift eine Radmud amanniaatt enigeftellt murben, die fich met beigt aufammenfest: Deturicht-Mendechung ist; Bertiridigung: 3t. 2nd 3tiebe dern ich. Schulzsofellas Ragbebung; Berdindung: Staffell-burg ist; Staffell Megbeburg, Gerte-Ctienfen. Dieje Spieler merben in Bebungsiptelen in Magbebung und Berita ben bilberge Zeielern der Ballonelmonnicheit gegentbergebellt merbie um zu feben, wir fich beibe Rinten gegenetnunder gerfall ten und welche Berta fin als beite gegenetnunder gerfall ten und welche Bente fich als bejonders entwicklungelich grigen, Bis ju den Enrupameillerichaften im Angel geft. ber Deutiche Schrimmverband eine mirflich falsoftatie Genubhed für die gufünftige Clumptamannicaft pifes

Die füddentichen Boger für Giungan

Ga liegen nanmehr bie Melbungen aller inderniger Gane im die vom 7. die 10. Wiers in Eintsgott Sainfale den Andie der der die bungdlich mobile dar deu in Musie der deu in die Gurppomitteriedelen Musiesest vor. Im einachen mederten immer vom bildere Sis Echmergeniche melverte zu leien; die Gane felgefür Wetter

Gete 13 (Gubwelli: Roppfloer-Grenffurt a. St. and Geleraloutere, Schnebener-Grenffurt, Claus-Granffurt, Glaus-Granffurt, Genes-Granffurt, Gelesbaben, Gelesbaben,

Gan is (Plaben): Gedofe-Mannieim, Girlfd-Birgife Dierich-Singen, Lub, Ablifer (beibe Mannbeim), Roben-Karlfrube, Moore-Wannbeim, Birland-Karlbrube.

Gen 13 (Burnemberg): Roof-ilim, Mannet-Corte Griebe-Trittingen, Buter-Bodingen, Jufelneier Che Berniebr-Geutigert, Giafer-Chernbert, Stabed-Stanger

Ben 18 (Banern): Schiegl-Resendburg, Rebed-Stum-then, Rabirbenbobnt, Gren 1. Munden, Rafel-Raufen-Schnittinger-Burgburg, Frang-Würgburg, Ind-Rarafen-Carnera-Loughean 24 Stunden fpatte

Radiorn der Gefineifterfdeitetampt im Schwetzff bogen gwiichen dem italienlichen Bogerrielen prime bette und felnem anerfannten hertensünderter gerendlichter bet der Kongleden Warmerfould erft mit gen Zogen eine Berichtebung erlabten mehrt, besten giete erneut Admirriefelten ererben. Das Erellen genter um 24 Sienben perlegt und joll am 1. Minnt poniferten aufen. in Minmi pumpatien geben.

Die Bubrericulen bes Demilden Arbeitabien Gentralergens "Denticher Arbeitabien Bull und Ballenbien Brattenbien Bull unb fie bei beitenbien Bolf und Gelmal", Berlin Ett il. Reben einig Dierl, femte des Jufpetteurs ber Finberichafen trechante Antique und gehirriche Bilder über bas und bie Murblibung bed Arbeitsbeunlindern met Beldolante und ben if Begirfaidnien bes Deutific Deitsbirnfies. Die wonentlich ericheinende 3. Denticher Arbeitsbirmt verbiffentliche neben af licen Muffitern nab Berichten que ber Braris bes A bfonfen fidning bie amtlichen Berundenngen, wie auflerechenden Mittellungen fiber bie Beliefernag 226 bettellenigen bettiblientes burd Dunbmert und Indubrie. Auft.

Marfarel bat ber Gemeinbe ein Grunbfrud im Stefansfelb gefchentt, auf bem bie Sttierlinde gepflangt merben toll. Der neue Play wird Abolf-Ditier-Play genannt.

genommen.

rund 1000 gm.

MARCHIVUM

HANDELS- UND WIRTSCHAFTS-ZEITUN

Donnerstag, I. Mäya 1934

der Neuen Mannheimer Zeitung

Mittag-Ausgabe Nr. 100

Das Jahresergebnis der Dresdner Bank

1933 11,56 (LV. 9,45) Mill. Rm. Beirichsgewinn / Nochmals 10 (94,45) Mill. Rücksfellungen / Versfäckle Kredifhergabe Pflege des Klein- und Mittelkredites

Die Dresoner Bant, die alli erfte der Siliafgroidaufen Abigind und Billans für 1933 porlegt - Commergbant und 23. Banf werden erft in elnigen Bochen folgen - befteilet bie mit Grem Billerumert und une ben daran gefnilpiten Be-fterfangen ben Ginbrud über die Enfwidlung ju frechit-Befen, ber porber bereits auf allgemeinen Berbachtungen in gewinnen mar. Man mußte bamit rechnen, bah bie Ranf Gegenfan an den filiallomen Großinbituien (Berliner Banbels ibet, unb Reichberebtis auch biesmal mieber feine Einibenbe ausichürten werbe. Die Frage mar nur, mie boch fich ber Betriebogewinn Erllen würbe und melde Madbellangserforberniffe noch an gemartigen feien.

Binn ber ubicius einen Betrtebageminn von 11.50 Brig A gegeniber 0,40 21:18. A im Borjafer seigt, fo bricht fich bierin aus, daß die allgemeine merichaltriche bie Differung nicht mur erkmalig gu einem Sichtbarmenben von Brufelbierungs- und Auffriestszeichen in Geichaltsgung nich Umfagen ible übrigend nicht genannt verbent, innbern end an einer Ertragebefferung geführt bat. Des ift un fo bemerfenamerter, als it des Bilanguafnmen inliger ber Bahrungsrückelunge, ber Schrumplang im Anbeufendel und bes erneuign Abbenes ber Auslandistriffenngen um 208 (t. B. za 100) Wiff. A wieder erstellichungen um 208 (t. B. ab 100) Wiff. A wieder erstellich britich ubnahm. Allerdings II die Geminn- und Berfullbedarig feine echte Spiegelings des Geschäfts und jeiner
Elitiguiste, in diesem Jahre vielleicht noch meniger als
ions. In den Einnahmenfliern dürsten Gruberteninne aus Balutgentwertungen, frener neinicheinlich auch Gewinne qua Gifeftemerfaufen, ale in finder Buchberrage von eine, 28 Wiff. A erfolgten, eine Ball beicherrage von eine, 28 Wiff. ind mieberrage finge gefpielt haben. Muf ber auberen Geite find mieberunt ermes folde Beträge an Staten und Prontfinnen, beren ingang nicht unbebingt gelichert erichlen, abgefegt wonden. I ib nicht gu feben, in welchen Weife burch biefe Beiben fintigen bus Enbergebuis den Ertragsrechnung berintligte mirbe Die Gewinn- umb Barlnftrechnung bet folgenden Ausfehen (in Still .#):

Designation .	-	-	8,09
Aginatontrog Recei und Borten) Profitigen	48,01	47.80	90,35
DANKE	44,87	47,80	00.20
Pantiengeanfeften	71,61	81,88	107,00
Redereibungen auf Mobilben	8,19	8,58	5,70
Bertan Sportier	1,08	0,41	-
Legendant meh Stefanger St.	11,56	1.49	17,48
September und Refernen, Ab- lenethungen u. Rudbellungen	50,00	94,48	801,48
	1,56	and.	-

deringeren Billengwolumen und der dunchichnittlich fleineren Berfangeren Billengwolumen und der dunchichnittlich fleineren Berfangeren erffärt wird, geliß eine noch Bärfere Berfahren der Gandlung den noch barten Berfahren der Gandlung unt bie en gegenten Diefe deiner die Mahnahmen von Zulammenfallung nich Berfahren des Beinfeles nach Dunchführung der Bungen Tanderen der Bengen Tanderen ber bengen Tanderen um 60 Mill. A und en Budgeng ber Ginnahmen, ber por allem mit bem Canten in ben beiden legten Jahren um 50 mig. al und Sonnaber dem holden legten Jahren um 50 mig. al und um et, 60 Mil. M ermönigt nuteber guntennt vor der genangs-ntere bat aber im legen Joher bod nicht mehr gang bie imartenen Forridritte gemocht well durch die Geschäften beiefen. beg ben 19 904 auf 11 157 20pfe metrembig murbe und auch Olifofente in georgerem Dobe, berangezogen merden undten; ibre Gesamtgabi belief ift, am Jahrebende auf 476.

1. E. 1801. Gerner mird von der Bermaltung betent, dab Brage ber Unfoften- und Pfrentabilitatibentwicklung bei ringelnen Betricheftellen wie auch in den eingelnen Danien nach wie por befondege Aufmertfemfeit gewidmet Dan bofft, im Sobre 1504 die Unfoften meiler um interedit i Mill. A hernbbrüchen gu tonnen, webet man aber mit einer durchscheinlichen gu tonnen, wobei den bribiten von 2,0 v. d. als Lierundlegung rechnet. Do durmartig mit 2,28 v. d. Maj ge gearbeitet wird. Sodentet birg, daß bier eine Berminderrung nicht möglich fein äurfte.

Ber Breichlag ber Bermallung, and bem Betriebe-erning ben 11,50 mil. A 10 mil. A für R i d ft el l'un-tre für ber vermenden und reftlisse 1,56 mil. A vorgnitagen. bei noch mehr als die fanfriegen Jahlen der Gewing- und tonialtet baben. Die Drasbner Bant fat ja mit ber THE PERSON NAMED AND POST OF aligen Conlerung auf imeimal befonbers große Betrace for Abicheelbungen aufpurnden tounen, und fie betent lest, baf bie Bereinigung amabnahmen des Borintees - alfo bie gweite Sanierung mit 70 Mill. Buch gewinn und 15 Will. Referveentnahme - fich bewährt und als richtig ermiefen batten. Gie geben dem Inftitut gleicheritig für die Butunft bir notwenbige Bewegungsfreiheit bei ber Bienidierung ber verbliebenen Rrifenica

ben und der Durchführung von Santerungen. Die norjährigen Wertberichtigungen an Debitoren und Beteitigungen hatten fich im allgemeinen auch jur Bedung erft neuerlich erfeunbar gewordener Riffen und Berlube all andreichenb erwiefen. Dennoch will man vorforglich 10 Mig. A im Intereffe weiterer Kontofiblerungen gu-rudbellen. hierbei ift vielleicht an einige große Engagements ju denfen, die bir Bant bente noch bot, wor allem in Oberichleften, in ber Schiffiahrt und im Barenbandgewerbe. Da find ja bither noch nicht überall bie notwendigen Conierungen burchgefilbet, wenn auch in 1983 bie Liquibierung von Engagements auch burch Santerungen, mittin burt endgnittge Bereinigung, erhebliche Burtideitte mehte. Das führte bei ber Dreebner Biant gu Sagingen bei eigenen Bertpapieren im Budbetrage von 20-17 Mil. A. in das biefes Lauto fich trob der ermissien 26 Mil. A Ubverfäufen und anderer Ubgenge gegeniber 1982 doch nur um rb. 14 Mill. "A verrin-gerte. Gleichgeitig find die Betrilligungen und Ronfertialbeietilgungen um eine II n. D. gestigen, vor allem burch liebernehme von Africa and Ganterungen. Im laufenben Stabr wird fich diefe Entwicklung fortjeben, da fich bie fie-fentruftionambglichkeiten in vielen Jallen icon weitgebenb überfoben Beften.

Die seeben erwähnte Engagementsbereinigung bar deb-bald nach despudere Bedentung, weil dodurch die Ridgisch-fein geschäften ist, fich dem la ussend und Schäuft in ver-karft zugan wend den. Bereitz in 1986 bet die Bank erhebliche Kreditibereisischeit gezeigt und sinne Prolongation Anderbangen in Odde von 742 Will. A nen demilliet, hier-vom für die unministione Finanzierung der Anderbeitschling wo Will. A Beinn dennog die Zehlteren einen Radgung von eine 160 Mil. A zeigen, in sind die buch-mädigen Verringerungen sei Balutenandieihungen, auher-dem die erwähnten Proliterungen von Engagements und falleklich wach die Taxsacke zu berücksiegen, des die de-willigten Prolite bisder erk mit 160-70 v. C. in Antpruch genommen vorrden.

genommen verden.

In dielew osngen Entwicklungsprozek ickelnt bei der Treckner Bank kurt die U. bellungsprozek ickelnt bei der Treckner Bank kurt die U. bellung ar i das Rieinund Mittelfreditge ich dit mitzuiprecken. Es wird beimet, das von der MTD nen Gerrilligten Architen Wolf auf Einzelbeträge ist in WO.000 A und 1700 and Einzeldeträge von 20.000 die 100.000 A und 1700 and Einzeldeträge von 20.000 die 100.000 A und 1700 and Einzeldeträge von 20.000 die 100.000 A und 1700 and Einzeldeträge von 20.000 die 100.000 A und 1700 and einzeldeträge von Architeckungen gegenüber will einzelnich all Wingelfreite von B.000 A und Berfahre uni Wingelfreite von B.000 A und Berfahre uni Wingelfreite von B.000 A. von denen jeht an 1804 (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniel (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniel (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniel (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniel (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniel (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniel (17.000) vonbanden lied dei indgefami So 600 (10.775) Anniele die 10.000 A 4700 (10.000) A entiallen 2008 (10.075), auf jelfte die 10.000 A 4700 (10.000) A entiallen 2008 (10.000) wordenden, devon 200 lider 1 Will. A. Bet der Reditwarforgung des Wittels-lich der Reditwarforgung des Bettels-lich der Reditwarforgung des Bettels-lich der Reditwarforgung der Bettels-lich der

munden im letten Jahre rom ber Dresoner Bant einige 55 2018. A gur Berfügung gepellt, fie erzielte einen Umfan von 2 Mrn. A. Die Genofenichaftsabteilung fomnte bie erfrenliche Bubrachnung nachen, bab auch im Sandwerf und Einzelhandet fich ein nitfdeltlicher Auflichung andahnt. Beton wird folliehtich noch, daß im Krobigelichäft bie gunehmende Bierabrung des Ausfilialenispiems die Mitglichtett gegeben babe, ben Urbermadungsopparat ber Bentrale trop austrichenber Rontrollen erheblich einauberanten. Des weiteren fei man bemupt, auf eine Gentung der Roften im gabiungsverfebr durch Bereinlachung und Bereinheitlichung binguwirfen. In biefem Jufan-menhenge ift ichließlich ju ermöhnen, daß im Mahmen deb liebereinfommens mit der DD-Bent und Commerzbent iber Golichung von Rieberloffungen in 21 Orien bie Dreebner Bant 6 Rieberlaffungen eingeben lies, fo bag fie jest noch an 160 Plagen im Rriche vertreten ift.

Bur Bilang murbe bereits eingenge auf miffelge Borgange vermielen. Wie bie 10 Will. & Rudbellungen auf bie einzelnen Routen verteilt morben finb. ififte B& nicht erieben. Bwelfellos entfellt aber der grober Zeit auf Beblioren. Bon ben fluffigen Mitteln erfter Ordnung getern Schafs und Babiel einicht, naverginalicher Scha-

Gleichmäßige Nachfrage im Aufogeschäff Der Abschluß der Aufo-Union AG. Chemnift / Belegschaft von 4100 auf 9000 erhöht

Die Unis Unis 200., Ehrmuis, erzielte in dem en 81. Oftober 1928 beenbeten @3. einen Mederlichu bernbeten 203. einen Mederlichu bernbeten 204. einen Mederlichu bernbeten 204. e. debatter und Softile benehmenten 204ne, Gehalter und Softile beite 193. (1941), Abidrafbungen 234 (1951), Jinien 204 Eistert 194. (1951), Abidrafbungen 234 (1951), Abidrafbungen 234 (1951), und fonat Linksuis 1,15 (1,00), Stelly Densen 0,15 (0,15) and force de Aufmendungen 7,60 (0,60) Mill. A. Go ergibt fich fo-tit ein G em in n von 500 A 66 A, der fich um den Berebroriene den Noriabres man des 271 A auf Webens Arinderen des Borjabres man des 271 A auf Webens Arinderen Die geftrige GSC, bejdeloß, Siernas 250 aus Arinderefunds geganntifen und 41.000 A persutragen. Mabrebem murben bie in ber iftilang als "unbere Refermen" genisfenen o.75 gein, A dem gefeplichen Refervefenba

Dir Geldaftabericht beient, boft der zweite Zeit les Berichts jagres vom Gribficher 1803 am infolge der forfraten Blatinahmen der nathonaffoglafiffifden Regierung Deigen ber ber bei ben gententen ber in ben ben genten ben ber in Benten ber in ben Bententen ber in Benten bereit in ben Commermonaten einstehe flufe Gationabfall bit in ben Gerbe hinen nicht besten bereit ben bei ben Gerbe binein nicht besten bereit ben ber Gintellit bes telle fattfar murbe und erit ber Cintritt bes afer weiters eine Abjapfdrampfung

Die in der Automobilinduftrie in bonbliche Sufemmen-ibnalies, bes Abfenpes ici infolge bes nem Bubrer gegebenen Enten ber insbefondere burch die Beleitigelug ber An mobilhener, einer im meitens großten Teil Ber Sielomasigeren Radirage fruiden. berrafteigen Buleffungen anfpameifen. Bei ben Boein Berte Baubener guigemeilen. Bei den und v. Berte Bauberer fliegen die Zuloffungen um 1,6 v. Ber tit im Mot 1833 von auf den Marfe gebenchte ist. Bront wagen balw fic ebenfalls bestend beter Ablah in großen. Oorchwogen habe fic bedernd gebotten.

In motorraderlichaft fei unfopmößig genöcht neuensamerre Belebung feigenfriten geweien, deb feben Gelenichaft ihren Muftil am deutschen Weierendicht unt ber bei bei bei beiten beiten Gabreshälfte bebe ant behaupten. 30 ber gweiten Jahresballte bobe Angell ber Motorraber Sandig verbeffert. Burch befreitig gunbigere albemeine Arbeitamarfifage in Deurschland merbe auch das Motorrabgeichalt fünftig mit

einer gelunden Entwidlung remmen tonnen, Der Erport tonnte fille und wertmibig gigenfiber bem Borjahr geheigert werben. Babrend an Boginn des Berichtsjabres id. 4 100 Arbeiter und Angefteffie bei daftigt weren, fonnte biefe gabt bis April 1903 ouf ib. 7 000 erhöht merben und im Baufe von meiteren amei Monaten einen Godt Rand von ib 8 000 erreiden. Am Bilauglichtoge betrug bir Belogicaft noch inegefamt 7500 Berjonen, Die Berlaufburgautfation im Jufande fei meirer andgebaut morben. Bon auferordentlicher Bebeutung fei bes fogenomnte Beliprelsablom-

men, des am I. 1. 1986 in Kraft getreien ill.
Mus der Bifang (in 1981), 6): AR und 14,50, Referven 1,30 (1,50), Schulbperichreibungen und langfrißige Darleiten 10,74 (11,79), Berdinbilichfeiren 15,21 (9,57), dare unter Baufichulden 0,04 (0,51), Anndenzahlungen 1,42 (1,58), Werenverdindlichfeiten 8,22 (1,60), Alberti 4,84 (4,77) und fenftige Berbindlichfetten 0,60 (0,14). Eine am Blangfrichtege noch bestehenbe Mestichuld pon 0,18 aus bem in ber Borfahrestellang mit 0,65 ausgewirfenen langfriftigen Reftfaulgeib ift durch anberplanmiftige melle Begoblung im De-gember 1038 geftigt und unter fanftigen Berbindlichteiten ausgewiefen morben. Muf ber Afrinfeite fteben ju Buch: Anlogen und Beteiligungen 18.05 (19.05), Gerrate 17.00 (12,95), geleiftete Anjahlungen 9.35 (0,16), Worteriorderungen 2.81 (1,29), Forderungen an obbängige Geleilicheiten 0.28 (0,01), sondige Forderungen 0.39 (0,24), Wochsel 0.55 (0,10) und Bandguthaben 2.03 (2,17).

Bie bom Borftend in der WB. mitgetellt murbe, zeigte die Entmidlung im neuen Geichaftainbr ein burd-ens befriedigendes Bild. Die Umfahrtfern fe en in allen Gerfaufaabtetlungen in ben ber Gaifen ungfinfilgen Bintermonaten Rovember bis Bebruar meiter ge. ltingen. Die Belogichaft founte ben Bluter über in Arbeit gehalten werben. Muberbem fet eine Produftionotteigerung (Borratogeichaft) vorgenommen werben, fo dan bie B C. leg ich aft ingwischen auf 2000 Röufe angemachten fel. Die finangteile Lage lei weine geordnet. Erop der erhöhten Tällgfelt in den Bintermonaten feien feine neuen Banffredite in Anfpruch genommen worden. Die Gefellichaft bilde burchans guverfictlich in die Aufunit, Go fet gu bollen, daß die Gefellichaft ale lichrenbes Unternehmen in Gadien weitere beirobilibe Geritarfungen der Belogichaft in biefem Jahre merbe wormebmen tonnen. In ber Beit nom 1. Repember bie beute feien für Reuanicaffungen und Erweiterungen Auffrage in Gobe pon 1 Mill. A erbeitt morben.

anmeifungen eine gunabme um es, 00 Mill. A euf 411,84 Bill. A, mührend bie aus ber feinerzeitigen Conterungs. nfrion fammenden verginslichen Reichbichaganweifungen von 460,85 auf 212,85 Rill. "E. por allem durch die Gin-lofung von 100 Mill. "E um 1. 8. 30 föllig gewesenen Ab-ichnitten vermindert find. Um 1. Angult d. 3. werden weitere 160 MRR. A fallig, fo dab die Biquibitat ber Banf eine Starfung erfahren mith. Gine febr barfe Berminberung geigen bie Barenvoriduffe mit 180,97 (811,15) 28:il. A. worin fich neben Mabrungsentwertungen auch die Echrumpfung bes Mußenbanbels ausbrüfft.

Bernorgubeben ift auf ber Affinfeite noch, bag unter ben Bentpapieren 1,021 Bill. A eigene Afrien enthalten find, die gu durchichuliffich 64,9 p. D. ermorden murben und entforechend mit 0.56 Mil. A berveret find. Die deuernden Briefigungen au Banten und Sanffirmen verzeichnen 4,91 Mil. A Jugunge und 20,71 Mil. A Abgange und Abfdreibungen, to daß ihr Budwert ent fil.31 (101) Sill. A ermitigt ift. Dabet haben vor allem die Lofung des Komernalist ift. Dabet haben vor allem die Lofung des Komernalisten in Dabet baben vor allem die Lofung des Komernalisten in Dabet baben von allem die Lofung des Komernalisten des Lofung des Romernalisten des Lofung des Romernalisten des Lofung des Romernalisten des Lofung d manbitverbaltniffes gu ber Firma Prochl u. Gutmaun, Umfterbam, ferner bet Berfant ber Betrillgung an ber Moftoder Bant fowle die Ueberführung ber Bangiger Banf im Wege ber Guften auf bie Drebbner Bant in Bangig mitgefprochen. Bei bem fonftigen Grundbefin ergeben fich 2,75 Mil. A Zugunge und 1,77 Mil. A Abgange, moonn 1,21 bam, 1,56 Bill. A auf Menermrebungen bam. Berfaufe entiglien, bie Reitberrage auf Umbudungen. Das Lonte erichelut mit 20,02 (10,55) Mill. E und umfagt 263 Grund-Lide mit einem Ginheitswert non 84,8 Mill. A. Die Bilang bat folgendes Andichen fin Mil (A):

Mettien: 50,98 30,00 501,98 409,55 40,67 5,54 811,15 60,58 78,56 68,00 Raffe etc. Rotenbanf-Buthaben Berginal, Beichel und Chaganur. Berginal, Reicheschapanm. Robroguthaben Lombards Borenparicolle Gigene Bertpaplere Beietlig, und finfortiolbeieilig. Bebitoren Boulgebande 1788,78 40,00 4,00 Conbiger Grundbefin Rechnungenbergengung 20,04 Paffine: Afrienfapital 100,00 150,00 Ridiogen Rrediteren 2175,50 Dan, b. Dritten ben, Prebite Dan, Demifde Banten eie. 201,59 604,04 500,18 530,50 200,65 683,55 Dau, Gouft. Rrebitoren 1988,97 Gigere Indoffementenerbind. Biedaungeebgrengung Benfions embs Bertrag

Auf der Boffieleite ift der Andgang der Kroditoren in der Sampfiade durch die Berminderung der Auslandsver-pflichtungen hervergerufen. Die intendrichen Ginlagen hoben fich ungefähr auf dem Berjahrsband gehalten, die Brarrinlagen nicht unbeträchtlich augenommen.

Der Gesamteindend des Jissernwerfed lift fic dabin zusammenlaften, das es nicht nur die Entwicklungstenben-zen in der Blitichaft, tandern auch diesenigen im Krodis-mesen wiederiptegett. Dad innsende Jahr mird an die Banfen feine geringsten Aufpräche bellen als des Ber-iahr. Jorn Bewältigung wird wöglich sein, nochdem die aus der Aris veröllebenden Schlichen someit bereinigt sein aufrien, daß die notwendige Leiftungblödigkeit des Kredits apparates nach Anlight der Banf gegeben erscheint.

Frankreich gegen Inflasion und Abwersung

Auf dem Jabresbaufeit der Parifer Banfterpefeiniening vertraf Ginamminister GermainRaffin feinen bereits in der Semalähung vom Monjag verreidigten Senadpunft, das franfreih meder an eine Jestation nech ar eine Abvertum feiner Währung denken darfe. Man darie niemals vergessen, das franfreih beretis im Jahre 1870 feine Währung um 'h beradpelept habr. Ein veiterer Schrift mit bielem Wege würde eine Anspiln bernng der Sporer bebeuten, die ernfte jaziele und politische Poligen nach fich gieben würde. Der finangminister albt zu, das der Erdensbaltungskaften in Granfreich au Goch fird, seinen aber den Wilken der Regierung, anch und dieser Nichtung bin Wardel zu schrifte der Bevöllerung,

Voraussichslich wieder 8 vH. Dividende bei der Conff Gummi

Das Gelda isjage 1608 brachte der Continental Gummi-Berte Mis. Ganaoper, eine mengenmaßige Mblagneigerung auf eine bie boppelte Bif-fer des Borjabrenumfages. Die Mbidinberbetten bei ber Gefellichaft burfen ern in einigen Wochen beenbet fein, immerhin wird, wie mir aus guverlöffiger Quelle boren, mieber mit ber Musichuttung von 8 n. D. Diel. benbe auf bas MR, von 87 Mill. A gerechnet. Die Lie authitet bes Unternehmens wird als gut bezeichnet, Bantfcnaben find nicht vorhanden.

* Geireibeverwerinnas-MG, Frantfurt a. M.-Berlin.
Den Gländigern wird ein Bergield buuri die getmoth, wonach Bielngländiger die 180 A voll und die
Moth, wonach Bielngländiger die 180 A voll und die
Moth, wonach Bielngländiger die 180 A voll und die
Mothigen nicht brootedilgten Gländiger mit 20 o. Detriedigt werden. Der Biergleich in allendings nech abbüngig
gewacht was dem Jukenderfammen einer Banfgarantie,

* 19 [6] n. D. Dinibende bei der Gamfunger GestreibeCagerband MG, hamburg. Das Grichfielgabr 1930 brochte
der Damburger Getreibe-Cagerband-MB. demburg, in
felieum genzen Berfaut eine rece Beidebilgung. Der
Reinigen in belle fich am 180 740 (192 796) A und erböht fich um den Bertrag unt 196 006 (118 236) A. Es nirb
verzeichlagen, eine Dinibende non 10 (0) n. d. mataufdutten; noch einer Suweilum; gum geleglichen Refervefands verbieldt ein Reit von 12747 A zum Bertrag.

Pachaerbräu AG München

Pschorrbräu AG München

Der heuligen Gift, wird ber Abichlut 1982/83 porgelegt. Der Blerauskoh bat einen meiteren farfen Radgang erfahren und gufammen mit ber Bierpreisermagigung unb rudbangigen Ginnahmen aus bem umfangreichen Sand. beitt ber Gefellicaft einen Uinnahmegusfell gebracht Der @ goort wurde noch weiter eingeengt, Die Befeitigung ber Brobibition to Amerifa mirb auch, porlantig menigirens, feine grobe Belebung bringen fonnen. Wenn auch ber Reinertrag wen 18t bet (253 (94) & und einicht. Bortrog von 480 204 (547 921) .R eine Dividende in Borjafres. bibe (4 m. D.) geftatten marbe, mirb norgeichlogen, bie Disidende auf 8, oo, &, ju ermäßigen, dem Ernenerungsfonds weitere 40 000 (50 000) .# juguführen, um die weijere Arbeitebeichaffung barans finangieren ju tonnen. 3m laufenden Berichtejahr ift ber Mbfaprildgang praftifc jum Stillftand gefommen. Eine mefentliche Abfandrigetung burfte aber erft mit einem Abbau der Bierftenern

" Murgialbeauerei 266 untmale M. Deugler, Gaggenau. Tiefe mit einem AR von 200 eto A arbeitende Braurei ichlicht bas am il. Ang. adgelaurene Sch Ivad nach fil 600 (16 612) A Alfchribungen mit einem Seminu von 17 518 A ob, ber fich um ben Bortrag and 1961-th pon 8500 A verbobt (1. S. 11 200 A Sering, um ben fich der Geminungeren and 1960-th and 8500 A perminbereit. The Bilang geigt im allgemeinen nur menig Beranbenungen. Grundbuchmößig gelicherte Parteben erfcheinen mit 201 mit (150 700) A. landrige Darloben mit 76 100 (72 000) A. Aubenftände mit 80 481 (65 620), dogegen Spoutheffen und Grundschuben 212 672 (720 (771) "A und Rydditoren 20 201 (20 305) A fomie Afgepte 84 202 (88 004) A.

* Reufang-Jacuifd-Brantel MB, Saarbrüden, Gür das Sch 1987/20 erzielte die mit 12 Mil. firm Rauf-fot arbeitende Gefalligheit einem Betriefdgewinn von 2 010 198 (961 197) fra. der fich durch die Bahrungsverlube von 964 560 und die a. Ablügreibungen mit Tramerrienlogen von 964 560 und die a. Ablügreibungen mit Tramerrienlogen von 644 667 mit 301 506 fra. der firtzt il. B. erfanderten Un-idreibungen ami Anlagewerte 648 746. Benderndicheribun-gen 4 565 721) fra. worden fich nach 250 006 fra. Gentunium ond Unterführungsblonen a 940 066 fra. Betrieboberlich er-gen. Im Geschlieberiche werd ermeihen, das das Unter-nehmen einen meiteren Anlagung des Weierindere im Anne nehmen mußte. The Gewortung, dem gefamten Jahren-nehmen mußte. The Gewortung, dem gefamten Jahren-nehmen, ließ fich trop Annedfung der Gesteinmadlaben an dennen, ließ fich trop Annedfung der Gesteinmadlaben an de Molapperfällnisse nicht vermirftlöhen. And der St-i o. 13 ver 20. S. 1900: Anlagewerungen 10,679 (18,860), im-laufsbetrichten Teilige Wertschungen 11,704 (12,270), Oupsthefenichalber 0,704 (6,804), formige Schulber und Kulfbeilungen 8,78 (1,4081), Berluitreibwertrag 1,507 Milk. Bellungen 8,76 (1,488), Berluftreftwertrag 1,807 Mill

* Bletber if n. h. Dividente bei ber Union-Brancest MO. Ber MR diefer Brauerel, Die bas Gh entagen ben abrigen nicht beverrechtigten Gländiger mit 60 n. h. beirte-erk am 1. Seg, beenbet, brichligh, ber GG am M. Daarn die Berteilung ber Borjabreddividente von 12 n. h. in Sericles ju bringen.

Entscheidungen über Bausparkassen

In der Cenatolitung des Reissaufücksentes für Bripalverlicherung am M. Gebrung 1988 ib bei internden Banlperiallen die nuchtehende Entschlieben getrellen erneben;
al Ban- und Hittichaftsomeinichelt Cherichielun erneben;
al Ban- und Bittichaftsomeinichelt Cherichielun erneben.
Courin, b) Ban- und Wirtschligemeinichat einesch,
Guide t. L., Juide, c) Ben- und Bittischligemeinichaft
Bengischland erneben in Musperial-Elberielb, d) Benund Wirtschligemeinichelt erneben betweiten. Die beibebenden Baulgaruntunge menden verenische absorbietet. den Boulparverredge merden pereinlocht abgemidelt. Die Genaceenrichtinngen find moch nicht rechtsfraftig, eine etwaige Berujung gegen fie fat teine onlichtenbe Wir-

Frankfurier Abendbörse fest

Die folle Stimmung hielt auch an ber Abendbörfe an, wenngleich kurtere Aurboeranberungen bei Erofinung nicht zu verzeichnen waren. Das Geschäft war in Spezial-werten, wie Gorbeninduftrie, sebe lebbott, webei nehen wetten, wie Gorbenindubrie, febr lebbott, welei niben tieiner Anndennachtrage hanptsichlich die Auftste Tru-ger des Geschäftes war. Die Berliner Schiebnerteningen waren gut behanptet. ID Jerben. Deutsche Ordoll, darpener und AS für Bertedt ingen bid zu hen. Deutsche Ordoll, darpener und AS für Bertedt ingen bid zu hen. Deutsche um 10 Pfg. bereitigen, Altbeite und inder Aricholdu Schucke forderungen jowie umgetaufdie Tollarberad meren nur menke verändert. Sie leherte weigte sich Interen für niedelg im Auss üchende Werte.

Im Serfaufe word das Gelählt kiffer, die Tenden blieb oder ich und die Anrie schleften voll be-den blieb oder ich und die Anrie schleften voll be-den blieb oder ich und die Anrie schleften voll be-den blieb oder ich und die Anrie schleften voll be-den bertet. Gegen Gertin Germogen Besterungen von berte mittag warre ein Ausliedwertzelt Alle etwas angedoten und ichtelich ist v. D. schwöder. Um Ansleinenarst erbielt fich liefens Indirects für Ren- und Allbesten germannen is v. D. Geworgensliche Werte lagen fanne gestalbert.

Riefert.

A. nollecten: Alibefip 96,12; Arubefip 19,40; Liebben Stodiankelbe 40,20; Pielg. Opp. Bonf 84,2; Geopener 96; Aleted-Acouston 86; Cement Delbelbeng 66; Bl. Unfe und Rieft 198; Jelluft Aldelenburg 61; Randd, Kiopd 98; Irigeo, Anatolier I und T 21,27. — Randdrie: Jis flatben 198 G; Alibefipenleibe 90%; Neubefip 19,40 4; Alibefipenleibe 90%;

Weinverstelgerung Deidesheim

Weinversielgerung Deidesheim

J. Deidesheim, I. Wars. Geheimtet Tr. d. Balfermann Jordan (E. R. Judoan) Weinigut in Deidesbeim, dern nun Angeprinderg, derkeinere gehern il son
dielden wuh Angeprinderg, derkeinere gehern il son
dielden wuhrer und 21 1600 Flaiden näner Flaidenweine,
Die Berkeinerung find in überfüllten Sanle hatt, die
händigen Aduedmer bieled altengeichenen Weingnied
waren and zu dem diesmaligen Gennenberdort wieder etfalgens. Die Anlangdunmmer beider Judongunge hätten
most eine obderer Gewertung dieblent. Die Andenmern
dagegen, um die ein karfer Verliewerd bertland, erzisteren
gute und aufriedenhiellende Preife. Sämilige Weine lom,
ben unliche Konzemen.

Im einelbenen fabete die Floide war Glafden meine Bonzemer.

Im einelbenen fabete die Floide waren 1.00; Ja.
Cyleiben List; Auspertst. Gwich List; Arens 1.00; Ja.
Cyleiben List; Anppertst. Gwich List; Arens 1.00; Ja.
Chanid Bist. List; Det. Riefelberg Ast. List; do. Arindentrad Bist. List; Det. Reinbabte Rot. List; do. Arindentrad Bist. List; Det. Betababte Rot. List; do. Arindentrad Bist. List; Det. Betababte Rot. List; do. Arindentrad Bist. List; Det. Betababte Rot. List; do. Briderberg
List; Cuelle List; Aprich List; do. List; do. Briderberg
List; Cuelle List; Aprich List; do. Briderberg
List; Cuelle List; Aprich Bist. List; do. Briderberg
List; Den mender Bist. List; Det. Belleiberg Bist. List; Am. Meinerbeng List; de. Briderbergen Bist. List; do. Briderberg
List; Den Bist. List; Bist. List; do.
Colemangen Bist. Angelenberg Bist. List; Angelenberg
List; Den Bist. List; Bist.

. Rarfornher Geohmarte für Geirelbe und Suttermittel, nem 28. Gebr. Stimmung: Die Umfape am Getrebemartt

beidennften fich auf den andgelprochenen Bedarl. Wallennachordenlte waren beite. Infandweitsen 70.77 Kilo 10.80
kio 19.86; Julandrogen III. Rito 15.90—17; Erunmengelde
17.80—18.80; Gortlere und Butterperke 16—17.73; bearider Deier 18.20—18.75; Beigenmehl Open. O mit Kastoni-ben. Febr. 28.70 (Wars 10 Pig. Juldiag); dio. Julandmediung Hebr. 28.20 (Wars 10 Pig. Juldiag); dio. Julandmediung Hebr. 28.20 (Wars 10 Pig. Juldiag); Nogermehl erun No-presentig Gede. 28.30—28.70 (Wars 10 Pig. Juldi.); Beigenmehl genmehl 68 Hebr. 16.20 (Wars 10 Pig. Juldi.); Beigenmehl nadmehl In.80—11.70; Beigenfleie iehne 16.20; dio. gerbe 16.75; Biertreber 16.30—18.70; Traderidatigal 10°c 10° Rodifelme 18.70—14.80; Erdenhfluden laie 16.70—17; Beim-finden 15.70; Solodoret jade. 13.70; Beinfundenmehl 18.50 18.50; (Erdenhfluden einfal, Deinfindenmehl 18.50 16.50—7; Ungerne 7,80—8; Bieipen-Roggenflude, brobligere, 2.75—2.70; Hausenfred 2.80—8. beidenntten fich auf den ausgefprocenen Bebart. Dablen-

* Pfprzieimer Schlachtwiebmarft vom D. John Auf-trieb: 60 Oknider, Ils Kälber, 18 Schole, 202 Echwelon. Martiverinut: alles mittel. Pretter Deben D. 77, 20; Onl-les 25—30, 25—57; Schole II, 18; Ninder 21—22, 18—32, 27—30, 20—37; Kälder B7—21, 24—30, 27—32; Schoreine 30—32, 48—60, 44—40.

* Schweinemarfte. Sowefilngen. Andrieb 141
Mildelmeine, bi Lanferichneine, Vereie Mindichweine M
big M A das Bear, Chuberfcweine VIII Vereie Mindichweine M
big M A das Bear, Chuberfcweine, Vereie Mindichweine M
big ist Leiche und 150 Middichweine, Preie 10-45 A
jar Triebidweine und 28-44 A jar Mildichweine. Bebbolter Mark, fleiner liederftund. — A de Genkein in
Anjerieb: W Länfer, W Mildichweine, Preise Beiter ist
bis 48, Mildichweine M-Di A leibalter handel, große
Radfrage. — Sinsbeim: Anierieb: W Chajer, ist
bis 45 A je Vaar.

OINHILL OUGHLE IN IGHTUR PRILLE OND LOTHER RIEMASCH WO SIE LEBEN UND WIE SIE SCHAFFEN

III.

Hans Friedrich Blunck

Bahrend mich bas Auto an bem biefigen falten Ropembervormittag and ber hamburger City in bad ftille Biflenviertel ju Cans Friedrich Blund tragt, perinche ich mir vorzuftellen, was bas Wiedertreffen mir ibm mir wohl bringen mied. Denn mehr als fünfgehn Jahre — einen flüchtigen Augenblic buswifden abgerechnet - batten wir und nicht mehr gefeben. Damois fernten wir und mitten im Beltfried bu Bruffei fennen. Als mon mich mir bem inngen Radrichtenoffizier gufammenführte, fogte man mir: "Er wird Ste intereffieren, er ift ein Dichter." Jo, und ich befann mich daß ich icon Gebichte von ibm gelefen hatte. Aber au jener Beit mirbelten Gebichte wie Schneefloden auf einen gu. Gie glichen fich auch fo und gergingen and fo ichnell. Dann fab ich riefer in ben ftillen blonben Rordmenfchen binein, der gang feinem verantwortungevollen Dienft geborte



four Fraking brunch

und fich im Abelgen möglichft abiciob. Gine gute Ramerobichoft entftand gwifden und, Gin Gudenber, innerlich Rampfenber ichtof mir jangiam bie Tiren ju fich auf, bimter bemen ein wunderlich bewegtes Eigenfeben nach Form und Ausbruck rang. Bogernd legt er feinen erften großen Roman in meine Sanbe; er war eine Beichte. Und borüber fpricht man nicht. Spater murbe ich nach bem außerften Dien geworfen, und ale ich unerwartet nach Belgien gurudbeorbert murbe, be fam ich noch gerade in den Strom, in bie Ruffilut rapider Anildiung binein. Ein furges Biederichen mit Blund, und bos unfaftbare Gefcheben moemmte und weit voneinander fort, Abee das Erimpern bileb, trennten fich auch die Wege. Und ich faufchte aufmertfam in die Jahre binein, ob ber Dichter band Friedrich Blund fich felbft gefunden batte. 3ch fanichte nicht vergebens - Erfullung reifte Other Str.

Und nun ftand ich vor seinem eigenen Saus, bab awar nur eine Notwahnung ift, und dann vor ihm selbst, tab ihm in die bellen, sroben Angen, und istarios zerrannen alle Jahre; man fnitipste dorz gleich wieder an, wo man aufgehört hatte. Wir sahen in seinem Leinen gemütlichen Arbeitszimmer beeinander, und das große Ergählen begann...

Blund fame nicht and allem Diehmarichen Bauerngeschlecht, wenn die Jahre feine Weiendart geandert hatten. Und fo fand ich in dem ausgereiften Mannalle jene Grundelemente wieder, die ich in der feldgranen Zeit in ihm entdeden tonnte, die tiare, tief-

tauchende Befinnlichfeit, die Rube, die aber gang raid einmal von Temperamem und Gefühl burchblipe merben fann, ben Ernft, liber den eine fille Beiterfeit wie ein Connenftrabt fiber einen reinen Bafferipiegel babiniliegen fann. Diefe fetig, in fich periponnene Schlichternbeit ober Schen, mit ber er von fich felber fpricht. Wie freundlich und nach innen laufchend fann er zuhören (wenige Menichen tonnen bas). Und wie leicht fann er mit einer berglichen Franc bas Bertrauen bes anderen bifuen. Ein Menfch wie ichweres, bestes Aderland. Die Jahre haben ibn mob! umgepfliff, aber ber Boben ift ber gleiche geblieben, und alle Caat barin fcoft immer reicher in Salm und Frucht. Tropbem Plund in Altona acboren murbe, feine juriftifde Laufbabn in hamburg begann und fie nach dem Kriege ale Regierungerat im Damburger Ctaatebienft und fpater ale Sonbifus ber bortigen Universität abichloß, weiß ich nicht, ob er die alte Canfeftadt recht einentlich als feine geftige Deimat anfieht. Anch ein Dichter feiner Sigenart tann wohl obne ben Rhutbanus ber großen Stadt nicht fein. Aber alles fonnte fie feinem Schaffen boch nicht neben. Der Muf nach der Freiheit ber Scholle liegt gu tief in feinem Blut. Darum ift er fefter noch mit feinem Banernhof oben im Golfteineichen vermurgelt. Und wer feine Dichtungen genauer fennt, ber muß fofort erfühlen, wie er ans biefer Delmat feine ftartden Kräfte 30g.

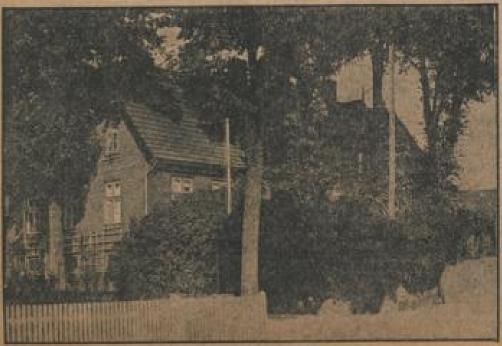
Roch tief im gegenseitigen Fragen ung Antworten difincte sich die Tür, und Frau Blund begrüßte mich. Emmed" nennt er ge. Go war die erste Dichterbaudsfrau, die ich auf meiver Rundsabrt kennenlernie, und ich war ein bibchen nengieria geweien. Blank hat sich Frau Emmes vor sünfzehn Jahren aus Robterdam heimgeholt, sie war die Zochter des dorthaen deutschen Konsuls. Und ais wir voller Behagen zu vieren (Blunds Privatjefreiär batte sich noch inzwischen ausgefällt um den runden Estlich deim Samedunger Frührlich soßen, da freiste mein Ause immedunger Frührlich soßen, da freiste mein Ause immedunger Frührlich seinsgroße Jugundbildnis von Frau Einwed, und immer dester verstand ich, was mir beide von den beimaße romantischen Umkänden überr Berlodung erzöhlten. Frau Emmed weih Beldeid in der Literatur — nicht nur in der übred eigenen Mannes, Was sie sagte und wie sie es iagte, drängte mir schließlich die Frage aust: "Schreiben Sie seldt, anädige Frau?"

"Rur Schreibmafchine," fam's gur Antwort, "bas balle ich bei meinem Mann gelernt."

Sie bar wohl noch viel mehr gelernt. Ste weißt nicht nur in der Literature is giangend Beicheld. Auf allen Gebielen erwies fie fic als beichlagen und als geistiger Komerad ihres Bannes. Und als Dausfrau gab fie ihrer Waltfreundichaft einen warmen perionischen Schimmer, jened lantisse Gepräge und den einsachen Stil, der hente, selbst in Damburg, selbener geworden ift.

Wir hatten die Mablgeit taum beenbet, als fich bas Rabio meldete. Es war der 10. November, und Die große Rede bes Gabrero por ben Arbeitern in ber Berliner Ciemens-Stadt murbe angeffindigt. Bir pier Menichen fagen in einer Ede und perfanfen in Schweigen, bas in biefer Caunde gang Bentichland überbedte und bann Ion und Stimme betom und ichließlich im Braufen bes Cautiprecers mie ein branbenbes Meer aufraufchte und verebbte. Es war ein feltfames und unvergenliches Migerleben in dem Saufe eines Dichters, bem wie wenig anderen findn von Anbeginn feines Schaffens an das Bild eines neuen beutichen Menichentums por Angen geftanben batte und der Mar und bewußt an feiner Wefloftung mitgeholfen. In feiner "Rieberdentichen Ertlogie" im "Stelling Rottefinnfobn" fles er feinen Belben befennen: "Im habe Gott und mein Boll und die Meniden jo manstoldlich geliebt, daft es wohl fein größeres Gind gibt als bioles. Und bas rate to euch an: Int ein gleiches, um frob ju fein," Dan mar Blunds einfache und große Beitanichaunung lange por ber beutiden Echtdfalemende, Was Bunber, bağ ber Dichter fie erfiffit wie ein Mofterium, das er demutig in fich getragen bat und das fich nun offen offenbaren foll, die guten und reinen Wanbens find . . .

Frau Emmes hatte die Schneiderin im Sand ed geht auch bei einem berichmten Dichter wie bei anderen Cenien gu -, und ich blieb mit Blund noch einmal allein.



Blancks Basernhof Mölenhoff bei Pion



Der Dichter und seine Mutter

"Run mitfien Sie mir aber noch mancherlei von fich erzählen, lieber Doftor.

"Greuen Gie fich darüber, daß die Thoater jebt auch nach 3bren Bubnenwerfen greifen?"

"Gemis, jehr. Ich babe auch lange daranf warten missen. Und wir wollen abwarten, wie es ausgeht. Das Berliner Staatsthaater bereitet mein Islands. Schauspiel "Land in der Dämmerung" vor. Das müßte Ste rigentlich in hannover interessieren, denn der heid darin, Tiberik Pining, der Statisfalter von Island, der noch vor Kolumbus nach Amerika gelangte, kummt nachweislich aus hildesbeim, Mein historisches Luktviel "Die Lügenwette" wird in Ersurt, das moderne hochsapter-Luftspiel "Sprung ins Bürgerliche" am neuen Stadttheater in Rönigsberg zur Auflührung kommen."

"Und was baben Gie fonft für Plane?"

"Bahricheinlich werde ich in absehbaren Zeit wieder einmat auf Burtragdreisen ind Austand achen Nach Italien, England und Standinavien. Dort son ich aus meinen Märchen und Legenden leien. Fremde Küsten, seine Länder, neue Menschen, — Ste wisen ja, wie mich das reigt und wieviel ich der Zeit verdanke, als ich nach Afrika, nach den Mittelmeerländern, dem Balkan und Sudamerika unterwegs war."

Sagte ich nicht icon, in jedem Dichter ichlummert der Bandertrieb und das große Fernweh? Sier fand ich es auch.

Auf einem Tich fag ein neues Buch. Es ift von Ernft Abolf Dreger über Blund geichrieben: "Sicht des Werfed", ein Onerschutt durch sein ganges bisberiges Schaffen.

"It es nicht ein felrsamed Geficht, lieber Toftor, wenn man ploglich mit den Angen eines anderen sieht, was wan gewollt und geseiltet hat? Ich benfe mir, man ift mitunter sehr erhannt, was andere entdeden und woran man lebst nie gedacht hat."

"Ja, gewiß. Aber unfer Juverstes bleibt bavon unberührt. Man ichreibt ja boch wie man ichreiben muß. Wan fann nicht anders sein als man ift. Aber das Buch bier ist aut. Leben Sie es einmal es bringt auf ben richtigen Beg zu mir. — Und mun ichlage ich Ihven vor, wir machen einen kleinen Spaziersgang, damit Sie auch von dem Damburg etwas sehen, das ich liebe."

Babrend er fich noch ichnell an felnen Arbeitotifch fente und mir in einige feiner Blider gur Erinnerning an bles Bieberfeben rubrende Borte idreibt, feje ich folgende Gate and ber Dreperichen Biographie: "Ich glaube, man weiß noch immer gu wenig, wie febr hans Friedrich Blund in ben letten gwei Jahrgefinten in ber Ginfamfelt bot fieben miffen. Man weiß es vielleicht um fo weniger heute, ba Blund focite Burben, melde bas Reich einem beutichen Dichter zu verleifen vermag, auteil murben. Der getfeige Raum, in dem fich fein Bert batte erfüllen fonnen, war nicht ober nur imaginat vorhauben. Man bat wohl biefe Tatfachen bieber gern umgangen. In man veriucite fogujogen die Jugend und Beltoffenbeit Blunds als Gegenbeweife berbeigngieben gumal ber Dichter - wenigftens in ben lebten Jahren - für fein Bollen und Wert, für bie Aufbauarbeit ber Nation in ben Bochichulen, Genberaumen, Bortragefalen des In- und Auslandes perfonlich eintrat. Und boch bat es also für Blund 3abre vergeblichen Bartens, Jabre innerer Entiffinidung gegeben. Aber nie bat er die freudige Latfraft verloren ober feine Arbeit mit billigen Borten angepriefen. Gein Gefamtwert vergegenwärtigt ein von Ordnung bit Ordnung, von Leben an Leben vormarterngenbes Ethes. Gine bestimmte Erfenninis: der Weichichte ihren geftigen Ginn und der Wegenwart ihre urindliche Gefcichtlichteit ju geben im Dleuft am Butfinftigen, mußte ja pollende in ben letten 3abren bie Berfmirtung offenfteben laffen. Ceine Dichtung murbe nicht But bes Bolles funbern freifender Mabner und Bebitter. Gie ftieg nicht empor and bem Bolf, fonbern icopit and bem Beift des Boffstumd ..."

In diefen Caben, glaube ich, ift ber Dichter Binnd vollfommen flar mit all feinen Spiegelungen

Wir gingen gum Uhfenhorfter Jabrhaus, mo er mit Borliebe wellt. Im Schloppfint und webenden Mantel, die Bande mit dem festeu Stod auf dem Rieden, fart und rafic auslicentend, muß fich die Gewalt des Dichters sedem einprägen. Unterwess er achtte er mir mehr von seinem Bauernhof Melenbei bei Didn, Achtgig Morgen ist er groß. Kornland mit Biedgucht. Da beißt es wirtschaften und selbs bart zusalsen für Blund und Fran Emmen. Auf ein Knecht und seine Fran belben mit. Da ift man all acht Stunden und mehr im Gange. Und früh fie man am Schreibtisch und aus Abend wieder bis in de Maldet. Und zwischendurch rudert man über die ind gelnden Soen und atmet den Dust der Wecker, der Wälder, irinst die Stille. Tas ist die Landschaft, aus den Rebei zwischen Simmel. Erde und Wassen gehrinnisvollen Wiesen- und Vanner und Erdarb fieuren tunmeln. Ochntlich, deimatlich, mytisch mythisch — eine germanische Welt seiner Marckefiguren tunmeln. Ochntlich, deimatlich, mytisch mythisch — eine germanische Welt. Lebendig auch in seinem köhlichen Plate.

Beim Kajier in der Glasveranda des Uhtenhordes Jährhaufes sahen wir über das alliserwafter dinnes die Türme Damburgs in dem weichen granen Taumer des finkenden Taged. Die Fishren gogen wie unwirklich vorbei, ein voor wilde Enten jagten ph Eine große Ruse sank herzeb und verschlinkte die net ichwimmenden Umriffe den dunkelnden Ufer gläss



Fran Emmos Blunck

deuftimmung bicht am Ded jen einer Belifiabt. Isb mar bas Damburg bas Bili und febr liebt.

And der erlebniovofifte Eng muß einmal tib Ende nehmen. Alo der Ing mich wieder in die Gersterne, versentte ich mich in das eine und das ander feiner Werte, mit denen au mich reich beichenfre. Und durch ben Menichen, deffes, friffe Barme und eine Delligfeit mich mohtmend umgeben batten. ich in noch einmal bindurch in fe ine geftrigen Begirte unt peritand, mie mente mie peritand, wie wenig wir einentlich um Statte mittel die duntel und geheimnission irnendeinen pon und an ihren Boten, ihrem Spreichricht machen. Das tart eine Chade oder eine Berbarmunis fein, Bei Diete ift es ein Gefchent, bas er in hoben und webrie gem Berantwortungegefühlt bebütet, 3ft ce bie Gen Unterirbifches und Ueberliebifches, bie Erreine Bittles und bie Grome bis Geiftes gu binbeit. 3 perstudent Bas in thin unit out thin flingt, of ber fel over bell, mas and Cinellen auffecigt, sie ige felbit vielleicht verborgen bind, er empfindet es all Schickel, dem er verantwortlich ift. Tinter fein best auch Richter fein, Aber -

"Richten darf nur, wer sich an ichmalen Densets Und über Klufte seiner Ingend ichino. Ber weiß, wie und dem Tämmern seiner Bent tridend und sächnend neuer Tag ihn irng. Ber schweren Weichleckeren traumvermahlt, Und Erbe trng, um Erbet nen zu ichlichen. Tanu aber, Nichter, weich auch dart zu richten!

Sättbäcki, Lachs, Flundern, Sprott, blilligst Aspela Mayonnaise n. Kavlar . Glas 45

. # 27 , Fasanenhennen Somuno-Erba. m gescho Karott. 2-2-Dose 53 Heldelbeeren, Reineklauden Dose 78 Bohnen - Spargel - Pilze billigat Geschnittene Karotten 24-Dose. . 34

Appels Katerfrünstück Glas 45 and 58 Sauer-Sprott., Heringe Milch.S. V₂0 32 Octardinen . Dose 39 29 23 s. 16
Matjesfriet, Gelecheringe . Portion 14
Schultzeltachs in Mayonnaise . 1/4 x 25
Düneidorfer Senf . . . 1-st-Krog 48
Fett-Sild in Oct Dose 23 and 15
Getr. Aprikosen, Sultaninen . . x 27

20% Tils.Schmelzüäse 200 gr.Schnebt. 25 Aliginer saft, Schweiternase . 1/4 # 48 30% Kammel, Schnettl. Tomatklise St. 9 Melt- and Knituleberwarete . Muck 27

Jeicht gelätzti . . . 1 Plund 32 a

Zum Eintopfgericht: Grieß-Spaghetti, Makkaroni-Nudeln

Linson, Voliceis . . Pfmed 15

PftinRot- u. WeiffweinLtr. 78 Bermuthwein . . . Liter 65

Spanische Bostornegen # 17 Zlironen 3 Feigen Pack, 9 Mandaria. 6 16 Dattein lat, 38 illeh Schokolade Conderpr. 2 1ft. = 200 gc. 35

Salten u. Repa-entness erf. Gie gut u. bill beim findmann Rurt Soner, Pl. 1. I Tr. Canten-u. Geigenbaner,

Zwangs-Versteigerung Beritag, ben 2. Wars 1984, nuch-minions 254 tiber merbe ich im ble-Coen Biandiofal, Qu 6, 2, copen bare Radiums im Galluredungsorae Oliensing

1 Stoczo-Schreib mejdine, 1 Zofe neit Ilmban, 1 Gobelband, 5 Cobelband, 1 glefin Moore, Brend. Brendinglicher

pattige Klainsarelgen bis av mine you 100 mm (w mm langeauchejamm 4Pfg.

Kleine Anzeigen

Annahmenchlut für die Militag-Amaine vorm, 8 Uhr, für die

Offeno Stellen

| Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stellen | Continue Stell icroenin-Ereatz . une 50 4 Athel-Beize, Interestis, Sect 35 4 Parkett Bobbier - 2008 95 4 Sabner-Kratzer - 2008 25 4 Map Beson Stat 95, 75 a. 50 4

Silfengelver - Pair. 10et

Dilbedenbl bit - the 35 s

Dilbedenbl bit - the 55 s

Dilbedenbl bit - the

Sectionar James and 45 d and other section of the s



Noch fut der Mohr

seine Schuldigkeit Tielemann Heyd

MANNHEIM

Frinch vom deutuchen Scepletz: Im ganzen Fisch Pro. 27 Pro. im Ausschnitt Pro. 29 Pro. ferner emplehier Holl Bickings stock 10 Ptg 3% Rabatt



ETTER Das Tynzioth Zaron Nechfolger Ofnisfolft for Silblicklings Pla. 25 Pie. & Dominio a. Fancian Plaidar Hoffe

Neckarau, Rheingoldstraße 29

DRUCKSACHEN jeder Art Gefert billigst Druckerei Dr. Haas Naue Mannheimer Zeitung R I. 4-0

ZUFRIEDEN werden Sie stets sein, wenn Sie Jeine Fleisch-, Wirst and Aufochnitt-Waren

32717 Ubeziehen! Ob nah, ob fern, mein Kundendienst besorgt es gern! Zur Konfirmation: Feinster Außschnitt!!!

Boy Ed, Die Fincht, Boy Ed, Um ein Welb, Schoffel, Ehkeherd, Ompteda, Wie ein ersten Tag, Beiller, im Banne Gesthes, Sobial, Mutter Liese, Rülpe, Rheter der Liebe, Ossendowski, Flammender Afrika, Viebig, Einer Metter Schu, Richard Vosa, Der heilige Haß, Totslot, Anderschung, Schaffiner, Der Bote Geltes, Zobelfitz, Drei Madchies, Boda-Roda, Schnaps, Wohlbrück, Das goldens Beit, Stratz, Torichte Jungfres, Telmann, Unter den Delemiten, Grabein, Demonen der Tiele und viele endere mehr! Jeder Ganzielnenband nurs

Knaur, Romane der Welt jeder Gentleinenbend trüber 2.85, jetet 95 a

Restaullagen, modernes Antiquariat, Remittenden

Himstr. Weitgeschichte auf Grundlege d. Geschichte. von Elseratur Grundlege d. Geschichte. von Elseratur Busch bes Zille mit 195 Bildern, Karten wed 195 Bildern großer Ganz- 195 Beitgen Genzielnen 195 Beitgen Genzielnen 195 Band, Lezikonform, mir Tiere nm uns. Schfoer Genz- 196 Bildern Genzielnen 195 Band, Lezikonform, mir Tiere nm uns. Schfoer Genz- 196 Bildern Genzielnen 195 Band, Lezikonform, mir Tiere nm uns. Schfoer Genz-Das deutsche Bild mit des bei der und Einflitzung von Dinge rind um Asien Op5

133 Bildern deutscher Bild mit 95

Auf Eipper - jetzt nur 95

Grantleinenband

Bibliothèque française u.English Library Bertihmte Werks framösischer und englischer Dichter in der Original-aprecha. Schilme Gamzielmenbände mit Umuching zirks 250 bis 450 Seiten starke Bande

Sainte-Benve, Francobildntese eus vier lebr-hunderien, 2 Bânde la 285 cia, Bend mit 34 Bild, 2

Blefbiren. Die Fresheltskriege Zilände in einem Band
intt sehr visien fandintt sehr visien fandintt sehr visien fandmit sehr visien fandmit sehr visien fandgen und Tenfbidern 285
gen und Tenfbidern 285
Genzienenband nur 4

Brehms Tierichen 575 senhände . rusammen 575 Dominik, Wellen, Werke, Wunder 63t Seites starker Leinenbend in Lexkonformet

Velhagen n. Raning Almanach, verichied. 65, labrg, Jeder Bood gabo. Waldmann, M.Shevout, reich illustr. 285
Monographie gebd. ner 2
Bernatzky, Europas vergessens Lend, reich illustr., volkskuesdiich des Basie 175
aber Athanien istat mer 175 Genzielnenhend nur 4

Sigute Romane, 95

Siner Kansella, 95

Rus demZaolnay-Verlag: David Friedrich, Anselm Fewerbach, Brite a. Bilder, Fewerb

Soeben erachienen! Dr Sack: Der Retcha-tugsbrandprozen mit einem Vorwert v. Prot Grimm u. 12 nathehmen

Diese Bücher liegen auf Extratischen a. d. Bücherabteilung im Parterre

Ueberall kämplen junge Men-

schen, stürmen und siegen! Im Triumph sondergieichen marschiert die junge Generation - auf der ganzen Weit!

Ein gigantisches Thema wurde en einem

unter der Regie von

C. B. de Mille

gestaltet, der Meister-Regisseur von "Das gottlose Mädchen", "Im Zeichen des Kreuzes" u. a. m.

Ah heute die große Ersfaufführung für Mannheim in beiden Theatern #243

TOTAL-

AU VERKAUF

wegen Geschäftsanfgabe

CHLAFZIMMER

PELSEZIMMER

EURZEL MÜBEL o Jehr mahatan

ABOUT FREHERD

1 2, 4.

Frische

L. Print per 35 Mg.

lefe on baben fm:

0 5, 2 Ruf 20115

Verkäute

eutsche Perse

Leppicne

B 1, 2

Seitene Gelegenheit! Beg, bring, Geld bedarfs eines

peril, id i. A.;

2 Schlafzimmer

nell Giche, rund

femmebe, fompl gu jeb, annebm

Radil . Qu 5. 4.

Zdifafrimmer. Speifegimmer, Gerrengimmer,

Gerrenzimmer, Alden, Leberfeit, Rieiber n. Au-denlicht, v. Mr. 14.— Beiten n. Mr. 7.— Welch fammobe n. Mr. 2.— Tielengarn, Timan, Charle-longue Canch.

Standnhr, Tilde,

Tin. Rr. L.

Transportdrefrad

n. off. s. gelde. Loden, d. n. D. Roben, d. n. D. Roberod Andria dell. objug. 94412 Schweg, Sir, 134 dabrighdig.

Gute bürgerliche Küche

Alfons BRYM Käthe wer Wagy

Einmal eine große Dame sein

Wolf Albach-Retty Gustav Waldau

Jda Wüst

Gretl Theimer

Werner Fütterer

- einmal reich und ohne Sorgen -

m Universum-morgen:



nge des Wortes mit lise Rose Vollborn Fritz Kampers, H. A. v. Schlettow, Wal er Rilla

eg. 2.50. ltst, Vorst. 8 40

Jugend hat Zunit!!!

Mational-Theater

Mannheim

Donnerstag, den 1. Mürz 1934

Mitwirkender

Morgan: Der Münstersprung

Ball u. Tanz-Turnier

en Sampleg, der J. Miler 1934, in Provincial

blarmit höft, ein

Mart LVoroschnofin DR, 2, 5th L50

Vorstellung Nr. 226 Miete D Nr. 1 Das Mädchen

Andang 20 Chr.

Täglich mit unverminderier Zugkrafi OlgaTschechowa, Johs. Riemann Hansi Niese. Paul Otto Fr. Kayssler, Käthe Hanck



Firiminal-Tonfilm

Die Frau im schwarzen Schleier Ein großer Spatt Dr. BLUFF als Zahnarzt-Imitator

Beg.: 2.50 5.00 7.10 8.35 Uh

APOLLO-THEATER Reute zum letzten Malet Telefon 2162 Der Jäger

Heute Donnerstag, 20.30 Uhr: PREMIERE der grandlosen, neuartigen Volksrevue in Volksfilm im besten

24 reizende Bilder 24 in berilcher Ausstattung Orig. Besetzung der Kom. Oper, Berlin Kunst - Humor - Artistik Sonntag, den 4 März, nachm, 4 Uhr: Fremdenvorstellung

Die große Trommel



Schule K Helm, D 6, 5 anz-Anflingerkurs beginnt Privatstunden jederzelt. - Tel. 51917.

Reporatur

Steinigung

Entmotion

F. Bausback

al. 204 87 M S. 20

Amti Bekanntmachungen

Entstauben



baren Preis. 1 Riche, fomol

Aufstand der Studenten einer amerikanischen Hochschule gegen das Gangstertum ihrer Stadt

Endlichwieder einma ein Spiel-film von packendem Tempo, un-erhörter Spannung und dramnt. Wucht, aktuell und modern: Großes interessantes Vorprogramm! Kleine Preise 60 4, 80 4, Erwi. 45 4 Auf.: 4.00, 610, 8.20. So. 2.00

Bockbierrummei mit Tanz. verlängerung!

Briible ele., neu n. iebr gent er-bellen, billig ju werfunden. 1870 Café Corso.

Konsumverein Mannheim e.GmbH Zum bevorsiehenden Hausputz

Maller, T 1, 10 empfehlen wir unserenMitgliedern Schlafzinner Other mir Birfo-maler, fotopriett Mr. 278.— Schreibilchel, et-poly II.— Beth-jielen 15.- n. 25. Suboil Canbo



Wasch-Extrakt . . . htt. 15-Mitter ht 364 Arma, fuln a. greb, Sane 12, Pater \$4-1 Blan M. 20 Selfensand Pet. 10-Solox Put. 17-1 Selfenflocken hit. 45,27,724. 18-1 Terpentinersatz . . De 554 Bodeswachs, B.L.M., RE, R. L. 45-1 Bodenbeize - . Ilm II s. 45: Stahlapäne, sittel a tels . Pet. 40-

Verlangen Sie unser "ABC" fürs Groß einemachen in unseren Verteilungs tellen. Sie sparen Zeit und Geld be felolgung der darin enthaltenen Ratschläge



Hilde Gebühr Sybilia Schmits Sport - Uebe - Humar und Kameradschaftsgels-

Spielhandlung tie neueste UFA - TONWOOM. atcalie und interessente gest-besichte aus aller Wall Die Jugend hat Zutriff



Eler-Schnittnudeln . . . Prund ab 40 4 Hartgrieß Schnittnudela Proper 38 and 34 . Eier-Makkaroni, Prond 50, 42 and 38 a HartgrieB-Makkaroni Pfond 42 and 34 Eler-Spaghetti . . . Franci 50 and 42 4 Hartgrieff-Spaghetti, Prove 43 and 36 a

Mischobst aus besten Früchten lutzter Ernte Pfund 56, 48, 40 and 36 a

Pliaumen . . Prend 46, 42, 38 und 34 a Calif. Aprikosen . . Prand 78 und 55 a Calif. Birnen — Dampfäpfel Pfirsiche - Felgen

EIER schlos schwere Ware Stnek 11, 10 and 9 J

Weiß- und Rotwein - offen und in Flaschen -3 BABATT



und sein

modernes Orchester Schlachthof Mm Areitag frab auf Berife Mut-Mr. 200 Die Bermaliung

"Lachbomben auf Mannheim!" durch Rudolf Mälzer

LIBELLE Tischhestellungen 20571

Wollen Sie guten und preiswerten Wein trinken dann nur im

Rose N 3, 5 - Tol. 31

Lebensmittel immer gut, frisch und preiswert!

Hartpries-Makkarani E 0.32 Eier-Schnittmodel Pfund 0.36 Helle Sultaninen Pfund 0.30 Weizenmehl 00 5 Pfund 0.08 Mischobst. . . . Pfund 0.30

Califorr, Birnen Pfund 0.50

Damenschuhe

Herrenschuhe Sandalen

Tureschube

illes sehr billi

Restlager Nebler

Hans- und

Ja. Schnittbohnen 1/2 D 0.48 Wadsbrechbohnen 1/10.0.65 Jg. Brechbohnen Up D. 0.48 Mirabellen . 1/1 Dose 0.7 Aprikosen 1/2 Fr., 1/1 D. 0.70 Erdpeeren . . 1/2 Dose 1:10 Erdbeer-Confiture 400 gr.-Glas 0.50

Santos Perl Kaffee Trisch gebranntais Kassler Ruppenspeer - JL Delikatess Gewünz Gürken

Bierwurst Pfund 0.78 Kochmettwurst . Pfund 0.90 Schinken gek. (Hinterschink.) .. 0.30 1/4Pfund Limburger in Pergament 20% Pfund 0.43 Tilelter o. R. 20 % Pfd 0.85 Edamer 20% . Plund 0.80

Romodur 294 n180 gr.5'. 0.20

Heringe Hollander Milchner 10 Stück 075. 0.58 Span. Oelsardinen 3D. 0.45 Seelachs-Schnitzel 1/2 # 0.43 Heringssolot mit Majanaise 50fbücklinge . Pfund 0.38 Soure Sprotten Pfund 0.30